

Mülheim an der Ruhr, 13.07.2026
Sachbearbeiter Wolfgang Denne
Unser Zeichen
Telefon-Nr. +49 208 455 6703
LV-Nr. E0217-01-10

Ausschreibung

Unterhaltungspflege BV 1 (Teil 2) 2027-2031

Vorbedingungen!

Es werden Leistungen zur Unterhaltungspflege im öffentlichen Bereich ausgeschrieben.

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe durch Besichtigung der Örtlichkeiten über die für die Leistungsausführung relevanten Gegebenheiten zu informieren.

Die Ausführung erfolgt gemäß DIN 18919, Vertragsgrundlage ist die VOL/B.

Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht bis zum 31.10. dJ. vor Ablauf durch den AG gekündigt wird. Der Vertrag kann max. 4 mal verlängert werden.

Bei Reduzierung der Haushaltsmittel muss damit gerechnet werden, dass bei einer Verlängerung zum jeweiligen Folgejahr eine Verminderung um bis zu 20% der beauftragten Auftragssumme erfolgen kann. Der AG wird eine solche Verminderung dem AN bis spätestens zum 31.10. dJ. für das Folgejahr mitteilen. Wir machen darauf aufmerksam, dass aus der Verminderung keinerlei Regressansprüche gegenüber des AG geltend gemacht werden können. Die Ausschreibung erfolgt über den Zeitraum von 5 Jahren, die eventuell anfallenden Lohn- und Materialpreissteigerungen sind in den E.P. des jeweiligen Jahres zu berücksichtigen und werden nicht besonders vergütet.

Die Übertragung von Leistungen an andere Unternehmer (Nachunternehmer oder Nebenunternehmer) ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Die in den Vorbemerkungen sowie in den Positionstexten festgelegten Termine sind verbindlich einzuhalten. Abweichungen bedürfen der vorherigen schriftlichen

Zustimmung des Auftraggebers.

Vorbemerkungen zur Unterhaltungspflege:

Die Anlagen sind in einem jederzeit optimalen Pflegezustand zu halten. Durch die Pflegearbeiten ist ein funktionsfähiger Zustand zu erzielen bzw. zu erhalten gemäß DIN 18919.

Für die Ausführung, Leistungsumfang und Abrechnung gelten die Bestimmungen der VOL/B und der DIN 18919 in der jeweils gültigen Fassung.

Die Unterhaltungspflege ist als Pflegeleistung nach abgeschlossener Entwicklungspflege oder Unterhaltungspflege zu verstehen und dient der dauerhaften Erhaltung des funktionsgerechten, verkehrssicheren und optisch ordnungsgemäßen Zustands der Grünanlagen.

Nebenleistungen gelten als vereinbart, sofern sie nach den anerkannten Regeln der Technik zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung erforderlich sind.

Die fachtechnische Durchführung der Unterhaltungspflege erfolgt unter Beachtung der DIN 18919 „Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Instandhaltungsleistungen“, sowie der einschlägigen Regelwerke der FLL und der allgemein anerkannten Regeln der Technik in der jeweils gültigen Fassung.

Die Pflege hat standortgerecht, vegetationstypgerecht und nutzungsabhängig zu erfolgen.

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege - Rasenflächen

- Regelmäßiges Mähen unter Einhaltung funktionsgerechter Schnitthöhen
- Sicherstellung eines geschlossenen, trittfesten und gebrauchstauglichen Bestandes
- Nachsaat bei lückigen Flächen
- Beseitigung von Schadstellen und Unebenheiten
- Regulierung unerwünschter Vegetation
- Erhalt der Ebenheit und Verkehrssicherheit

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege - Pflanzflächen und Gehölze

- Fachgerechter Erhaltungs- und Pflegeschnitt unter Berücksichtigung arttypischer Wuchsformen
- Entfernung von Totholz und bruchgefährdeten Pflanzenteilen
- Sicherstellung eines vitalen und standsicheren Pflanzenbestandes
- Regulierung unerwünschter Vegetation
- Freihaltung von Verkehrsflächen, Sichtdreiecken und Einbauten

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege - Wege- und Platzflächen

- Beseitigung von Bewuchs in Rand- und Fugenbereichen
- Wiederherstellung der Ebenheit bei wassergebundenen Decken
- Beseitigung von Stolperkanten
- Reinigung von Oberflächen
- Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit und Verkehrssicherheit

Leistungsinhalte der Unterhaltungspflege auf Spielplätzen

- Beseitigung von Verdichtungen und Unebenheiten
- Nachfüllen zur Einhaltung erforderlicher Mindestschichtdicken, wird gesondert vergütet
- Entfernung von Fremdkörpern und sicherheitsrelevanten Verunreinigungen
- Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit und Verkehrssicherheit

Des Weiteren sind zwingend die Vorschriften der RSA Teil A für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an und auf Straßen zu beachten. Die Leistungen sind so auszuführen, dass die Verkehrssicherheit der betreuten Flächen jederzeit gewährleistet ist.

Erkennbare Gefahrenstellen sind unverzüglich zu sichern. Sicherheitsrelevante Mängel sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Die Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum erfolgt gemäß den jeweils gültigen Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) sowie sämtlicher einschlägiger technischer Regelwerke und Unfallverhütungsvorschriften. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass bei den auszuführenden Arbeiten je nach Gefährdungslage der Einsatz eines Sicherheitspostens (SiPo) erforderlich sein kann. Die Prüfung der Notwendigkeit sowie die Stellung eines geeigneten SiPo obliegen dem Auftragnehmer. Die Verkehrssicherung ist integraler Bestandteil der ausgeschriebenen Unterhaltungspflegeleistungen und mit den angebotenen Einheitspreisen bzw. Pauschalen vollständig abgegolten. Eine gesonderte Positionierung im Leistungsverzeichnis ist nicht erforderlich.

Der Bieter ist verpflichtet, sich vor Angebotsabgabe eigenverantwortlich über:

- örtliche Verkehrsverhältnisse
- Verkehrsbelastung und Verkehrsarten
- Lage im innerörtlichen oder außerörtlichen Bereich
- Erfordernisse wandernder Arbeitsstellen
- mögliche behördliche Auflagen

umfassend zu informieren.

Mit Abgabe des Angebots erklärt der Bieter verbindlich, dass sämtliche zur ordnungsgemäßen, sicheren und rechtskonformen Durchführung der Leistungen erforderlichen Maßnahmen der Verkehrssicherung vollständig kalkuliert wurden.

Dies umfasst insbesondere:

- Einholung verkehrsrechtlicher Anordnungen
- Erstellung und Anpassung von Verkehrszeichenplänen
- Lieferung, Auf- und Abbau, Vorhalten, Wartung, Kontrolle und Anpassung sämtlicher Sicherungsmaßnahmen
- Sicherung während Arbeitsunterbrechungen
- abschnittsweise oder zeitversetzte Leistungserbringung
- Umsetzung behördlicher Auflagen

Maßnahmen, die sich aus üblichen oder zu erwartenden behördlichen Anforderungen ergeben, gelten nicht als außergewöhnlich.

Nachforderungen wegen:

- fehlender oder unzureichender Kalkulation
- unzutreffender Einschätzung der örtlichen Gegebenheiten
- zusätzlicher behördlicher Anforderungen im üblichen Rahmen
- erhöhter Verkehrsbelastung
- organisatorischer Erschwernisse

sind ausgeschlossen.

Ein Anspruch auf zusätzliche Vergütung entsteht ausschließlich bei einer ausdrücklich schriftlich angeordneten Sondermaßnahme des Auftraggebers, die objektiv außerhalb des bei Unterhaltungspflege im öffentlichen Raum üblichen Sicherungsumfangs liegt.

Im Rahmen der Unterhaltungspflege von Gehölzflächen ist besonders der Punkt p. der Vorbemerkungen zu beachten. Diese Arbeiten werden nicht gesondert vergütet, sondern sind mit in den dafür vorgesehenen Leistungspositionen einzukalkulieren.

Bei der Bearbeitung ist unabdingbar, die absolute Schonung der Pflanzen und deren Wurzelwerk zu beachten.

Vertragsinhalt sind die ausgeschriebenen Pflegeleistung und der beschriebene Pflegezustand. Dies bedeutet:

a.

Der zu kalkulierende Einheitspreis ist mit 2 Stellen hinter dem Komma anzugeben und beinhaltet die Pflege während des Pflegezeitraumes laut Punkt f.

b.

Die Angaben im Leistungsverzeichnis zur Anzahl der Pflegegänge sind so im Einheitspreis zu berechnen, dass bei Mehr- oder Minderleistungen der angebotene Einheitspreis durch die jeweils angegebenen Pflegegänge dividiert den Einheitspreis

für einen Pflegegang ergibt. Dieser Preis dient dann als Berechnungsgrundlage für die zu vergütende Leistung.

c.

Die in den einzelnen Positionen angegebene Anzahl der Pflegegänge ist nicht bindend. Änderungen sind nur auf Anweisung der AG möglich.

d.

Der Zeitpunkt der Durchführung eines jeden Pflegeganges wird vom Auftragnehmer in Abstimmung mit der Bauleitung des Auftraggebers unter Berücksichtigung der Witterungsverhältnisse und des Zustandes der zu pflegenden Flächen festgelegt. Der AN hat jeden Pflegegang vor Beginn und nach Beendigung der Bauleitung schriftlich anzuzeigen. Die zuständige Bauleitung muss ihre Zustimmung zur Durchführung jedes Pflegeganges geben.

e.

Die Pflegeflächen werden, da sie vorher in der Unterhaltungspflege standen, in einem einwandfreien Pflegezustand an den AN übergeben.

f.

Mit der Auftragserteilung übernimmt der Auftragnehmer die Pflege der ihm zugeteilten Flächen für die Zeit vom 1.1. bis zum 31.12. des beauftragten Jahres gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnisses.

g.

Der Einsatz von Herbiziden ist grundsätzlich verboten.

Festgestellte Gefahrenquellen und Mängel im Bereich der Pflegeflächen sind uns umgehend mitzuteilen und in dringenden Fällen vor Rückfrage zu sichern. Eine

gesonderte Vergütung dieser Leistung erfolgt nicht und ist in den Einheitspreisen der Leistungspositionen mit einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, im Rahmen der Pflege auf Anforderung Nachpflanzungs- und sonstige Reparaturarbeiten im Pflegebereich zu übernehmen und diese bei bauseitiger Bereitstellung der Materialien frühzeitig und gewissenhaft durchzuführen. Diese Arbeiten werden gesondert zum Nachweis vergütet.

h.

Ist ein guter Pflegezustand nicht mehr gegeben, kann die Bauleitung einen Pflegegang anweisen. Die Anweisung wird mündlich bzw. fernmündlich erteilt. Der AN ist verpflichtet, sich in angemessenen Zeitabständen über den Pflegezustand in seinem Pflegebereich zu informieren. Der AN ist verpflichtet, seine betriebliche Organisation auf die besonderen Erfordernisse der öffentlichen Anlage einzurichten. Nach

Aufforderung durch die Bauleitung hat die Arbeitsaufnahme unter Berücksichtigung der besonderen Werbewirksamkeit der Grünanlagen spätestens am ersten Tag nach der mündlichen bzw. fernmündlichen Anweisung zu erfolgen (einmalige Inverzugsetzungsfrist: 3 Arbeitstage) Bei Nichteinhaltung des Termins kann der Auftraggeber den Pflegegang zu Lasten des Auftragnehmers anderweitig durchführen lassen oder dem Auftragnehmer den Gesamtauftrag des Pflegebereiches entziehen. Die Pflegearbeiten sind grundsätzlich an den Wochentagen Montag bis Freitag durchzuführen. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung der Bauleitung, die auch die Zufahrtsstellen zuweist. Behinderungen und Belästigungen der Parkanlagen-Besucher sind auszuschließen.

i.

Im Zeitraum von Januar bis Ende Februar des jeweiligen Pflegejahres hat ein Grundpflegegang zu erfolgen. Im März/April erfolgt in Abhängigkeit von der Witterung die reguläre Unterhaltungspflege gemäß den ausgeschriebenen Positionen. Die Arbeitsgänge der Unterhaltung der Wege/ Spielflächen, sind vom AN regelmäßig über das gesamte Pflegejahr auszuführen.

j.

Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß der Flächen durch den Auftraggeber und Auftragnehmer. Sofern die Flächen dem Auftraggeber aus vorhergehenden Aufmaßen genau vorliegen, erfolgt dies nicht.

k.

Abschlagszahlungen erfolgen in regelmäßigen Abständen im beauftragten Pflegejahr, spätestens jedoch nach 3 Monaten.

l.

Die Schlussrechnung ist bis zum 15.12 des Pflegejahres dem AG vorzulegen.

Die Leistungen, die nach dem 15.12 noch erbracht werden müssen, sind nach Abstimmung mit dem AG in die Schlussrechnung mit aufzunehmen.

Nach vollständiger Erbringung der noch ausstehenden Leistungen wird die Rechnung zur Auszahlung freigegeben.

Stundenlohnarbeiten sind nur auf schriftliche Anweisung der Bauleitung durchzuführen und binnen 3 Arbeitstagen nachzuweisen und abzurechnen.

m.

Jahrespflegeplanung, An- und Abmeldung sowie Dokumentationspflicht.

Die auszuführenden Pflegegänge sind rechtzeitig zu planen, beim Auftraggeber anzumelden, auszuführen und über die bereitgestellte MH-Cloud zu dokumentieren.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber spätestens bis Anfang März eines jeden Pflegejahres eine Jahrespflegeplanung vorzulegen. Diese muss die vorgesehenen Pflegegänge, Ausführungsbereiche, Leistungsarten und voraussichtlichen Ausführungszeiträume nachvollziehbar darstellen. Sie dient der Koordination mit internen Abläufen, weiteren Unternehmern, Veranstaltungen und Sondernutzungen.

Wird die Jahrespflegeplanung, nicht fristgerecht oder nicht prüffähig vorgelegt, behält sich der Auftraggeber angemessene Kürzungen der Vergütung sowie Einschränkungen bei der Leistungsanerkennung vor.

Die jeweiligen Pflegeleistungen sind spätestens in der Vorwoche beim Auftraggeber anzumelden. Die Anmeldung muss Ausführungsbereiche, Leistungsarten und geplante Ausführungszeiträume enthalten.

Nach Fertigstellung ist die Leistung spätestens innerhalb von zwei Werktagen abzumelden. Die Abmeldung muss die tatsächlich ausgeführten Leistungen, bearbeiteten Bereiche und konkreten Ausführungszeiten enthalten.

Die fristgerechte An- und Abmeldung ist Voraussetzung für Prüfung und Vergütung. Erfolgt keine ordnungsgemäße An- und/oder Abmeldung, besteht für die betreffenden Leistungen kein Vergütungsanspruch, soweit die Leistung nicht eindeutig geprüft werden kann.

Abweichungen von angemeldeten Ausführungszeiträumen sind unverzüglich mitzuteilen und zu begründen. Bei Veranstaltungen, Sondernutzungen oder sonstigen terminlich gebundenen Anlässen hat der Auftragnehmer zumutbare Änderungswünsche des Auftraggebers zu berücksichtigen.

Die Dokumentation erfolgt über die MH-Cloud. Der Zugang wird nach Zuschlagserteilung eingerichtet. Der Auftragnehmer hat alle leistungsrelevanten Angaben, Fotodokumentationen, Aufmaße und prüffähigen Nachweise vollständig, nachvollziehbar und fristgerecht einzustellen.

Die Dokumentation muss den Zustand der Ausführung nach Abschluss der Arbeiten darstellen. Die Fotos sind eindeutig nach Einsatzort, Datum, Leistungsbereich und Arbeitsabschnitt zuzuordnen.

Tagesberichte sind bei Stundenlohnarbeiten sowie auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen, insbesondere bei Unstimmigkeiten, Abweichungen oder fehlender Nachvollziehbarkeit. Sie müssen mindestens Einsatzort, Datum, Arbeitszeit, eingesetztes Personal, eingesetzte Geräte und ausgeführte Leistungen enthalten.

Bei fehlender oder nicht prüffähiger Dokumentation behält sich der Auftraggeber vor, die betreffenden Leistungen bei der Abrechnung zu kürzen.

Die Kosten für Jahrespflegeplanung, Abstimmung, An- und Abmeldung, Dokumentation, Fotodokumentation, Tagesberichte, Aufmaße und prüffähige Nachweise sind in die angebotenen Preise einzurechnen.

n.

Die Ausführung von Stundenlohnarbeiten erfolgt ausschließlich auf Anweisung durch den AG. Ausgeführte Stundenlohnarbeiten des AN, sind binnen 3 Arbeitstagen dem AG schriftlich vorzulegen inkl. der Dokumentation der erbrachten Leistung. In der Dokumentation sind Angaben zu erbringen über Ort, Mitarbeiter, Maschinen, Material, Entsorgung, Aufmaß und Bilder. Ohne eine nachvollziehbare Dokumentation, behält der AG sich vor, die Leistungen bis zur endgültigen Klärung zu kürzen.

o.

Die Vordersätze der Positionen sind nicht bindend. Es erfolgt generell eine Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur auf Flächen, die auf Anweisung der AG gepflegt worden sind.

p.

Folgende Arbeiten sind in die Pflanzflächenpflege einzukalkulieren:

Bei Bäumen, Gehölzen und Gehölzflächen: Wildtriebe, Stammausschläge und austreibende Unterlagen sind fachgerecht zu entfernen bzw. zurückzuschneiden. Astbrüche, Totholz und Unrat sind vor jedem Rasenschnitt von den Rasenflächen abzusammeln und zu entsorgen zu Lasten des AN.

q.

Grundsätzlich ist aller anfallende Unrat und Wildkraut zur Verwendung des AN abzufahren. Dies gilt auch für Rasen- und Wiesenschnitt, der sofort mit dem Schnitt von den Flächen zu entfernen ist. Vor dem Rasen- bzw.- Wiesenschnitt ist ggf. auf der Fläche befindlicher Müll abzusammeln!

Sperrmüll, der sich auf den zu pflegenden Flächen befindet, ist grundsätzlich von der Entsorgung durch den AN ausgenommen. Ein entsprechender Hinweis ist dem AG mittels Fotodokumentation zu übermitteln.

Die Entsorgung von Sperrmüll erfolgt ausschließlich auf ausdrückliche Anweisung des AG und nur nach vorheriger Rücksprache.

Einbau von Häckselmaterial in Gehölzflächen ist nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung möglich.

r.

Abrechnung für Mehr- und Minderleistungen:

Für erforderliche Mehr- und Minderleistungen bei den verschiedenen Pflegegängen wird bei Veränderungen der ausgeschriebenen Pflegegänge die ausgeschriebene Menge durch die Anzahl der ausgeschriebenen Pflegegänge dividiert. Das Ergebnis dieser Division gilt als Menge für einen Pflegegang und dient als Berechnungsgrundlage für die abzurechnenden Leistungen.

$$\text{ausgeschriebene Menge} / \text{Zahl der ausgeschriebenen Pflegegänge} \\ =$$

Menge je Pflegegang

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01	Unterhaltungspflege 2027			
01.01	Unterhaltungspflege 2027 SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			
01.01.0010	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.232 m²			
		3.232,00 m ³	.....	.....
01.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 3.232 m²			
01.01.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	9.696,00 m ³	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.01.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.500,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 60 lfdm			
01.01.0050	Pflasterfläche pflegen	120,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 353 m²	706,00 m ²	.....	.....
01.01.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31,80 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
01.01.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 71,60 m²			
		3.580,00 m²	.....	.....
01.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 182 m²			
		9.100,00 m²	.....	.....
01.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u. a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 3,50 m²			
		175,00 m²	.....	.....
01.01.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.0110	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.01.0120	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.191 m²	21.910,00 m²	.....	.....
01.01.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.544 m²	5.088,00 m²	.....	.....
01.01.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
	1,00	1,00	.....	.....
01.01.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
	1,00 Std	1,00 Std	.....	.....
Summe	01.01 SpPl Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.02	SpPI Klotzdelle (0491)			
01.02.0010	SpPI Klotzdelle (0491) Gehölzfläche, Grundpflegezustand herstellen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.635 m²			
		2.635,00 m ²	.....	.....
01.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 2.635 m²			
		7.905,00 m2	.....	.....
01.02.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		400,00 lfdm	.....	.....
01.02.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
01.02.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 132 m²			
		264,00 m²	.....	.....
01.02.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.02.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
01.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 100,10 m²			
01.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 363,10 m²	5.005,00 m ²	.....	.....
		18.155,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,60 m²			
		1.330,00 m ²	.....	.....
01.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 21 m²			
		1.050,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.02.0140	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 3.586 m²			
		35.860,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.02.0150	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 70 m ²	70,00 m ²	.....	.....
01.02.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.873 m ²	7.746 m ²	.....	.....
01.02.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00	.....	.....
01.02.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.02 SpPI Klotzdelle (0491)			.....
01.03	SpPI Nansenweg (0524)			
01.03.0010	SpPI Nansenweg (0524) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.628 m²			
		1.628,00 m ²	.....	.....
01.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 761 m²	2.283,00 m²	.....	.....
01.03.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 867 m²	2.601,00 m²	.....	.....
01.03.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten,			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.03.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 341 m ²			
01.03.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	682,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge 250 lfdm			
01.03.0070	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 1.166 m²	2.332,00 m ²	.....	.....
01.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 71,30 m²	3.565,00 m ²	.....	.....
01.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 311,80 m²	15.590,00 m ²	.....	.....
01.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 32 m²	1.600,00 m ²	.....	.....
01.03.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 56,50 m ²			
		2.825,00 m ²	.....	.....
01.03.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.03.0130	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.03.0140	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.762 m ²	17.620,00 m ²	.....	.....
01.03.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.269 m ²	6.538,00 m ²	.....	.....
01.03.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
01.03.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
Summe	01.03 SpPl Nansenweg (0524)			.....
01.04	SpPl Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			
	SpPl Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

01.04.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 255 m²

255,00 m²

01.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 85 m ²			
		255,00 m ²	.....	.....
01.04.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 950 m ²			
		1.900,00 m ²	.....	.....
01.04.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
01.04.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 69 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

138,00 m²

01.04.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand
säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen,
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus
dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen.

50 Pflegegänge a 14 m²

700,00 m²

01.04.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 175 m² 8.750,00 m²			
01.04.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 42,50 m² 2.125,00 m²			
01.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 68,50 m ²			
01.04.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.425,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.04.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.04.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 851 m ²	8.510,00 m ²	.....	.....
01.04.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.055 m ²	2.110,00 m ²	.....	.....
01.04.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.04 SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			.....
01.05	SpPI Piroiring (1066)			
01.05.0010	SpPI Piroiring (1066) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 47 m²			
01.05.0020	***<i>Alternativposition</i> Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der	47,00 m ²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 47 m²	141,00 m²	(.....)	(.....)
01.05.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17 m²	34,00 m²	.....	.....
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.05.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 34 lfdm			
		102,00 lfdm	.....	.....
01.05.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 5 lfdm			
		10,00 lfdm	.....	.....
01.05.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 14 m ²			
		28,00 m ²	.....	.....
01.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 165 m ²			
		8.250,00 m ²	.....	.....
01.05.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 15,50 m ²			
01.05.0090	Fallschutzmaterial Perlkies	775,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.05.0100	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 265 m ²			
01.05.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	2.650,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 279 m²			
		558,00 m²	.....	.....
01.05.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.05.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.05 SpPI Pirolring (1066)			.....
01.06	GA Alexanderstraße (1083)			
01.06.0010	GA Alexanderstraße (1083) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 588 m²	586,00 m ²	.....	.....
01.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 14 m²	42,00 m ²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.06.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm		3	
	Pflegegänge a 574 m²	1.722,00 m²	.....	.....
01.06.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
01.06.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 342 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.06.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	684,00 m ²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 663 m ²			
01.06.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen	1.326,00 m ²	.....	.....
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 559 m ²			
01.06.0080	Rasenflächen mähen	559,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich.			
	Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 3.248 m²	32.480 m²	.....	.....
01.06.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.590 m²	7.180,00 m²	.....	.....
01.06.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
01.06.0110				
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.06 GA Alexanderstraße (1083)			.....
01.07	GA An der Seilfahrt (1251)			
01.07.0010	GA An der Seilfahrt (1251) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 28 m²			
		28,00 m ²	.....	.....
01.07.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
01.07.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
01.07.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.388 m ²			
		2.776,00 m ²	.....	.....
01.07.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 4.801 m²	48.010 m ²	.....	.....
01.07.0060	Landschaftsrassen mähen			
	Landschaftsrassen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 4 Rasenschnitte a 2.626 m	10.504,00 m ²	.....	.....
01.07.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 9.333 m²	18.666,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.07.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.07.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.07 GA An der Seilfahrt (1251)			.....
01.08	SpPI Mühlenfeld (1143)			
01.08.0010	SpPI Mühlenfeld (1143) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 394,60 m ²			
01.08.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 394,60 m ²	394,60 m ²	.....	.....
01.08.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden	1.183,80 m ²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.08.0040	Pflasterfläche pflegen	80,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 164 m²			
01.08.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	328,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 137 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		6.850,00 m ²	.....	.....
01.08.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Mulchflächen. Kinderspielplatz säubern. Art der Spielplatzfläche: Mulchfläche. Einschließlich der Wege- und Mulchfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen.Mulchfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Mulchmaterial aufnehmen und ausgeworfenes Mulchmaterial zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 62 m²			
		3.100,00 m ²	.....	.....
01.08.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.08.0080	Fallschutzmaterial Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch 0/40mm mit 30% Holzhackschnitzel 20/40mm, bauseits gestellt liefern, abladen und einbauen unter Beachtung der DIN EN 1176. Das Material ist am Lagerplatz, Zeppelinstr.132 in Mülheim			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	an der Ruhr zu laden und zum Einbauort zu transportieren. Ein Ladegerät ist nach Absprache mit dem AG vor Ort zum beladen. Transportwege bis 9 km innerhalb der Stadt sind zu berücksichtigen. Die Arbeiten erfolgen ausdrücklich nach vorheriger Absprache mit dem AG. Abrechnung nach Kastenmaß.			
01.08.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 489,60 m²			
01.08.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	4.896,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 653 m²			
		1.306,00 m²	.....	.....
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.08.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.08.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.08 SpPI Mühlenfeld (1143)			.....
01.09	SpPI Stauffenbergstraße (1252)			
01.09.0010	SpPI Stauffenbergstraße (1252) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 49 m²	49,00 m ²	.....	.....
01.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 49 m²	147,00 m ²	.....	.....
01.09.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 27 m²	54,00 m²	.....	.....
01.09.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 9 lfdm	27,00 lfdm	.....	.....
01.09.0050	Natur- und Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 21 lfdm	42,00 lfdm	.....	.....
01.09.0060	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 41 m²	82,00 m ²	.....	.....
01.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 36 m²	1.800,00 m ²	.....	.....
01.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 21,70 m²	1.085,00 m²	.....	.....
01.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.09.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 177 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.09.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.770,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 218 m²			
01.09.0120	Landschaftsgärtner*innen	436,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.09.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.09 SpPI Stauffenbergstraße (1252)			.....
01.10	SpPI Am Flöz (1276)			
	SpPI Am Flöz (1276) Abrechnung: Zuwendungsnummer 37			
01.10.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 376 m²	376,00 m ²	.....	.....
01.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 376 m²			
01.10.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen	1.128,00 m²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 384 m²			
01.10.0040	Pflasterfläche pflegen	768,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 51 m²			
01.10.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	102,00 m²	.....	.....
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 143 m²	7.150,00 m²	.....	.....
01.10.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.10.0070	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 1.410 m²			
		14.100,00 m²	.....	.....
01.10.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.844 m²			
		3.688,00 m²	.....	.....
01.10.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.10.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.10 SpPI Am Flöz (1276)			.....
01.11	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
01.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 880 m²	880,00 m ²	.....	.....
01.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 880 m²	2.640,00 m ²	.....	.....
01.11.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	100,00 lfdm	.....	.....
01.11.0040	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen mähen. Schnitthöhe 7 cm, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 4 Rasenschnitte a 3.640 m ²			
		14.560,00 m ²	.....	.....
01.11.0050	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	1 Rasenschnitt a 1.203 m²			
		1.203,00 m²	.....	.....
01.11.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.567 m²			
		3.134,00 m²	.....	.....
01.11.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.11.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.11 GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			.....
01.12	SpPI Waterloostraße (0498)			
	SpPI Waterloostraße (0498)			
01.12.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 124 m²	124,00 m²	.....	.....
01.12.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 124 m²	372,00 m²	.....	.....
01.12.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 89 m²	4.450,00 m²	.....	.....
01.12.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 41,90 m²	2.095,00 m²	.....	.....
01.12.0050	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.12.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 369 m²			
01.12.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	3.690,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 375 m²			
		750,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.12.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.12.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.12 SpPl Waterloostraße (0498)			.....
01.13	SpPl Am Bokenbeck (1333)			
01.13.0010	SpPl Am Bokenbeck (1333) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 461,0 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.13.0020	Heckenschnitt durchführen. Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 36 m²	4.610,00 m²	.....	.....
01.13.0030	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 70 lfdm	72,00 m²	.....	.....
01.13.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.	210,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 31,7 m ²			
		63,40 m ²	.....	.....
01.13.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.13.0060	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wi			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	5 Pflegegänge a 8,5 m ²			
		42,50 m ²	.....	.....
01.13.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 71,6 m²			
01.13.0080	Landschaftsgärtner*innen	143,20 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.13.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.13 SpPl Am Bokenbeck (1333)			.....
01.14	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521)			
01.14.0010	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 796 m²

796,00 m²

01.14.0020

Gehölzflächen mit Unterpflanzung.

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.

Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.

Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.

Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.

Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.

Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.

Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz

Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 796 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		2.388,00 m ²	.....	.....
01.14.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 436 m ²			
		872,00 m ²	.....	.....
01.14.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 219,50 m ²			
		10.975,00 m ²	.....	.....
01.14.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 46,80 m²	2.340,00 m ²	.....	.....
01.14.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,10 m²	905,00 m ²	.....	.....
01.14.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wiegekarten.			
01.14.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 131 m²			
01.14.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.310,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 567 m²			
01.14.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.134 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.14.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.14 SpPI Konrad-Steiler-Straße (0521)			.....
01.15	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592)			
01.15.0010	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592) Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 17,5 lfdm			
01.15.0020	Pflasterfläche pflegen	35,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 14 m²			
		28,00 m²	.....	.....
01.15.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 43 m²			
		2.150,00 m²	.....	.....
01.15.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 75 m ²			
		3.750,00 m ²	.....	.....
01.15.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 63,30 m ²			
		3.165,00 m ²	.....	.....
01.15.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.15.0070	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m ³	.....	.....
01.15.0080	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 735 m²			
		7.350,00 m ²	.....	.....
01.15.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 806 m²			
		1.612 m ²	.....	.....
01.15.0100	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.15.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.15 SpPl Theodor-Suhnel-Straße (0592)			.....
01.16	SpPl Haarzopfer Straße (1063)			
01.16.0010	SpPl Haarzopfer Straße (1063) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 191 m ²			
01.16.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	191,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 12 m ²			
01.16.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	36,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 179 m²			
		537,00 m²	.....	.....
01.16.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.16.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 88 m²			
		176,00 m²	.....	.....
01.16.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 28 m²

1.400,00 m²

01.16.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 223 m²

11.150,00 m²

01.16.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 77,20 m ²	3.860,00 m ²	.....	.....
01.16.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 17,40 m ²	870,00 m ²	.....	.....
01.16.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.16.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.16.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 973 m²			
01.16.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	9.730,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.061 m ²			
01.16.0140	Landschaftsgärtner*innen	2.122,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.16.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.16 SpPI Haarzopfer Straße (1063)			.....
01.17	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			
01.17.0010	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.763 m²			
		2.763,00 m ²	.....	.....
01.17.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 2.763 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.17.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	8.289,00 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.17.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	200,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 193 m²			
01.17.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	386,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.17.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.479 m²	4.958,00 m ²	.....	.....
01.17.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31,80 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
01.17.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 646,60 m ²			
		32.330,00 m ²	.....	.....
01.17.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²			
		355,00 m ²	.....	.....
01.17.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.17.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.17.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2792 m ²			
01.17.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	27.920,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.464 m ²			
01.17.0140	Landschaftsgärtner*innen	10.928,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.17.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.17 SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			.....
01.18	SpPI Zinkhüttenstraße (0043)			
01.18.0010	SpPI Zinkhüttenstraße (0043) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 616 m²	616,00 m ²	.....	.....
01.18.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 616 m²	1.848,00 m ²	.....	.....
01.18.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 196 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		392,00 m²	.....	.....
01.18.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31 m²			
		1.550,00 m²	.....	.....
01.18.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 53,60 m ²			
		2.680,00 m ²	.....	.....
01.18.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 81,90 m ²			
		4.095,00 m ²	.....	.....
01.18.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.18.0080	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.18.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 420 m²	4.200,00 m ²	.....	.....
01.18.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 616 m²	1.232,00 m ²	.....	.....
01.18.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.18.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.18 SpPl Zinkhüttenstraße (0043)			.....
01.19	SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			
01.19.0010	SpPl August-Schmidt-Straße (0465) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

1 Pflegegang a 172 m²

01.19.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	172,00 m²		

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 172 m²

01.19.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	516,00 m2		

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.19.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 125 lfdm			
01.19.0050	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 259 m²			
01.19.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	518,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 94 m²	4.700,00 m²	.....	.....
01.19.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 33 m²	1.650,00 m²	.....	.....
01.19.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²	355,00 m ²	.....	.....
01.19.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 54 m ²	2.700,00 m ²	.....	.....
01.19.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.19.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.19.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 252 m²	2.520,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.19.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 511 m²			
		1.022,00 m²	.....	.....
01.19.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.19.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.19 SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			.....
01.20	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549)			
01.20.0010	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
01.20.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350 m ²			
		1.050,00 m ²	.....	.....
01.20.0030	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 700 m ²			
		1.400,00 m ²	.....	.....
01.20.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 550 m ²			
		1.100,00 m ²	.....	.....
01.20.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		50,00 lfdm	.....	.....
01.20.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150 m²			
		300,00 m ²	.....	.....
01.20.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 166,56 m²			
		8.328,00 m ²	.....	.....
01.20.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45,40 m²			
01.20.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand	2.270,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.20.0100	Landschaftsgärtner*innen	1,00 m³	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.20.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.20 SpPI Hornstraße/Bruchstraße (0549)			.....
01.21	SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			
01.21.0010	SpPI Von-Graefe-Straße (0550) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 189 m²			
01.21.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	189,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 85 m²	255,00 m²	.....	.....
01.21.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 104 m²	312,00 m²	.....	.....
01.21.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten,			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.21.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	40,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 13,5 lfdm			
01.21.0060	Pflasterfläche pflegen	27,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 205 m²			
01.21.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	410,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 16 m²			
01.21.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	800,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 173 m²			
01.21.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	8.650,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 74,70 m²			
		3.735,00 m ²	.....	.....
01.21.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45 m²			
		2.250,00 m ²	.....	.....
01.21.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.21.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m3	.....	.....
01.21.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.049 m²			
		10.490,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.21.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.254 m ²			
		2.508,00 m ²	.....	.....
01.21.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.21.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.21 SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			.....
01.22	GA Von-Graefe-Straße (0551)			
	GA Von-Graefe-Straße (0551)			
01.22.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 728 m²	728,00 m ²	.....	.....
01.22.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 120 m²			
		360,00 m²	.....	.....
01.22.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 608 m²			
		1.824,00 m²	.....	.....
01.22.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....
01.22.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m ²			
		326,00 m ²	.....	.....
01.22.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.085 m ²			
		20.850,00 m ²	.....	.....
01.22.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.248 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.22.0080	Landschaftsgärtner*innen	4.496,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.22.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.22 GA Von-Graefe-Straße (0551)			.....
01.23	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			
01.23.0010	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 66 m²			
01.23.0020	Pflasterfläche pflegen	132,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebelaäge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 267 m ²			
		534,00 m ²	.....	.....
01.23.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 342 m ²			
		3.420,00 m ²	.....	.....
01.23.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 609 m ²			
		1.218,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.23.0050	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.23.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.23 GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			.....
01.24	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			
01.24.0010	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 727 m ²			
		727,00 m ²	.....	.....
01.24.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 727 m ²			
		2.181,00 m ²	.....	.....
01.24.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 50 lfdm			
01.24.0040	Pflasterfläche pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 291 m²			
01.24.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	582,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 116,60 m²			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

5.830,00 m²

01.24.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 94,30 m²

4.715,00 m²

01.24.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Befestigte Flächen

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B.
Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster,
Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene
Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 48,30 m ²			
		2.415,00 m ²	.....	.....
01.24.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.24.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.24.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 284 m²			
		2.840,00 m²	.....	.....
01.24.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 575 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
01.24.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.24.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.24 SpPl Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			.....
01.25	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			
01.25.0010	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 475 m²	475,00 m ²	.....	.....
01.25.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 145 m²	435,00 m²	.....	.....
01.25.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 330 m²	990,00 m²	.....	.....
01.25.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	100,00 lfdm	.....	.....
01.25.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 237 m²			
		474,00 m²	.....	.....
01.25.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 150 lfdm			
		300,00 lfdm	.....	.....
01.25.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 111 m²			
		222,00 m²	.....	.....
01.25.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.338 m ²			
		13.380 m ²	.....	.....
01.25.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.707,50 m ²			
		3.415,00 m ²	.....	.....
01.25.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.25.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.25 GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			.....
01.26	BF Tourainer Ring (1261)			
01.26.0010	BF Tourainer Ring (1261) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 267 m²		
		2.670,00 m²	.....	.....
01.26.0020	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 2.114 m²			
		2.114,00 m²	.....	.....
01.26.0030	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 267 m²			
		534,00 m²	.....	.....
01.26.0040	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.26.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.26 BF Tourainer Ring (1261)			.....
01.27	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			
	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

01.27.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 879 m²

879,00 m²

01.27.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 879 m²			
		2.637,00 m²	.....	.....
01.27.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 291 m²			
		582,00 m²	.....	.....
01.27.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 23,90 m²			
		1.195,00 m²	.....	.....
01.27.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 172,40 m²			
01.27.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	8.620,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,80 m²			
01.27.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	1.340,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.27.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.27.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 538 m ²			
01.27.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	5.380,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 829 m²			
01.27.0110	Landschaftsgärtner*innen	1.658,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.27.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.27 SpPl Dickswall / Oststraße (0543)			.....
01.28	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			
01.28.0010	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 22 m²	22,00 m ²	.....	.....
01.28.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 22 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.28.0030	Pflasterfläche pflegen	66,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 156 m²			
01.28.0040	Rasenflächen mähen	312,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 453 m²			
		4.530,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.28.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 609 m²			
		1.318,00 m²	.....	.....
01.28.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.28.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.28 GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			.....
01.29	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
01.29.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.076 m²			
01.29.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	1.076,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 19 m ²	57,00 m ²	.....	.....
01.29.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge 1.057 m ²	3.171,00 m ²	.....	.....
01.29.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 463 m ²	926,00 m ²	.....	.....
01.29.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
01.29.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 432 m²			
		864,00 m²	.....	.....
01.29.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.351 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		43.510,00 m²	.....	.....
01.29.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.247 m²			
		10.494,00 m²	.....	.....
01.29.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.29.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.29 GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			.....
01.30	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
01.30.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 603 m²	549,00 m ²	.....	.....
01.30.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 530 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
01.30.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 73 m²

219,00 m²

01.30.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

Anzahl der Pflegegänge: 2 St.

80,00 lfdm

01.30.0050 Wassergebundene Wegedecke pflegen

Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 193 m²			
		386,00 m²	.....	.....
01.30.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 81 m²			
		162,00 m²	.....	.....
01.30.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 69 m²			
		3.450,00 m²	.....	.....
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.30.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 7,10 m²			
		355,00 m ²	.....	.....
01.30.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 47 m²			
		2.350,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.30.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.30.0110	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 669 m ²			
		6.690,00 m ²	.....	.....
01.30.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 943 m²			
		1.886,00 m²	.....	.....
01.30.0130	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.30.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.30 SpPl Kettwiger Straße (0654)			.....
01.31	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			
01.31.0010	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711) Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		500,00 lfdm	.....	.....
01.31.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.31.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.573 m ²			
01.31.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	9.146,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
01.31.0050	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.665 m ²			
		5.330,00 m ²	.....	.....
01.31.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m ²			
		1.000,00 m ²	.....	.....
01.31.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 79 m²			
01.31.0080		3.950,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 66,90 m²			
01.31.0090		3.345,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 39,40 m²			
01.31.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.970,00 m²	.....	.....
01.31.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
01.31.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 11.222 m ²			
		112.220 m ²	.....	.....
01.31.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 20.223 m ²			
		40.446,00 m ²	.....	.....
01.31.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.31.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.31 GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			.....
01.32	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			
	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

01.32.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 4.669 m²

		4.669,00 m ²		

01.32.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 4.669 m ²			
		14.007,00 m ²	.....	.....
01.32.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		300,00 lfdm	.....	.....
01.32.0040	Heckenschnitt durchführen			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 125,00 m ²			
		250,00 m ²	.....	.....
01.32.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 63 lfdm	189,00 lfdm	.....	.....
01.32.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 747 m²	1.494,00 m²	.....	.....
01.32.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 125 lfdm	250,00 lfdm	.....	.....
01.32.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.644 m²			
		5.288,00 m²	.....	.....
01.32.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 12 m²			
		600,00 m²	.....	.....
01.32.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
01.32.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.32.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.32.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 25.900 m² 259.000,00 m²			
01.32.0140	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: Agust / September 1 Rasenschnitt a 3.091 m² 3.091,00 m²			
01.32.0150	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 10 Rasenschnitte a 329 m² 3.290,00 m²			
01.32.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 29.325 m²			
01.32.0170	Landschaftsgärtner*innen	58.650,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.32.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.32 GA Priesterhof (0607) inkl. SpPI Wittekindstraße (0934)			.....
01.33	GA Schulstraße / Dohne (0608)			
01.33.0010	GA Schulstraße / Dohne (0608) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 438 m²

		438,00 m ²		

01.33.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.

Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.

Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.

Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.

Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.

Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.

Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz

Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 219,5 m²

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.33.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	658,50 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 218,5 m²			
01.33.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	655,50 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.33.0050	Gehölzrandschnitt durchführen.	30,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.33.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	30,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 335 m²			
01.33.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	670,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
01.33.0080	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 264 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.33.0090	Rasenflächen mähen	528,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 2.062 m²			
01.33.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	20.620,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 2.661 m²			
01.33.0110	Landschaftsgärtner*innen	5.322,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
01.33.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.33 GA Schulstraße / Dohne (0608)			.....
01.34	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			
01.34.0010	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 398 m ²			
		2.208,00 m ²	.....	.....
01.34.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 398 m²			
		1.194,00 m ²	.....	.....
01.34.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		292,00 lfdm	.....	.....
01.34.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
01.34.0050	Entwässerungsrinne reinigen			
	Die vorhandene Entwässerungsrinne ist zweimal nach Anweisung des Auftraggebers zu reinigen. Hierzu sind die Abdeckungen zu öffnen bzw. aufzunehmen, vorhandener Unrat sowie organische Einträge vollständig aus der Rinne zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Anschließend sind die Abdeckungen ordnungsgemäß wieder einzusetzen bzw. zu schließen.			
	2 Pflegegänge a 18 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
01.34.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.211 m²			
		12.110,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.34.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.211 m ²			
		2.422,00 m ²	.....	.....
01.34.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.34.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.34 SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			.....
01.35	GA Von-Bock-Straße (0641)			
	GA Von-Bock-Straße (0641)			
01.35.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 401 m²	401,00 m ²	.....	.....
01.35.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 119 m²			
		357,00 m²	.....	.....
01.35.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
01.35.0040	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänken, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 206 m²			
		412,00 m²	.....	.....
01.35.0050	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.420 m²			
01.35.0060	Landschaftsgärtner*innen	6.840,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.35.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.35 GA Von-Bock-Straße (0641)			.....
01.36	SpPI Von-Bock-Straße (0642)			
01.36.0010	SpPI Von-Bock-Straße (0642) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
01.36.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350,00 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.36.0030	Pflasterfläche pflegen	1.050,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60 m²			
01.36.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	120,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²			
01.36.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	650,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²			
		2.700,00 m²	.....	.....
01.36.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18 m²			
		900,00 m²	.....	.....
01.36.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.36.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.36.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. Rasen gehört zum Spielplatz! 10 Rasenschnitte a 400 m²			
		4.000 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.36.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 460 m ²			
		920,00 m ²	.....	.....
01.36.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.36.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.36 SpPl Von-Bock-Straße (0642)			.....
01.37	GA Wilhelmplatz (0649)			
01.37.0010	GA Wilhelmplatz (0649) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 142 m²	142,00 m ²	.....	.....
01.37.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 142 m²	426,00 m ²	.....	.....
01.37.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 125 m²			
		250,00 m²	.....	.....
01.37.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
01.37.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich.			
	Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher			
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 836 m²			
		8.360,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.37.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 961 m²			
		1.922,00 m²	.....	.....
01.37.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.37.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.37 GA Wilhelmplatz (0649)			.....
01.38	GA Kampstraße / Scharpenberg			
01.38.0010	GA Kampstraße / Scharpenberg Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 436 m²	436,00 m ²	.....	.....
01.38.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 436 m²			
		1.308,00 m²	.....	.....
01.38.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
01.38.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 283 m²			
		566,00 m²	.....	.....
01.38.0050	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 337 m²			
		3.370,00 m²	.....	.....
01.38.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 620 m²			
		1.240,00 m²	.....	.....
01.38.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.38.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.38 GA Kampstraße / Scharpenberg			.....
01.39	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			
01.39.0010	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 30 m²			
01.39.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	30,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 30 m ²			
		90,00 m ²	.....	.....
01.39.0030	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 33 m ²			
		66,00 m ²	.....	.....
01.39.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 860 m ²			
		8.600,00 m ²	.....	.....
01.39.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 893 m ²			
		1.786,00 m ²	.....	.....
01.39.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.39.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.39 GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			.....
01.40	SpPI Scharpenberg (0922)			
01.40.0010	SpPI Scharpenberg (0922) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 527 m²	527,00 m²	.....	.....
01.40.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 527 m²	1.581,00 m²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.40.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.40.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
01.40.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 310 m²			
		620,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

01.40.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 89,80 m²

4.490,00 m²

01.40.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 37,50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.875,00 m ²	.....	.....
01.40.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 44,50 m²			
		2.225,00 m ²	.....	.....
01.40.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 61 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.40.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.050,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.40.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.40.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 452 m²			
		4.520,00 m²	.....	.....
01.40.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 762 m²			
		1.524,00 m²	.....	.....
01.40.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.40.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.40 SpPI Scharpenberg (0922)			.....
01.41	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
01.41.0010	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m²	1.000,00 m²	.....	.....
01.41.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 70 m²	3.500,00 m²	.....	.....
01.41.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,80 m ²			
01.41.0040	Fallschutzmaterial Rheinsand	940,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.41.0050	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.41.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 354 m ²	3.540,00 m ²	.....	.....
01.41.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 354 m ²	708,00 m ²	.....	.....
01.41.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.41.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	01.41 SpPl Tarnowitzer Straße (0923)			.....
01.42	BF Steinkuhle (1005)			
01.42.0010	BF Steinkuhle (1005) Rasen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 10 Rasenschnitte a 175 m²			
		1.750,00 m²	.....	.....
01.42.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 2 Pflegegänge a 175 m²			
		350,00 m²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.42.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.42.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.42 BF Steinkuhle (1005)			.....
01.43	BF Leybankstraße (1124)			
01.43.0010	BF Leybankstraße (1124) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.840 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.43.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	18.400,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.840 m²			
01.43.0030	Landschaftsgärtner*innen	3.680,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.43.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.43 BF Leybankstraße (1124)			.....
01.44	BF Grüneck (1232)			
01.44.0010	BF Grüneck (1232) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
01.44.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.700,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
01.44.0030	Landschaftsgärtner*innen	340,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.44.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.44 BF Grüneck (1232)			.....
01.45	GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			
01.45.0010	GA Festplatz Mausegattstraße (0529) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 300 m²				
01.45.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	300,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

3 Pflegegänge a 250 m²

750,00 m²

01.45.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten,
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.45.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 m ²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m ²			
01.45.0050	Landschaftsgärtner*innen	100,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.45.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.45 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			.....
01.46	SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			
01.46.0010	SpPI Kreftenscheerstraße (0530) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 298 m²

01.46.0020

Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

298,00 m²

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 298 m²

894,00 m²

01.46.0030

Heckenschnitt durchführen.

Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 126 m²	252,00 m²	.....	.....
01.46.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 30 lfdm	90,00 lfdm	.....	.....
01.46.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 136 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		272,00 m ²	.....	.....
01.46.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 93,80 m²			
		4.690,00 m ²	.....	.....
01.46.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,60 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		580,00 m ²	.....	.....
01.46.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 29,50 m²			
		1.475,00 m ²	.....	.....
01.46.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.46.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 446 m²	4.460,00 m²	.....	.....
01.46.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 582 m²	1.164,00 m²	.....	.....
01.46.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.46.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.46 SpPl Kreftenscheerstraße (0530)			.....
01.47	SpPl Mausegattstraße (0531)			
01.47.0010	SpPl Mausegattstraße (0531) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 200 m²				
01.47.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	200,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 200 m²

600,00 m2

01.47.0030 Heckenschnitt durchführen.

Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.
Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen.
Material laden
und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren.
Heckenhöhen bis 150cm.
Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

2 Heckenschnitte a 144 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.47.0040	Heckenfußflächen pflegen	288,00 m²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 40 lfdm.			
01.47.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 30 m²			
01.47.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	60,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		50,00 lfdm	.....	.....
01.47.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 90 m²			
		180,00 m ²	.....	.....
01.47.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 75,50 m²			
		3.775,00 m²	.....	.....
01.47.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 196,80 m²			
		9.840,00 m²	.....	.....
01.47.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,10 m ²			
		1.055,00 m ²	.....	.....
01.47.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.47.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.47.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 40 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.47.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 520 m²			
		1.040,00 m²	.....	.....
01.47.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.47.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.47 SpPI Mausegattstraße (0531)			.....
01.48	GA Obere Saarlandstraße (0606)			
01.48.0010	GA Obere Saarlandstraße (0606) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.613 m²			
		3.613,00 m ²	.....	.....
01.48.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 181 m²			
01.48.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	543,00 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 3.325 m²			
01.48.0040	Heckenschnitt durchführen.	9.975,00 m²	.....	.....
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Heckenschnitte a 321,00 m ²			
		642,00 m ²	.....	.....
01.48.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 108 m ²			
		324,00 lfdm	.....	.....
01.48.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 794 m ²			
		1.588,00 m ²	.....	.....
01.48.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
01.48.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegeböläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 126 m²			
		252,00 m²	.....	.....
01.48.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 5.664 m²			
		56.640,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.48.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge a 6.584 m²			
		13.168,00 m²	.....	.....
01.48.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.48.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.48 GA Obere Saarlandstraße (0606)			.....
01.49	SpPI Marienhof (0630)			
01.49.0010	SpPI Marienhof (0630) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 65 m²	65,00 m ²	.....	.....
01.49.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 65 m²	195,00 m ²	.....	.....
01.49.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 134 m²	268,00 m ²	.....	.....
01.49.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²	650,00 m ²	.....	.....
01.49.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77 m²			
		3.850,00 m²	.....	.....
01.49.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 37,20 m²			
		1.860,00 m²	.....	.....
01.49.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 5,50 m ²	275,00 m ²	.....	.....
01.49.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.49.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
01.49.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 242 m²			
		2.420,00 m²	.....	.....
01.49.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 376 m²			
		752,00 m²	.....	.....
01.49.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.49.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.49 SpPI Marienhof (0630)			.....
01.50	SpPI Jahnstraße (0647)			
	SpPI Jahnstraße (0647)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

01.50.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 116 m²

	116,00 m ²		

01.50.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 116 m²			
		348,00 m²	.....	.....
01.50.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		60,00 lfdm	.....	.....
01.50.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 44,40 m²			
		2.220,00 m²	.....	.....
01.50.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 16,50 m²			
01.50.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	825,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.50.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 390 m²			
		3.900,00 m²	.....	.....
01.50.0080	Rasenflächen von Laub säubern			
	Rasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 390 m²			
		780,00 m²	.....	.....
01.50.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.50.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.50 SpPl Jahnstraße (0647)			.....
01.51	SpPl Witthausbusch (0763)			
	SpPl Witthausbusch (0763)			
01.51.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 460 m²	460,00 m²	.....	.....
01.51.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 980 m²	1.380,00 m²	.....	.....
01.51.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.51.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 388 m²			
		776,00 m²	.....	.....
01.51.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

50 Pflegegänge a 479,10 m²

23.955,00 m²

01.51.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 194,50 m²

9.725,00 m²

01.51.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 28 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
01.51.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 22,50 m²			
		1.125,00 m²	.....	.....
01.51.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.51.0100	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.51.0110	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 3.110 m²			
01.51.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	31.100,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.498 m²			
01.51.0130	Landschaftsgärtner*innen	6.996,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
01.51.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.51 SpPI Witthausbusch (0763)			.....
01.52	Bolzplatz Oppspring (0764)			
01.52.0010	Bolzplatz Oppspring (0764) Unterhaltungspflege Bolzplatz			
	Bolzplatz pflegen, einschließlich der Wegefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, pflanzlichen Bewuchs und Unrat entfernen. Ausführungen wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Anfallender Unrat wird Eigentumes des AN und ist zu beseitigen.			
	50 Pflegegänge a 200 m²			
		10.000,00	.....	.....
01.52.0020	Wegeflächen von Laub säubern			
	Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
		400,00 m²	.....	.....
01.52.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
01.52.0040	Landschaftsgärtner*innen	400,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.52.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.52 Bolzplatz Oppspring (0764)			.....
01.53	SpPI Höltertal (Wald) (0774)			
01.53.0010	SpPI Höltertal (Wald) (0774) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1 m²			
		2,00 m2	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.53.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77,30 m²	3.865,00 m²	.....	.....
01.53.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.53.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 172 m ²		
		1.720,00 m ²	.....	.....
01.53.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 173 m ²		
		346,00 m ²	.....	.....
01.53.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.53.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.53 SpPI Höltertal (Wald) (0774)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

01.54	SpPI Riekenbank (0885)			

01.54.0010	SpPI Riekenbank (0885) Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 147 m²

		147,00 m ²		
01.54.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 147 m²			
		441,00 m²	.....	.....
01.54.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17,50 m²			
		35,00 m²	.....	.....
01.54.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 35 lfdm			
		105,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.54.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m²			
		100,00 m²	.....	.....
01.54.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
01.54.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m²			
		326,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

01.54.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 15 m²

750,00 m²

01.54.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 29,20 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.460,00 m ²	.....	.....
01.54.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,90 m²			
		995,00 m ²	.....	.....
01.54.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,40 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.54.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand	970,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.54.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.54.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 483 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.54.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	4.830,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 696 m²			
01.54.0160	Landschaftsgärtner*innen	1.392,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.54.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.54 SpPl Riekenbank (0885)			.....
01.55	GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			
01.55.0010	GA Wohnpark Witthausbusch (1115) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 4.279 m²	4.279,00 m ²	.....	.....
01.55.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 4.279 m²	12.837,00 m ²	.....	.....
01.55.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.55.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	150,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
01.55.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.418 m ²			
01.55.0060	Pflasterfläche pflegen	8.836,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 1.324 m ²		Übertrag: .....	.....
01.55.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 6.140 m ²	2.648,00 m ²	.....	.....
01.55.0080	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 4 Rasenschnitte a 9.716 m	6.140,00 m ²	.....	.....
01.55.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.	38.864,00 m ²	.....	.....
			Übertrag: .....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 6.174 m²			
		12.348,00 m²	.....	.....
01.55.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.55.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.55 GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			.....
01.56	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			
01.56.0010	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 16 m²	16,00 m ²	.....	.....
01.56.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 16 m²	48,00 m ²	.....	.....
01.56.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.235 m²	12.350,00 m²	.....	.....
01.56.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 18 m²	36,00 m²	.....	.....
01.56.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 197 m²	394,00 m²	.....	.....
01.56.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 202 m²

10.100,00 m²

01.56.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 289 m²

14.450,00 m²

01.56.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen,
Rindenmulchflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 36 m²	1.800,00 m ²	.....	.....
01.56.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 84,40 m²	4.220,00 m ²	.....	.....
01.56.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²)			
	50 Pflegegänge a 16 m²			
01.56.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand	800,00 m2	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.56.0120	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.56.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.56.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1,00 m³	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.450 m²			
01.56.0150	Landschaftsgärtner*innen	2.900,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.56.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.56 SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			.....
01.57	SpPI Westminsterstraße (1139)			
01.57.0010	SpPI Westminsterstraße (1139) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 111 m²	111,00 m ²	.....	.....
01.57.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 111 m²	333,00 m ²	.....	.....
01.57.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.190 m ²	11.900,00 m ²	.....	.....
01.57.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 317 m ²	634,00 m ²	.....	.....
01.57.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 92 m²			
		4.600,00 m²	.....	.....
01.57.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 280 m²			
		14.000,00 m²	.....	.....
01.57.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 155 m²			
		7.750,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.57.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,90 m²			
		3.445,00 m ²	.....	.....
01.57.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		555,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.57.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.57.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.57.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.57.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 1.507 m²			
		3.014,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.57.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.57.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.57 SpPI Westminsterstraße (1139)			.....
01.58	SpPI Westminsterstraße klein (1222)			
01.58.0010	SpPI Westminsterstraße klein (1222) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 111 m ²			
		111,00 m ²	.....	.....
01.58.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 111 m ²			
		333,00 m ²	.....	.....
01.58.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

wöchentlich.
Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.
Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher
Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.
Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.
Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.
Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.

10 Rasenschnitte a 20 m²

200,00 m²

01.58.0040 Wassergebundene Wegedecke pflegen

Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.

2 Pflegegänge a 9 m²

18,00 m²

01.58.0050 Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen

Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen.
Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
01.58.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 56 m ²			
		112,00 m ²	.....	.....
01.58.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 84 m ²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.58.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.58.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
01.58.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.58.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.58 SpPl Westminsterstraße klein (1222)			.....
01.59	GA Beekamp (0601)			
	GA Beekamp (0601)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

01.59.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 758 m²

		758,00 m ²		

01.59.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 758 m²			
		2.274,00 m²	.....	.....
01.59.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 262 m²			
		524,00 m²	.....	.....
01.59.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.065 m²			
		10.650,00 m²	.....	.....
01.59.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.598 m²	3.196,00 m²	.....	.....
01.59.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.59.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.59 GA Beekamp (0601)			.....
01.60	SpPI Beekamp (0615)			
01.60.0010	SpPI Beekamp (0615) Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	2 Heckenschnitte a 210 m ²			
01.60.0020	Heckenfußflächen pflegen	420,00 m ²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 70 lfdm			
01.60.0030	Pflasterfläche pflegen	210,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 30 m ²			
01.60.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	60,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 167,80 m²	8.390,00 m²	.....	.....
01.60.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 28 m²	1.400,00 m²	.....	.....
01.60.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,50 m²	575,00 m ²	.....	.....
01.60.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
01.60.0080	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.	1,00 m ³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 200 m ²			
		2.000,00 m ²	.....	.....
01.60.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 230 m ²			
		460,00 m ²	.....	.....
01.60.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.60.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.60 SpPl Beekkamp (0615)			.....
01.61	GA Leinpfad (0610)			
	GA Leinpfad (0610)			
01.61.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 61 m²	61,00 m ²	.....	.....
01.61.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge 9,00 m²			
01.61.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	27,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 52 m²			
01.61.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	156,00 m ²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.61.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
01.61.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 107 m²			
		214,00 m²	.....	.....
01.61.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 520 m²			
		5.200,00 m²	.....	.....
01.61.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 627 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
01.61.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.61.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.61 GA Leinpfad (0610)			.....
01.62	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			
	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.62.0010	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		220,00 lfdm	.....	.....
01.62.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 650 m²			
		1.300,00 m²	.....	.....
01.62.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.62.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.62 GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01.63	GA Petrikirche (0759)			
01.63.0010	Petrikirche (0759) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 327 m²	327,00 m2	.....	.....
01.63.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 167 m²			
		501,00 m2	.....	.....
01.63.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 160 m²			
		480,00 m2	.....	.....
01.63.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 327 m²			
01.63.0050	Landschaftsgärtner*innen	654,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.63.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.63 GA Petrikirche (0759)			.....
01.64	BF Parallelstraße (1346)			
01.64.0010	BF Parallelstraße (1346) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 282 m ²			
		282,00 m ²	.....	.....
01.64.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 282 m ²			
		846,00 m ²	.....	.....
01.64.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 520 m²			
01.64.0040	5.200,00 m² Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 4.269 m²	5.200,00 m²	.....	.....
01.64.0050	4.269,00 m² Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 520 m²	4.269,00 m²	.....	.....
01.64.0060	1.040,00 m² Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf	1.040,00 m²	.....	.....
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
01.64.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.64 BF Parallelstraße (1346)			.....
01.65	SpPI Parsevalstraße (1238)			
01.65.0010	SpPI Parsevalstraße (1238) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 23 m ²			
01.65.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	23,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 23 m ²			
01.65.0030	Rasenflächen mähen	69,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 120 m ²			
		1.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
01.65.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 35 m²			
		70,00 m ²	.....	.....
01.65.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 155 m²			
		310,00 m ²	.....	.....
01.65.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 114 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
01.65.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 68 m²			
		3.400,00 m²	.....	.....
01.65.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		1.750,00 m2	.....	.....
01.65.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
01.65.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
01.65.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.65 SpPl Parsevalstraße (1238)			.....
01.66	Helga-Wex-Weg (1350)			
01.66.0010	Helga-Wex-Weg (1350) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 461,0 m²	4.610,00 m ²	.....	.....
Summe	01.66 Helga-Wex-Weg (1350)			.....
01.67	Durchforstung			
01.67.0010	Gehölzfläche durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.	3.000,00 m ²	.....	.....
01.67.0020	Gehölzflächen mit Neigung durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Neigung der Flächen 1:4 bis 1:1. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.			
01.67.0030	Landschaftsgärtner*innen	1.000,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
01.67.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	01.67 Durchforstung			.....
Summe	01 Unterhaltungspflege 2027			.....
02	Unterhaltungspflege 2028			
	Unterhaltungspflege 2028			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.01	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			
02.01.0010	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.232 m²	3.232,00 m ³	.....	.....
02.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 3.232 m ²			
02.01.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	9.696,00 m ³	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.01.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.500,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 60 lfdm			
02.01.0050	Pflasterfläche pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 353 m²			
		706,00 m²	.....	.....
02.01.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 31,80 m²			
		1.590,00 m²	.....	.....
02.01.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,60 m²			
		3.580,00 m²	.....	.....
02.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 182 m²			
		9.100,00 m²	.....	.....
02.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 3,50 m ²			
		175,00 m ²	.....	.....
02.01.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.01.0110	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.01.0120	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.191 m²			
		21.910,00 m²	.....	.....
02.01.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.544 m²			
		5.088,00 m²	.....	.....
02.01.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00	.....	.....
02.01.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	02.01 SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			.....
02.02	SpPI Klotzdelle (0491)			
	SpPI Klotzdelle (0491)			
02.02.0010	Gehölzfläche, Grundpflegezustand herstellen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.635 m²	2.635,00 m²	.....	.....
02.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 2.635 m²	7.905,00 m2	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		400,00 lfdm	.....	.....
02.02.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
02.02.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 132 m²			
		264,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.02.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
02.02.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 100,10 m²			
02.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	5.005,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 363,10 m²			
02.02.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	18.155,00 m ²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,60 m²	1.330,00 m ²	.....	.....
02.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 21 m²	1.050,00 m ²	.....	.....
02.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.02.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.02.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 3.586 m²			
02.02.0150	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen	35.860,00 m²	.....	.....
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 70 m ²	70,00 m ²	.....	.....
02.02.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.873 m ²	7.746 m ²	.....	.....
02.02.0170	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00	.....	.....
02.02.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung	1,00 Std	.....	.....
Summe	02.02 SpPI Klotzdelle (0491)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.03	SpPI Nansenweg (0524)			
02.03.0010	SpPI Nansenweg (0524) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.628 m²			
		1.628,00 m ²	.....	.....
02.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 761 m²

2.283,00 m²

02.03.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

3 Pflegegänge a 867 m²

2.601,00 m²

02.03.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
02.03.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 341 m²			
		682,00 m²	.....	.....
02.03.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
02.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.166 m ²			
		2.332,00 m ²	.....	.....
02.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,30 m ²			
		3.565,00 m ²	.....	.....
02.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 311,80 m²			
		15.590,00 m²	.....	.....
02.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 32 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
02.03.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 56,50 m²			
		2.825,00 m²	.....	.....
02.03.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.03.0140	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.762 m²			
		17.620,00 m²	.....	.....
02.03.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.269 m²			
		6.538,00 m²	.....	.....
02.03.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
02.03.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
Summe	02.03 SpPI Nansenweg (0524)			.....
02.04	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			
02.04.0010	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 255 m²	255,00 m ²	.....	.....
02.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 85 m²	255,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.04.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 950 m ²			
		1.900,00 m ²	.....	.....
02.04.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
02.04.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 69 m ²			
		138,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

02.04.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 14 m²			

700,00 m²

02.04.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 175 m²	8.750,00 m ²	.....	.....
02.04.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 42,50 m²	2.125,00 m ²	.....	.....
02.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,50 m²			
02.04.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	3.425,00 m²	.....	.....
02.04.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.04.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.	1,00 m³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 851 m ²	8.510,00 m ²	.....	.....
02.04.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.055 m ²	2.110,00 m ²	.....	.....
02.04.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.04 SpPl Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.05	SpPI Piroiring (1066)			
02.05.0010	SpPI Piroiring (1066) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 47 m²	47,00 m ²	.....	.....
02.05.0020	***Alternativposition Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 47 m²	141,00 m ²	(.....)	(.....)
02.05.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17 m²	34,00 m ²	.....	.....
02.05.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 34 lfdm	102,00 lfdm	.....	.....
02.05.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 5 lfdm	10,00 lfdm	.....	.....
02.05.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 14 m²	28,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 165 m²			
		8.250,00 m²	.....	.....
02.05.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 15,50 m²			
		775,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.05.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.05.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 265 m²			
		2.650,00 m²	.....	.....
02.05.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 279 m²			
02.05.0120	Landschaftsgärtner*innen	558,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.05.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.05 SpPI Pirolring (1066)			.....
02.06	GA Alexanderstraße (1083)			
02.06.0010	GA Alexanderstraße (1083) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 588 m²			
		586,00 m²	.....	.....
02.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.			
	Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.			
	Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.			
	Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
	Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz			
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 14 m²			
		42,00 m²	.....	.....
02.06.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm		3	
	Pflegegänge a 574 m ²	1.722,00 m ²	.....	.....
02.06.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.06.0050	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 342 m ²	1.000,00 lfdm	.....	.....
		684,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.06.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 663 m²	1.326,00 m²	.....	.....
02.06.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 559 m²	559,00 m²	.....	.....
02.06.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 3.248 m²		
		32.480 m²	.....	.....
02.06.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 3.590 m²		
		7.180,00 m²	.....	.....
02.06.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.06.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.06 GA Alexanderstraße (1083)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.07	GA An der Seilfahrt (1251)			
02.07.0010	GA An der Seilfahrt (1251) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 28 m²			
		28,00 m ²	.....	.....
02.07.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
02.07.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
02.07.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.388 m ²			
		2.776,00 m ²	.....	.....
02.07.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.801 m ²	48.010 m ²	.....	.....
02.07.0060	Landschaftsrassen mähen			
	Landschaftsrassen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 2.626 m	10.504,00 m ²	.....	.....
02.07.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 9.333 m ²	18.666,00 m ²	.....	.....
02.07.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.07.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.07 GA An der Seilfahrt (1251)			.....
02.08	SpPI Mühlenfeld (1143)			
02.08.0010	SpPI Mühlenfeld (1143) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 394,60 m ²			
		394,60 m ²	.....	.....
02.08.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 394,60 m ²			
		1.183,80 m ²	.....	.....
02.08.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.08.0040	Pflasterfläche pflegen	80,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 164 m²			
02.08.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	328,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 137 m²			
02.08.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Mulchflächen.	6.850,00 m ²	.....	.....
	Kinderspielplatz säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Mulchfläche. Einschließlich der Wege- und Mulchfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen.Mulchfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Mulchmaterial aufnehmen und ausgeworfenes Mulchmaterial zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 62 m²			
02.08.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.100,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.08.0080	Fallschutzmaterial Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch 0/40mm mit 30% Holzhackschnitzel 20/40mm, bauseits gestellt liefern, abladen und einbauen unter Beachtung der DIN EN 1176. Das Material ist am Lagerplatz, Zeppelinstr.132 in Mülheim an der Ruhr zu laden und zum Einbauort zu transportieren. Ein Ladegerät ist nach Absprache mit dem AG vor Ort zum beladen. Transportwege bis 9 km innerhalb der Stadt sind zu berücksichtigen. Die Arbeiten erfolgen ausdrücklich nach vorheriger Absprache mit dem AG. Abrechnung nach Kastenmaß.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m³	.....	.....
02.08.0090	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 489,60 m²			
		4.896,00 m²	.....	.....
02.08.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 653 m²			
		1.306,00 m²	.....	.....
02.08.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.08.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.08 SpPI Mühlenfeld (1143)			.....
02.09	SpPI Stauffenbergstraße (1252)			
02.09.0010	SpPI Stauffenbergstraße (1252) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 49 m ²			
		49,00 m ²	.....	.....
02.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 49 m ²			
		147,00 m ²	.....	.....
02.09.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckschnitte a 27 m ²			
		54,00 m ²	.....	.....
02.09.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 9 lfdm			
		27,00 lfdm	.....	.....
02.09.0050	Natur- und Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 21 lfdm			
		42,00 lfdm	.....	.....
02.09.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 41 m ²			
		82,00 m ²	.....	.....
02.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 36 m ²			
		1.800,00 m ²	.....	.....
02.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,70 m²			
		1.085,00 m²	.....	.....
02.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.09.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 177 m²			
		1.770,00 m²	.....	.....
02.09.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 218 m²			
02.09.0120	Landschaftsgärtner*innen	436,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.09.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.09 SpPl Stauffenbergstraße (1252)			.....
02.10	SpPl Am Flöz (1276)			
02.10.0010	SpPl Am Flöz (1276) Abrechnung: Zuwendungsnummer 37 Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	(Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 376 m ²			
		376,00 m ²	.....	.....
02.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 376 m²			
		1.128,00 m²	.....	.....
02.10.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 384 m²			
		768,00 m²	.....	.....
02.10.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 51 m²			
		102,00 m²	.....	.....
02.10.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 143 m²			
02.10.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	7.150,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.10.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 1.410 m²			
		14.100,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.10.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.844 m ²			
		3.688,00 m ²	.....	.....
02.10.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.10.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.10 SpPl Am Flöz (1276)			.....
02.11	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
02.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 880 m²	880,00 m ²	.....	.....
02.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 880 m²	2.640,00 m ²	.....	.....
02.11.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
02.11.0040	Landschaftsrassen mähen			
	Landschaftsrassen mähen. Schnitthöhe 7 cm, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	4 Rasenschnitte a 3.640 m ²			
		14.560,00 m ²	.....	.....
02.11.0050	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 1.203 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.11.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.203,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.567 m²			
02.11.0070	Landschaftsgärtner*innen	3.134,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.11.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.11 GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			.....
02.12	SpPI Waterloostraße (0498)			
02.12.0010	SpPI Waterloostraße (0498) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 124 m²	124,00 m ²	.....	.....
02.12.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 124 m²	372,00 m ²	.....	.....
02.12.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 89 m²	4.450,00 m ²	.....	.....
02.12.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 41,90 m²	2.095,00 m ²	.....	.....
02.12.0050	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
02.12.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 369 m²			
02.12.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	3.690,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 375 m²			
02.12.0080	Landschaftsgärtner*innen	750,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.12.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.12 SpPI Waterloostraße (0498)			.....
02.13	SpPI Am Bokenbeck (1333)			
02.13.0010	SpPI Am Bokenbeck (1333) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 461,0 m ²	4.610,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.13.0020	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 36 m²	72,00 m²	.....	.....
02.13.0030	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 70 lfdm	210,00 lfdm	.....	.....
02.13.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 31,7 m ²			
		63,40 m ²	.....	.....
02.13.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
02.13.0060	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wi			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	5 Pflegegänge a 8,5 m ²			
		42,50 m ²	.....	.....
02.13.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 71,6 m²			
02.13.0080	Landschaftsgärtner*innen	143,20 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.13.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.13 SpPl Am Bokenbeck (1333)			.....
02.14	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521)			
02.14.0010	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 796 m²

796,00 m²

02.14.0020

Gehölzflächen mit Unterpflanzung.

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.

Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.

Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.

Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.

Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.

Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.

Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz

Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 796 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		2.388,00 m ²	.....	.....
02.14.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 436 m ²			
		872,00 m ²	.....	.....
02.14.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 219,50 m ²			
		10.975,00 m ²	.....	.....
02.14.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 46,80 m²	2.340,00 m ²	.....	.....
02.14.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,10 m²	905,00 m ²	.....	.....
02.14.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
02.14.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 131 m²			
02.14.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.310,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 567 m²			
02.14.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.134 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.14.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.14 SpPI Konrad-Steiler-Straße (0521)			.....
02.15	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592)			
02.15.0010	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592) Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 17,5 lfdm			
02.15.0020	Pflasterfläche pflegen	35,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

2 Pflegegänge a 14 m²

28,00 m²

02.15.0030 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 43 m²

2.150,00 m²

02.15.0040 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiessflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkiess
Einschließlich der Wege- und Perlkiessfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiessfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkiess aufnehmen und ausgeworfenen Perlkiess
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 75 m ²			
		3.750,00 m ²	.....	.....
02.15.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 63,30 m ²			
		3.165,00 m ²	.....	.....
02.15.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.15.0070	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.15.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 735 m²			
02.15.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	7.350,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 806 m²			
02.15.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.612 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.15.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.15 SpPl Theodor-Suhnel-Straße (0592)			.....
02.16	SpPl Haarzopfer Straße (1063)			
02.16.0010	SpPl Haarzopfer Straße (1063) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 191 m ²			
02.16.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	191,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 12 m ²			
02.16.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	36,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 179 m²			
		537,00 m²	.....	.....
02.16.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
02.16.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 88 m²			
		176,00 m²	.....	.....
02.16.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 28 m²

1.400,00 m²

02.16.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 223 m²

11.150,00 m²

02.16.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 77,20 m ²	3.860,00 m ²	.....	.....
02.16.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 17,40 m ²	870,00 m ²	.....	.....
02.16.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.16.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.16.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 973 m²			
02.16.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	9.730,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.061 m ²			
02.16.0140	Landschaftsgärtner*innen	2.122,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.16.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.16 SpPI Haarzopfer Straße (1063)			.....
02.17	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			
02.17.0010	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.763 m²	2.763,00 m ²	.....	.....
02.17.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 2.763 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.17.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	8.289,00 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.17.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	200,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 193 m²			
02.17.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	386,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.17.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.479 m²	4.958,00 m ²	.....	.....
02.17.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31,80 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
02.17.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 646,60 m ²			
		32.330,00 m ²	.....	.....
02.17.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²			
		355,00 m ²	.....	.....
02.17.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.17.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.17.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2792 m ²			
02.17.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	27.920,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.464 m ²			
02.17.0140	Landschaftsgärtner*innen	10.928,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.17.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.17 SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			.....
02.18	SpPI Zinkhüttenstraße (0043)			
02.18.0010	SpPI Zinkhüttenstraße (0043) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 616 m²	616,00 m ²	.....	.....
02.18.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 616 m²	1.848,00 m ²	.....	.....
02.18.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitschotter, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 196 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

02.18.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	392,00 m ²		

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen:
Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 31 m²

02.18.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	1.550,00 m ²		

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 53,60 m ²			
		2.680,00 m ²	.....	.....
02.18.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 81,90 m ²			
		4.095,00 m ²	.....	.....
02.18.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.18.0080	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.18.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 420 m²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
02.18.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 616 m²			
		1.232,00 m ²	.....	.....
02.18.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.18.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.18 SpPl Zinkhüttenstraße (0043)			.....
02.19	SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			
02.19.0010	SpPl August-Schmidt-Straße (0465) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 172 m ²			
		172,00 m ²	.....	.....
02.19.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 172 m ²			
		516,00 m ²	.....	.....
02.19.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.19.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 125 lfdm			
02.19.0050	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 259 m²			
02.19.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	518,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 94 m²

4.700,00 m²

02.19.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 33 m²

1.650,00 m²

02.19.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 7,10 m²	355,00 m ²	.....	.....
02.19.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²	2.700,00 m ²	.....	.....
02.19.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			.....
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.19.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.19.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 252 m²	2.520,00 m²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.19.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 511 m²			
		1.022,00 m²	.....	.....
02.19.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.19.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.19 SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			.....
02.20	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549)			
02.20.0010	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²			
02.20.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	350,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350 m²			
		1.050,00 m²	.....	.....
02.20.0030	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 700 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
02.20.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 550 m²			
		1.100,00 m²	.....	.....
02.20.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.20.0060	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150 m²			
02.20.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	300,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 166,56 m²			
02.20.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	8.328,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45,40 m²			
02.20.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand	2.270,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.20.0100	Landschaftsgärtner*innen	1,00 m³	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.20.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.20 SpPI Hornstraße/Bruchstraße (0549)			.....
02.21	SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			
02.21.0010	SpPI Von-Graefe-Straße (0550) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 189 m²			
02.21.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	189,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 85 m²	255,00 m²	.....	.....
02.21.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 104 m²	312,00 m²	.....	.....
02.21.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten,			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.21.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	40,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 13,5 lfdm			
02.21.0060	Pflasterfläche pflegen	27,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 205 m²			
02.21.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	410,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 16 m²

800,00 m²

02.21.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 173 m²

8.650,00 m²

02.21.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 74,70 m²

3.735,00 m²

02.21.0100 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Befestigte Flächen

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 45 m²

2.250,00 m²

02.21.0110 Fallschutzmaterial Rheinsand

Fallschutzmaterial

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.21.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m3	.....	.....
02.21.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.049 m²			
		10.490,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.21.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.254 m ²			
		2.508,00 m ²	.....	.....
02.21.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.21.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.21 SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			.....
02.22	GA Von-Graefe-Straße (0551)			
02.22.0010	GA Von-Graefe-Straße (0551) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 728 m²	728,00 m ²	.....	.....
02.22.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 120 m²			
		360,00 m²	.....	.....
02.22.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 608 m²			
		1.824,00 m²	.....	.....
02.22.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....
02.22.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m ²			
		326,00 m ²	.....	.....
02.22.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.085 m ²			
		20.850,00 m ²	.....	.....
02.22.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.248 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.22.0080	Landschaftsgärtner*innen	4.496,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.22.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.22 GA Von-Graefe-Straße (0551)			.....
02.23	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			
02.23.0010	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 66 m²			
02.23.0020	Pflasterfläche pflegen	132,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 267 m ²			
		534,00 m ²	.....	.....
02.23.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 342 m ²			
		3.420,00 m ²	.....	.....
02.23.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 609 m ²			
		1.218,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.23.0050	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.23.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.23 GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			.....
02.24	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			
02.24.0010	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 727 m ²			
		727,00 m ²	.....	.....
02.24.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 727 m ²			
		2.181,00 m ²	.....	.....
02.24.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 50 lfdm			
02.24.0040	Pflasterfläche pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 291 m²			
02.24.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	582,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 116,60 m²			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

02.24.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	5.830,00 m ²		

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 94,30 m²

02.24.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	4.715,00 m ²		

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B.
Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster,
Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene
Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 48,30 m ²			
		2.415,00 m ²	.....	.....
02.24.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.24.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.24.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 284 m²			
		2.840,00 m²	.....	.....
02.24.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 575 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
02.24.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.24.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.24 SpPl Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			.....
02.25	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			
02.25.0010	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 475 m²	475,00 m ²	.....	.....
02.25.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 145 m²	435,00 m²	.....	.....
02.25.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 330 m²	990,00 m²	.....	.....
02.25.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	100,00 lfdm	.....	.....
02.25.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 237 m²			
		474,00 m²	.....	.....
02.25.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlännen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 150 lfdm			
		300,00 lfdm	.....	.....
02.25.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlännen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 111 m²			
		222,00 m²	.....	.....
02.25.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.338 m ²			
		13.380 m ²	.....	.....
02.25.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.707,50 m ²			
		3.415,00 m ²	.....	.....
02.25.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.25.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.25 GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			.....
02.26	BF Tourainer Ring (1261)			
02.26.0010	BF Tourainer Ring (1261) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 267 m²		
		2.670,00 m²	.....	.....
02.26.0020	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 2.114 m²			
		2.114,00 m²	.....	.....
02.26.0030	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 267 m²			
		534,00 m²	.....	.....
02.26.0040	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.26.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.26 BF Tourainer Ring (1261)			.....
02.27	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			
	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

02.27.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 879 m²

	879,00 m ²		

02.27.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 879 m ²			
		2.637,00 m ²	.....	.....
02.27.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 291 m ²			
		582,00 m ²	.....	.....
02.27.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 23,90 m ²			
		1.195,00 m ²	.....	.....
02.27.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 172,40 m²	8.620,00 m ²	.....	.....
02.27.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,80 m²	1.340,00 m ²	.....	.....
02.27.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.27.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.27.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 538 m ²			
02.27.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	5.380,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 829 m²			
02.27.0110	Landschaftsgärtner*innen	1.658,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.27.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.27 SpPl Dickswall / Oststraße (0543)			.....
02.28	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			
02.28.0010	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 22 m²	22,00 m ²	.....	.....
02.28.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 22 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.28.0030	Pflasterfläche pflegen	66,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 156 m²			
02.28.0040	Rasenflächen mähen	312,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 453 m²			
		4.530,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.28.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 609 m²			
		1.318,00 m²	.....	.....
02.28.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.28.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.28 GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			.....
02.29	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
02.29.0010	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.076 m²			
02.29.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	1.076,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 19 m ²			
		57,00 m ²	.....	.....
02.29.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge 1.057 m ²			
		3.171,00 m ²	.....	.....
02.29.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 463 m ²			
		926,00 m ²	.....	.....
02.29.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
02.29.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 432 m²			
		864,00 m²	.....	.....
02.29.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.351 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.29.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	43.510,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 5.247 m²			
02.29.0090	Landschaftsgärtner*innen	10.494,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.29.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.29 GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			.....
02.30	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
02.30.0010	SpPI Kettwiger Straße (0654) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 603 m²	549,00 m ²	.....	.....
02.30.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 530 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
02.30.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 73 m²	219,00 m²	.....	.....
02.30.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	80,00 lfdm	.....	.....
02.30.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 193 m²			
		386,00 m²	.....	.....
02.30.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 81 m²			
		162,00 m²	.....	.....
02.30.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 69 m²			
		3.450,00 m²	.....	.....
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.30.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 7,10 m²			
		355,00 m ²	.....	.....
02.30.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 47 m²			
		2.350,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.30.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.30.0110	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 669 m ²			
		6.690,00 m ²	.....	.....
02.30.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 943 m²			
02.30.0130	Landschaftsgärtner*innen	1.886,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.30.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.30 SpPl Kettwiger Straße (0654)			.....
02.31	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			
02.31.0010	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711) Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.31.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.	500,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.31.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.573 m ²			
02.31.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	9.146,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
02.31.0050	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.665 m ²			
		5.330,00 m ²	.....	.....
02.31.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m ²			
		1.000,00 m ²	.....	.....
02.31.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 79 m²			
02.31.0080		3.950,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 66,90 m²			
02.31.0090		3.345,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 39,40 m²			
02.31.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.970,00 m²	.....	.....
02.31.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
02.31.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 11.222 m ²			
		112.220 m ²	.....	.....
02.31.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 20.223 m ²			
		40.446,00 m ²	.....	.....
02.31.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.31.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.31 GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			.....
02.32	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			
	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

02.32.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 4.669 m²

		4.669,00 m ²		

02.32.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 4.669 m ²			
		14.007,00 m ²	.....	.....
02.32.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		300,00 lfdm	.....	.....
02.32.0040	Heckenschnitt durchführen			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 125,00 m ²			
		250,00 m ²	.....	.....
02.32.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 63 lfdm			
02.32.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	189,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 747 m²			
02.32.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.494,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 125 lfdm			
02.32.0080	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 2.644 m²			
		5.288,00 m²	.....	.....
02.32.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 12 m²			
		600,00 m²	.....	.....
02.32.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
02.32.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.32.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.32.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 25.900 m² 259.000,00 m²			
02.32.0140	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: Agust / September 1 Rasenschnitt a 3.091 m² 3.091,00 m²			
02.32.0150	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 10 Rasenschnitte a 329 m² 3.290,00 m²			
02.32.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 29.325 m²			
02.32.0170	Landschaftsgärtner*innen	58.650,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.32.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.32 GA Priesterhof (0607) inkl. SpPI Wittekindstraße (0934)			.....
02.33	GA Schulstraße / Dohne (0608)			
02.33.0010	GA Schulstraße / Dohne (0608) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 438 m²	438,00 m ²	.....	.....
02.33.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 219,5 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.33.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	658,50 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 218,5 m²			
02.33.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	655,50 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.33.0050	Gehölzrandschnitt durchführen.	30,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.33.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	30,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 335 m²			
02.33.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	670,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
02.33.0080	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 264 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.33.0090	Rasenflächen mähen	528,00 m²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 2.062 m²			
02.33.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	20.620,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 2.661 m²			
02.33.0110	Landschaftsgärtner*innen	5.322,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.33.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.33 GA Schulstraße / Dohne (0608)			.....
02.34	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			
02.34.0010	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 398 m ²			
		2.208,00 m ²	.....	.....
02.34.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 398 m ²			
		1.194,00 m ²	.....	.....
02.34.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		292,00 lfdm	.....	.....
02.34.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
02.34.0050	Entwässerungsrinne reinigen			
	Die vorhandene Entwässerungsrinne ist zweimal nach Anweisung des Auftraggebers zu reinigen. Hierzu sind die Abdeckungen zu öffnen bzw. aufzunehmen, vorhandener Unrat sowie organische Einträge vollständig aus der Rinne zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Anschließend sind die Abdeckungen ordnungsgemäß wieder einzusetzen bzw. zu schließen.			
	2 Pflegegänge a 18 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
02.34.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.211 m²			
		12.110,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.34.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.211 m ²			
		2.422,00 m ²	.....	.....
02.34.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.34.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.34 SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			.....
02.35	GA Von-Bock-Straße (0641)			
	GA Von-Bock-Straße (0641)			
02.35.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 401 m²	401,00 m ²	.....	.....
02.35.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 119 m²			
		357,00 m²	.....	.....
02.35.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
02.35.0040	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänken, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 206 m²			
		412,00 m²	.....	.....
02.35.0050	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.420 m²			
02.35.0060	Landschaftsgärtner*innen	6.840,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.35.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.35 GA Von-Bock-Straße (0641)			.....
02.36	SpPI Von-Bock-Straße (0642)			
02.36.0010	SpPI Von-Bock-Straße (0642) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
02.36.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350,00 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.36.0030	Pflasterfläche pflegen	1.050,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60 m²			
02.36.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	120,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²			
02.36.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	650,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²			
		2.700,00 m²	.....	.....
02.36.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18 m²			
		900,00 m²	.....	.....
02.36.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.36.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.36.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. Rasen gehört zum Spielplatz! 10 Rasenschnitte a 400 m²			
		4.000 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.36.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 460 m ²			
		920,00 m ²	.....	.....
02.36.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.36.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.36 SpPl Von-Bock-Straße (0642)			.....
02.37	GA Wilhelmplatz (0649)			
02.37.0010	GA Wilhelmplatz (0649) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 142 m²	142,00 m ²	.....	.....
02.37.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 142 m²	426,00 m ²	.....	.....
02.37.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 125 m²			
		250,00 m²	.....	.....
02.37.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
02.37.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 836 m²			
		8.360,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.37.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 961 m²			
		1.922,00 m²	.....	.....
02.37.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.37.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.37 GA Wilhelmplatz (0649)			.....
02.38	GA Kampstraße / Scharpenberg			
02.38.0010	GA Kampstraße / Scharpenberg Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 436 m²			
02.38.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung	436,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 436 m²			
		1.308,00 m²	.....	.....
02.38.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
02.38.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 283 m²			
		566,00 m²	.....	.....
02.38.0050	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 337 m²			
		3.370,00 m²	.....	.....
02.38.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 620 m²			
		1.240,00 m²	.....	.....
02.38.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.38.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Summe	02.38 GA Kampstraße / Scharpenberg			

02.39	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			

02.39.0010	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657) Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 30 m²

02.39.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	30,00 m ²		

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 30 m²	90,00 m ²	.....	.....
02.39.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 33 m²	66,00 m ²	.....	.....
02.39.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 860 m ²			
		8.600,00 m ²	.....	.....
02.39.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 893 m ²			
		1.786,00 m ²	.....	.....
02.39.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.39.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.39 GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			.....
02.40	SpPI Scharpenberg (0922)			
02.40.0010	SpPI Scharpenberg (0922) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 527 m²	527,00 m²	.....	.....
02.40.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 527 m²	1.581,00 m²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.40.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		50,00 lfdm	.....	.....
02.40.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
02.40.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 310 m²			
		620,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

02.40.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 89,80 m²

4.490,00 m²

02.40.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 37,50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.875,00 m ²	.....	.....
02.40.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 44,50 m²			
		2.225,00 m ²	.....	.....
02.40.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 61 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.40.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.050,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.40.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.40.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 452 m²			
		4.520,00 m²	.....	.....
02.40.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 762 m²			
		1.524,00 m²	.....	.....
02.40.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.40.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.40 SpPI Scharpenberg (0922)			.....
02.41	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
02.41.0010	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m²	1.000,00 m²	.....	.....
02.41.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 70 m²	3.500,00 m²	.....	.....
02.41.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,80 m ²			
02.41.0040	Fallschutzmaterial Rheinsand	940,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.41.0050	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.41.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 354 m ²	3.540,00 m ²	.....	.....
02.41.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 354 m ²	708,00 m ²	.....	.....
02.41.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.41.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	02.41 SpPl Tarnowitzer Straße (0923)			.....
02.42	BF Steinkuhle (1005)			
02.42.0010	BF Steinkuhle (1005) Rasen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 10 Rasenschnitte a 175 m²			
		1.750,00 m²	.....	.....
02.42.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 2 Pflegegänge a 175 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.42.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.42.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.42 BF Steinkuhle (1005)			.....
02.43	BF Leybankstraße (1124)			
02.43.0010	BF Leybankstraße (1124) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.840 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.43.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	18.400,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.840 m²			
02.43.0030	Landschaftsgärtner*innen	3.680,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.43.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.43 BF Leybankstraße (1124)			.....
02.44	BF Grüneck (1232)			
02.44.0010	BF Grüneck (1232) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
02.44.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.700,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
02.44.0030	Landschaftsgärtner*innen	340,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.44.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.44 BF Grüneck (1232)			.....
02.45	GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			
02.45.0010	GA Festplatz Mausegattstraße (0529) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 300 m²				
02.45.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	300,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

3 Pflegegänge a 250 m²

750,00 m²

02.45.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten,
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.45.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 m ²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m ²			
02.45.0050	Landschaftsgärtner*innen	100,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.45.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.45 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			.....
02.46	SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			
02.46.0010	SpPI Kreftenscheerstraße (0530) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 298 m²	298,00 m²	.....	.....
02.46.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 298 m²	894,00 m²	.....	.....
02.46.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 126 m²	252,00 m²	.....	.....
02.46.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 30 lfdm	90,00 lfdm	.....	.....
02.46.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 136 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		272,00 m²	.....	.....
02.46.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 93,80 m²			
		4.690,00 m²	.....	.....
02.46.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,60 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.46.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 29,50 m²	580,00 m ²	.....	.....
02.46.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.475,00 m ²	.....	.....
02.46.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu	1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 446 m²	4.460,00 m²	.....	.....
02.46.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 582 m²	1.164,00 m²	.....	.....
02.46.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.46.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.46 SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			.....
02.47	SpPI Mausegattstraße (0531)			
02.47.0010	SpPI Mausegattstraße (0531) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 200 m²				
02.47.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	200,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 200 m²

600,00 m2

02.47.0030 Heckenschnitt durchführen.

Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.
Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen.
Material laden
und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren.
Heckenhöhen bis 150cm.
Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

2 Heckenschnitte a 144 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.47.0040	Heckenfußflächen pflegen	288,00 m²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 40 lfdm.			
02.47.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 30 m²			
02.47.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	60,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänken. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.47.0070	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 90 m²			
02.47.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	180,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 75,50 m²			
		3.775,00 m²	.....	.....
02.47.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 196,80 m²			
		9.840,00 m²	.....	.....
02.47.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,10 m²			
		1.055,00 m²	.....	.....
02.47.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.47.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.47.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 40 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.47.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 520 m²			
		1.040,00 m²	.....	.....
02.47.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.47.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.47 SpPI Mausegattstraße (0531)			.....
02.48	GA Obere Saarlandstraße (0606)			
02.48.0010	GA Obere Saarlandstraße (0606) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.613 m²			
02.48.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die	3.613,00 m ²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 181 m²		Übertrag:	
02.48.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	543,00 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 3.325 m²			
02.48.0040	Heckenschnitt durchführen.	9.975,00 m²	.....	.....
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Heckenschnitte a 321,00 m ²			
		642,00 m ²	.....	.....
02.48.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 108 m ²			
		324,00 lfdm	.....	.....
02.48.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 794 m ²			
		1.588,00 m ²	.....	.....
02.48.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
02.48.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegeböläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 126 m²			
		252,00 m²	.....	.....
02.48.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 5.664 m²			
		56.640,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.48.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge a 6.584 m²			
		13.168,00 m²	.....	.....
02.48.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.48.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.48 GA Obere Saarlandstraße (0606)			.....
02.49	SpPI Marienhof (0630)			
02.49.0010	SpPI Marienhof (0630) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 65 m²	65,00 m ²	.....	.....
02.49.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 65 m²	195,00 m ²	.....	.....
02.49.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 134 m²			
02.49.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²	268,00 m ²	.....	.....
02.49.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG	650,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77 m²		Übertrag:	
02.49.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	3.850,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 37,20 m²			
02.49.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	1.860,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 5,50 m ²	275,00 m ²	.....	.....
02.49.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.49.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m ³	.....	.....
02.49.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem	1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 242 m²	2.420,00 m²	.....	.....
02.49.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 376 m²	752,00 m²	.....	.....
02.49.0120	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.49.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.49 SpPI Marienhof (0630)			.....
02.50	SpPI Jahnstraße (0647)			
	SpPI Jahnstraße (0647)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

02.50.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 116 m²

	116,00 m ²		

02.50.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 116 m²			
		348,00 m²	.....	.....
02.50.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		60,00 lfdm	.....	.....
02.50.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 44,40 m²			
		2.220,00 m²	.....	.....
02.50.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 16,50 m²			
02.50.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	825,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.50.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 390 m²			
		3.900,00 m²	.....	.....
02.50.0080	Rasenflächen von Laub säubern			
	Rasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 390 m²			
		780,00 m²	.....	.....
02.50.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.50.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.50 SpPl Jahnstraße (0647)			.....
02.51	SpPl Witthausbusch (0763)			
	SpPl Witthausbusch (0763)			
02.51.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 460 m²	460,00 m²	.....	.....
02.51.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 980 m²	1.380,00 m²	.....	.....
02.51.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
02.51.0040	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 388 m²			
02.51.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	776,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 479,10 m ²			
		23.955,00 m ²	.....	.....
02.51.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 194,50 m²			
		9.725,00 m ²	.....	.....
02.51.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 28 m ²			
		1.400,00 m ²	.....	.....
02.51.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 22,50 m²			
		1.125,00 m ²	.....	.....
02.51.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
02.51.0100	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.51.0110	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 3.110 m²			
02.51.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	31.100,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.498 m²			
02.51.0130	Landschaftsgärtner*innen	6.996,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
02.51.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.51 SpPI Witthausbusch (0763)			.....
02.52	Bolzplatz Oppspring (0764)			
02.52.0010	Bolzplatz Oppspring (0764) Unterhaltungspflege Bolzplatz			
	Bolzplatz pflegen, einschließlich der Wegefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, pflanzlichen Bewuchs und Unrat entfernen. Ausführungen wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Anfallender Unrat wird Eigentumes des AN und ist zu beseitigen.			
	50 Pflegegänge a 200 m²			
		10.000,00	.....	.....
02.52.0020	Wegeflächen von Laub säubern			
	Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
		400,00 m²	.....	.....
02.52.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
02.52.0040	Landschaftsgärtner*innen	400,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.52.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.52 Bolzplatz Oppspring (0764)			.....
02.53	SpPI Höltertäl (Wald) (0774)			
02.53.0010	SpPI Höltertäl (Wald) (0774) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1 m²			
		2,00 m2	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.53.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77,30 m²	3.865,00 m²	.....	.....
02.53.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.53.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 172 m ²		
		1.720,00 m ²	.....	.....
02.53.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 173 m ²		
		346,00 m ²	.....	.....
02.53.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.53.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.53 SpPI Höltertal (Wald) (0774)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.54	SpPI Riekenbank (0885)			
02.54.0010	SpPI Riekenbank (0885) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 147 m²			
02.54.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	147,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 147 m²			
		441,00 m²	.....	.....
02.54.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17,50 m²			
		35,00 m²	.....	.....
02.54.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 35 lfdm			
		105,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.54.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m²			
		100,00 m²	.....	.....
02.54.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
02.54.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m²			
		326,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

02.54.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 15 m²

750,00 m²

02.54.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 29,20 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.460,00 m ²	.....	.....
02.54.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,90 m²			
		995,00 m ²	.....	.....
02.54.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,40 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.54.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand	970,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.54.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.54.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 483 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.54.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	4.830,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 696 m²			
02.54.0160	Landschaftsgärtner*innen	1.392,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.54.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.54 SpPl Riekenbank (0885)			.....
02.55	GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			
02.55.0010	GA Wohnpark Witthausbusch (1115) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 4.279 m²	4.279,00 m ²	.....	.....
02.55.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 4.279 m²	12.837,00 m ²	.....	.....
02.55.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.55.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	150,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
02.55.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.418 m ²			
02.55.0060	Pflasterfläche pflegen	8.836,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.		Übertrag:	
	2 Pflegegänge a 1.324 m ²			
		2.648,00 m ²	.....	.....
02.55.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 6.140 m ²			
		6.140,00 m ²	.....	.....
02.55.0080	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 9.716 m			
		38.864,00 m ²	.....	.....
02.55.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 6.174 m²			
		12.348,00 m²	.....	.....
02.55.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.55.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.55 GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			.....
02.56	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			
02.56.0010	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 16 m²	16,00 m ²	.....	.....
02.56.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 16 m²	48,00 m ²	.....	.....
02.56.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.235 m²	12.350,00 m²	.....	.....
02.56.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 18 m²	36,00 m²	.....	.....
02.56.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 197 m²	394,00 m²	.....	.....
02.56.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 202 m²

10.100,00 m²

02.56.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 289 m²

14.450,00 m²

02.56.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen,
Rindenmulchflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 36 m²	1.800,00 m ²	.....	.....
02.56.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 84,40 m²	4.220,00 m ²	.....	.....
02.56.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²)			
	50 Pflegegänge a 16 m²			
02.56.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand	800,00 m2	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.56.0120	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.56.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.56.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1,00 m³	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.450 m²			
02.56.0150	Landschaftsgärtner*innen	2.900,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.56.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.56 SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			.....
02.57	SpPI Westminsterstraße (1139)			
02.57.0010	SpPI Westminsterstraße (1139) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 111 m²	111,00 m ²	.....	.....
02.57.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 111 m²	333,00 m ²	.....	.....
02.57.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.190 m ²	11.900,00 m ²	.....	.....
02.57.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 317 m ²	634,00 m ²	.....	.....
02.57.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 92 m²			
		4.600,00 m²	.....	.....
02.57.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 280 m²			
		14.000,00 m²	.....	.....
02.57.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 155 m²			
		7.750,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.57.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,90 m²			
		3.445,00 m ²	.....	.....
02.57.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		555,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.57.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.57.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.57.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.57.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 1.507 m²			
		3.014,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.57.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.57.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.57 SpPI Westminsterstraße (1139)			.....
02.58	SpPI Westminsterstraße klein (1222)			
02.58.0010	SpPI Westminsterstraße klein (1222) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 111 m ²			
		111,00 m ²	.....	.....
02.58.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 111 m ²			
		333,00 m ²	.....	.....
02.58.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 20 m²	200,00 m ²	.....	.....
02.58.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 9 m²	18,00 m ²	.....	.....
02.58.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
02.58.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 56 m ²			
		112,00 m ²	.....	.....
02.58.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 84 m ²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.58.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.58.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
02.58.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.58.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.58 SpPl Westminsterstraße klein (1222)			.....
02.59	GA Beekamp (0601)			
	GA Beekamp (0601)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

02.59.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 758 m²

	758,00 m ²			

02.59.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 758 m²			
		2.274,00 m²	.....	.....
02.59.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 262 m²			
		524,00 m²	.....	.....
02.59.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.065 m²			
		10.650,00 m²	.....	.....
02.59.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.598 m²	3.196,00 m²	.....	.....
02.59.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.59.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.59 GA Beekamp (0601)			.....
02.60	SpPI Beekamp (0615)			
02.60.0010	SpPI Beekamp (0615) Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	2 Heckenschnitte a 210 m ²			
02.60.0020	Heckenfußflächen pflegen	420,00 m ²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 70 lfdm			
02.60.0030	Pflasterfläche pflegen	210,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 30 m ²			
02.60.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	60,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 167,80 m²	8.390,00 m²	.....	.....
02.60.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 28 m²	1.400,00 m²	.....	.....
02.60.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,50 m²	575,00 m ²	.....	.....
02.60.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
02.60.0080	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.	1,00 m ³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 200 m ²			
		2.000,00 m ²	.....	.....
02.60.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 230 m ²			
		460,00 m ²	.....	.....
02.60.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.60.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.60 SpPI Beekkamp (0615)			.....
02.61	GA Leinpfad (0610)			
	GA Leinpfad (0610)			
02.61.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 61 m²	61,00 m ²	.....	.....
02.61.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge 9,00 m²			
02.61.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	27,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 52 m²			
02.61.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	156,00 m ²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.61.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
02.61.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 107 m²			
		214,00 m²	.....	.....
02.61.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 520 m²			
		5.200,00 m²	.....	.....
02.61.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 627 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
02.61.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.61.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.61 GA Leinpfad (0610)			.....
02.62	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			
	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.62.0010	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		220,00 lfdm	.....	.....
02.62.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 650 m²			
		1.300,00 m²	.....	.....
02.62.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.62.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.62 GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
02.63	GA Petrikirche (0759)			
02.63.0010	Petrikirche (0759) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 327 m²	327,00 m2	.....	.....
02.63.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 167 m²			
		501,00 m2	.....	.....
02.63.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 160 m²			
		480,00 m2	.....	.....
02.63.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 327 m²			
02.63.0050	Landschaftsgärtner*innen	654,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.63.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.63 GA Petrikirche (0759)			.....
02.64	BF Parallelstraße (1346)			
02.64.0010	BF Parallelstraße (1346) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 282 m²			
		282,00 m2	.....	.....
02.64.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
02.64.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 520 m² 5.200,00 m²			
02.64.0040	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 4.269 m² 4.269,00 m²			
02.64.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 520 m² 1.040,00 m²			
02.64.0060	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
02.64.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.64 BF Parallelstraße (1346)			.....
02.65	SpPI Parsevalstraße (1238)			
02.65.0010	SpPI Parsevalstraße (1238) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 23 m ²			
02.65.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	23,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 23 m ²			
02.65.0030	Rasenflächen mähen	69,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 120 m ²			
		1.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
02.65.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 35 m²			
		70,00 m ²	.....	.....
02.65.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 155 m²			
		310,00 m ²	.....	.....
02.65.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 114 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
02.65.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 68 m²			
		3.400,00 m²	.....	.....
02.65.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		1.750,00 m2	.....	.....
02.65.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
02.65.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
02.65.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.65 SpPl Parsevalstraße (1238)			.....
02.66	Helga-Wex-Weg (1350)			
02.66.0010	Helga-Wex-Weg (1350) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 461,0 m²	4.610,00 m ²	.....	.....
Summe	02.66 Helga-Wex-Weg (1350)			.....
02.67	Durchforstung			
02.67.0010	Gehölzfläche durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.	3.000,00 m ²	.....	.....
02.67.0020	Gehölzflächen mit Neigung durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Neigung der Flächen 1:4 bis 1:1. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.			
02.67.0030	Landschaftsgärtner*innen	1.000,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
02.67.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	02.67 Durchforstung			.....
Summe	02 Unterhaltungspflege 2028			.....
03	Unterhaltungspflege 2029			
	Unterhaltungspflege 2029			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.01	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			
03.01.0010	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.232 m²	3.232,00 m ³	.....	.....
03.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 3.232 m ²			
03.01.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	9.696,00 m ³	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.01.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.500,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 60 lfdm			
03.01.0050	Pflasterfläche pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 353 m ²			
		706,00 m ²	.....	.....
03.01.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 31,80 m ²			
		1.590,00 m ²	.....	.....
03.01.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,60 m²			
		3.580,00 m²	.....	.....
03.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 182 m²			
		9.100,00 m²	.....	.....
03.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 3,50 m ²			
		175,00 m ²	.....	.....
03.01.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.01.0110	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.01.0120	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.191 m²			
		21.910,00 m²	.....	.....
03.01.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.544 m²			
		5.088,00 m²	.....	.....
03.01.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00	.....	.....
03.01.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	03.01 SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			.....
03.02	SpPI Klotzdelle (0491)			
	SpPI Klotzdelle (0491)			
03.02.0010	Gehölzfläche, Grundpflegezustand herstellen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.635 m²	2.635,00 m²	.....	.....
03.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 2.635 m²	7.905,00 m2	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		400,00 lfdm	.....	.....
03.02.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
03.02.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 132 m²			
		264,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.02.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
03.02.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
03.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 100,10 m²			
		5.005,00 m ²	.....	.....
03.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 363,10 m²			
		18.155,00 m ²	.....	.....
03.02.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,60 m²	1.330,00 m ²	.....	.....
03.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 21 m²	1.050,00 m ²	.....	.....
03.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.02.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.02.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 3.586 m²			
03.02.0150	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen	35.860,00 m²	.....	.....
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 70 m ²			
03.02.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	70,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.873 m ²			
03.02.0170	Landschaftsgärtner*innen	7.746 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.02.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	03.02 SpPI Klotzdelle (0491)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.03	SpPI Nansenweg (0524)			
03.03.0010	SpPI Nansenweg (0524) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.628 m²	1.628,00 m ²	.....	.....
03.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 761 m²	2.283,00 m²	.....	.....
03.03.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 867 m²	2.601,00 m²	.....	.....
03.03.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
03.03.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 341 m ²			
		682,00 m ²	.....	.....
03.03.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
03.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.166 m ²			
		2.332,00 m ²	.....	.....
03.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,30 m ²			
		3.565,00 m ²	.....	.....
03.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 311,80 m ²			
		15.590,00 m ²	.....	.....
03.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 32 m ²			
		1.600,00 m ²	.....	.....
03.03.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 56,50 m²			
		2.825,00 m²	.....	.....
03.03.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.03.0140	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.762 m²			
		17.620,00 m²	.....	.....
03.03.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.269 m²			
		6.538,00 m²	.....	.....
03.03.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
03.03.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
Summe	03.03 SpPI Nansenweg (0524)			.....
03.04	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			
03.04.0010	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 255 m²	255,00 m ²	.....	.....
03.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 85 m²	255,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 950 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
03.04.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
03.04.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 69 m²			
		138,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.04.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 14 m²	700,00 m²	.....	.....
03.04.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 175 m²	8.750,00 m ²	.....	.....
03.04.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 42,50 m²	2.125,00 m ²	.....	.....
03.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,50 m²			
03.04.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	3.425,00 m²	.....	.....
03.04.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.04.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.	1,00 m³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 851 m ²	8.510,00 m ²	.....	.....
03.04.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.055 m ²	2.110,00 m ²	.....	.....
03.04.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.04 SpPl Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.05	SpPI Piroiring (1066)			
03.05.0010	SpPI Piroiring (1066) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 47 m²	47,00 m ²	.....	.....
03.05.0020	***<i>Alternativposition</i> Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 47 m²	141,00 m²	(.....)	(.....)
03.05.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17 m²	34,00 m²	.....	.....
03.05.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 34 lfdm	102,00 lfdm	.....	.....
03.05.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 5 lfdm	10,00 lfdm	.....	.....
03.05.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 14 m²	28,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

03.05.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 165 m²

8.250,00 m²

03.05.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 15,50 m²

775,00 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.05.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.05.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 265 m ²			
		2.650,00 m ²	.....	.....
03.05.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 279 m²			
03.05.0120	Landschaftsgärtner*innen	558,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.05.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.05 SpPI Pirolring (1066)			.....
03.06	GA Alexanderstraße (1083)			
03.06.0010	GA Alexanderstraße (1083) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 588 m²			
		586,00 m²	.....	.....
03.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.			
	Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.			
	Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.			
	Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
	Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz			
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 14 m²			
		42,00 m²	.....	.....
03.06.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm		3	
	Pflegegänge a 574 m²	1.722,00 m²	.....	.....
03.06.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
03.06.0050	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 342 m²			
		684,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.06.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 663 m²	1.326,00 m²	.....	.....
03.06.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 559 m²	559,00 m²	.....	.....
03.06.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich.			
	Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher			
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 3.248 m²		
		32.480 m²	.....	.....
03.06.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 3.590 m²		
		7.180,00 m²	.....	.....
03.06.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.06.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.06 GA Alexanderstraße (1083)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.07	GA An der Seilfahrt (1251)			
03.07.0010	GA An der Seilfahrt (1251) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 28 m²			
		28,00 m ²	.....	.....
03.07.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
03.07.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
03.07.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.388 m ²			
		2.776,00 m ²	.....	.....
03.07.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.801 m ²	48.010 m ²	.....	.....
03.07.0060	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 2.626 m	10.504,00 m ²	.....	.....
03.07.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 9.333 m ²	18.666,00 m ²	.....	.....
03.07.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.07.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.07 GA An der Seilfahrt (1251)			.....
03.08	SpPI Mühlenfeld (1143)			
03.08.0010	SpPI Mühlenfeld (1143) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 394,60 m ²			
		394,60 m ²	.....	.....
03.08.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 394,60 m ²			
		1.183,80 m ²	.....	.....
03.08.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.08.0040	Pflasterfläche pflegen	80,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 164 m²			
03.08.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	328,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 137 m²			
03.08.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Mulchflächen.	6.850,00 m²	.....	.....
	Kinderspielplatz säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Mulchfläche. Einschließlich der Wege- und Mulchfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen.Mulchfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Mulchmaterial aufnehmen und ausgeworfenes Mulchmaterial zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 62 m²			
03.08.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.100,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.08.0080	Fallschutzmaterial Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch 0/40mm mit 30% Holzhackschnitzel 20/40mm, bauseits gestellt liefern, abladen und einbauen unter Beachtung der DIN EN 1176. Das Material ist am Lagerplatz, Zeppelinstr.132 in Mülheim an der Ruhr zu laden und zum Einbauort zu transportieren. Ein Ladegerät ist nach Absprache mit dem AG vor Ort zum beladen. Transportwege bis 9 km innerhalb der Stadt sind zu berücksichtigen. Die Arbeiten erfolgen ausdrücklich nach vorheriger Absprache mit dem AG. Abrechnung nach Kastenmaß.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.08.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 489,60 m²			
03.08.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	4.896,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 653 m²			
03.08.0110	Landschaftsgärtner*innen	1.306,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.08.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.08 SpPI Mühlenfeld (1143)			.....
03.09	SpPI Stauffenbergstraße (1252)			
03.09.0010	SpPI Stauffenbergstraße (1252) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 49 m ²			
		49,00 m ²	.....	.....
03.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 49 m ²			
		147,00 m ²	.....	.....
03.09.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 27 m ²			
		54,00 m ²	.....	.....
03.09.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 9 lfdm			
		27,00 lfdm	.....	.....
03.09.0050	Natur- und Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 21 lfdm			
		42,00 lfdm	.....	.....
03.09.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 41 m ²			
		82,00 m ²	.....	.....
03.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 36 m ²			
		1.800,00 m ²	.....	.....
03.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,70 m ²			
		1.085,00 m ²	.....	.....
03.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.09.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 177 m ²			
		1.770,00 m ²	.....	.....
03.09.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 218 m²			
03.09.0120	Landschaftsgärtner*innen	436,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.09.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.09 SpPl Stauffenbergstraße (1252)			.....
03.10	SpPl Am Flöz (1276)			
03.10.0010	SpPl Am Flöz (1276) Abrechnung: Zuwendungsnummer 37 Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	(Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 376 m ²			
		376,00 m ²	.....	.....
03.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 376 m²			
		1.128,00 m²	.....	.....
03.10.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 384 m²			
		768,00 m²	.....	.....
03.10.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 51 m²			
		102,00 m²	.....	.....
03.10.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 143 m²			
03.10.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	7.150,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.10.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 1.410 m²			
		14.100,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.10.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.844 m ²			
		3.688,00 m ²	.....	.....
03.10.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.10.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.10 SpPl Am Flöz (1276)			.....
03.11	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
03.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 880 m²	880,00 m ²	.....	.....
03.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 880 m²	2.640,00 m ²	.....	.....
03.11.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
03.11.0040	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen mähen. Schnitthöhe 7 cm, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	4 Rasenschnitte a 3.640 m²			
		14.560,00 m²	.....	.....
03.11.0050	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 1.203 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.11.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.203,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.567 m²			
03.11.0070	Landschaftsgärtner*innen	3.134,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.11.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.11 GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			.....
03.12	SpPI Waterloostraße (0498)			
03.12.0010	SpPI Waterloostraße (0498) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 124 m²	124,00 m ²	.....	.....
03.12.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 124 m²	372,00 m ²	.....	.....
03.12.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 89 m²	4.450,00 m ²	.....	.....
03.12.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 41,90 m²	2.095,00 m ²	.....	.....
03.12.0050	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
03.12.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 369 m²			
03.12.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	3.690,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 375 m²			
03.12.0080	Landschaftsgärtner*innen	750,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.12.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.12 SpPI Waterloostraße (0498)			.....
03.13	SpPI Am Bokenbeck (1333)			
03.13.0010	SpPI Am Bokenbeck (1333) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 461,0 m ²	4.610,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.13.0020	Heckenschnitt durchführen. Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 36 m²	72,00 m²	.....	.....
03.13.0030	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 70 lfdm	210,00 lfdm	.....	.....
03.13.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 31,7 m²			
		63,40 m²	.....	.....
03.13.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
03.13.0060	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wi			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	5 Pflegegänge a 8,5 m²			
		42,50 m²	.....	.....
03.13.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 71,6 m²			
03.13.0080	Landschaftsgärtner*innen	143,20 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.13.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.13 SpPl Am Bokenbeck (1333)			.....
03.14	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521)			
03.14.0010	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 796 m²	796,00 m ²	.....	.....
03.14.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 796 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		2.388,00 m ²	.....	.....
03.14.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 436 m ²			
		872,00 m ²	.....	.....
03.14.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 219,50 m ²			
		10.975,00 m ²	.....	.....
03.14.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 46,80 m²	2.340,00 m ²	.....	.....
03.14.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,10 m²	905,00 m ²	.....	.....
03.14.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
03.14.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 131 m²			
03.14.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.310,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 567 m²			
03.14.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.134 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.14.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.14 SpPI Konrad-Steiler-Straße (0521)			.....
03.15	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592)			
03.15.0010	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592) Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 17,5 lfdm			
03.15.0020	Pflasterfläche pflegen	35,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

2 Pflegegänge a 14 m²

28,00 m²

03.15.0030 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 43 m²

2.150,00 m²

03.15.0040 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 75 m ²			
		3.750,00 m ²	.....	.....
03.15.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 63,30 m ²			
		3.165,00 m ²	.....	.....
03.15.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.15.0070	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.15.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 735 m²			
03.15.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	7.350,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 806 m²			
03.15.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.612 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.15.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.15 SpPl Theodor-Suhnel-Straße (0592)			.....
03.16	SpPl Haarzopfer Straße (1063)			
03.16.0010	SpPl Haarzopfer Straße (1063) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 191 m ²			
03.16.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	191,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 12 m ²			
03.16.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	36,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 179 m²			
		537,00 m²	.....	.....
03.16.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
03.16.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 88 m²			
		176,00 m²	.....	.....
03.16.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 28 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
03.16.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 223 m²			
		11.150,00 m²	.....	.....
03.16.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 77,20 m ²			
		3.860,00 m ²	.....	.....
03.16.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 17,40 m ²			
		870,00 m ²	.....	.....
03.16.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.16.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.16.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 973 m²			
03.16.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	9.730,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.061 m ²			
03.16.0140	Landschaftsgärtner*innen	2.122,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.16.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.16 SpPI Haarzopfer Straße (1063)			.....
03.17	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			
03.17.0010	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.763 m²			
		2.763,00 m ²	.....	.....
03.17.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 2.763 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.17.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	8.289,00 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.17.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	200,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 193 m²			
03.17.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	386,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.17.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.479 m²	4.958,00 m ²	.....	.....
03.17.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31,80 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
03.17.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 646,60 m ²			
		32.330,00 m ²	.....	.....
03.17.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²			
		355,00 m ²	.....	.....
03.17.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.17.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.17.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2792 m ²			
03.17.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	27.920,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.464 m ²			
03.17.0140	Landschaftsgärtner*innen	10.928,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.17.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.17 SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			.....
03.18	SpPI Zinkhüttenstraße (0043)			
03.18.0010	SpPI Zinkhüttenstraße (0043) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 616 m²	616,00 m ²	.....	.....
03.18.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 616 m²	1.848,00 m ²	.....	.....
03.18.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 196 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

03.18.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	392,00 m ²		

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen:
Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 31 m²

03.18.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	1.550,00 m ²		

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 53,60 m ²			
		2.680,00 m ²	.....	.....
03.18.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 81,90 m ²			
		4.095,00 m ²	.....	.....
03.18.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.18.0080	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.18.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 420 m²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
03.18.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 616 m²			
		1.232,00 m ²	.....	.....
03.18.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.18.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.18 SpPl Zinkhüttenstraße (0043)			.....
03.19	SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			
03.19.0010	SpPl August-Schmidt-Straße (0465) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

1 Pflegegang a 172 m²

172,00 m²

03.19.0020

Gehölzflächen mit Unterpflanzung.

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 172 m²

516,00 m²

03.19.0030

Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.19.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 125 lfdm			
03.19.0050	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 259 m²			
03.19.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	518,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 94 m²	4.700,00 m²	.....	.....
03.19.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 33 m²	1.650,00 m²	.....	.....
03.19.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 7,10 m²			
03.19.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²	355,00 m ²	.....	.....
03.19.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,	2.700,00 m ²	.....	.....
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.19.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.19.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 252 m²	2.520,00 m²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.19.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 511 m²			
		1.022,00 m²	.....	.....
03.19.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.19.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.19 SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			.....
03.20	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549)			
03.20.0010	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
03.20.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350 m²			
		1.050,00 m²	.....	.....
03.20.0030	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 700 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
03.20.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 550 m²			
		1.100,00 m²	.....	.....
03.20.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.20.0060	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150 m²			
03.20.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	300,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 166,56 m²			
03.20.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	8.328,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45,40 m²			
03.20.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand	2.270,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.20.0100	Landschaftsgärtner*innen	1,00 m³	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.20.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	03.20 SpPI Hornstraße/Bruchstraße (0549)			.....
03.21	SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			
03.21.0010	SpPI Von-Graefe-Straße (0550) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 189 m²			
		189,00 m ²	.....	.....
03.21.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 85 m²

255,00 m²

03.21.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 104 m²

312,00 m²

03.21.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten,

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.21.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	40,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 13,5 lfdm			
03.21.0060	Pflasterfläche pflegen	27,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 205 m²			
03.21.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	410,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 16 m²

800,00 m²

03.21.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 173 m²

8.650,00 m²

03.21.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 74,70 m²	3.735,00 m ²	.....	.....
03.21.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45 m²	2.250,00 m ²	.....	.....
03.21.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.21.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m3	.....	.....
03.21.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.049 m²			
		10.490,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.21.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.254 m ²			
		2.508,00 m ²	.....	.....
03.21.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.21.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.21 SpPl Von-Graefe-Straße (0550)			.....
03.22	GA Von-Graefe-Straße (0551)			
03.22.0010	GA Von-Graefe-Straße (0551) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 728 m²	728,00 m ²	.....	.....
03.22.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 120 m²			
		360,00 m²	.....	.....
03.22.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 608 m²			
		1.824,00 m²	.....	.....
03.22.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....
03.22.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m ²			
		326,00 m ²	.....	.....
03.22.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.085 m ²			
		20.850,00 m ²	.....	.....
03.22.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.248 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.22.0080	Landschaftsgärtner*innen	4.496,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.22.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.22 GA Von-Graefe-Straße (0551)			.....
03.23	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			
03.23.0010	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 66 m²			
03.23.0020	Pflasterfläche pflegen	132,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 267 m ²			
		534,00 m ²	.....	.....
03.23.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 342 m ²			
		3.420,00 m ²	.....	.....
03.23.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 609 m ²			
		1.218,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.23.0050	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.23.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.23 GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			.....
03.24	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			
03.24.0010	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 727 m ²			
		727,00 m ²	.....	.....
03.24.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 727 m ²			
		2.181,00 m ²	.....	.....
03.24.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 50 lfdm			
03.24.0040	Pflasterfläche pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 291 m²			
03.24.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	582,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 116,60 m²			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

5.830,00 m²

03.24.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 94,30 m²

4.715,00 m²

03.24.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Befestigte Flächen

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B.
Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster,
Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene
Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 48,30 m ²			
		2.415,00 m ²	.....	.....
03.24.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.24.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.24.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 284 m ²			
		2.840,00 m ²	.....	.....
03.24.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 575 m ²			
		1.150,00 m ²	.....	.....
03.24.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.24.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.24 SpPl Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			.....
03.25	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			
03.25.0010	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 475 m²	475,00 m ²	.....	.....
03.25.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 145 m²	435,00 m²	.....	.....
03.25.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 330 m²	990,00 m²	.....	.....
03.25.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	100,00 lfdm	.....	.....
03.25.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 237 m²	474,00 m²	.....	.....
03.25.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 150 lfdm	300,00 lfdm	.....	.....
03.25.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 111 m²	222,00 m²	.....	.....
03.25.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.338 m ²			
		13.380 m ²	.....	.....
03.25.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.707,50 m ²			
		3.415,00 m ²	.....	.....
03.25.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.25.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.25 GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			.....
03.26	BF Tourainer Ring (1261)			
03.26.0010	BF Tourainer Ring (1261) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 267 m²		
		2.670,00 m²	.....	.....
03.26.0020	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 2.114 m²			
		2.114,00 m²	.....	.....
03.26.0030	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 267 m²			
		534,00 m²	.....	.....
03.26.0040	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.26.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.26 BF Tourainer Ring (1261)			.....
03.27	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			
	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

03.27.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 879 m²

	879,00 m ²		

03.27.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 879 m ²			
		2.637,00 m ²	.....	.....
03.27.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 291 m ²			
		582,00 m ²	.....	.....
03.27.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 23,90 m ²			
		1.195,00 m ²	.....	.....
03.27.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 172,40 m²			
03.27.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	8.620,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,80 m²			
03.27.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	1.340,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.27.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.27.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 538 m ²			
03.27.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	5.380,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 829 m²			
03.27.0110	Landschaftsgärtner*innen	1.658,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.27.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.27 SpPl Dickswall / Oststraße (0543)			.....
03.28	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			
03.28.0010	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 22 m²	22,00 m ²	.....	.....
03.28.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 22 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.28.0030	Pflasterfläche pflegen	66,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 156 m²			
03.28.0040	Rasenflächen mähen	312,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 453 m²			
		4.530,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.28.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 609 m²			
		1.318,00 m²	.....	.....
03.28.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.28.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.28 GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			.....
03.29	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
03.29.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.076 m²			
		1.076,00 m²	.....	.....
03.29.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 19 m ²			
		57,00 m ²	.....	.....
03.29.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge 1.057 m ²			
		3.171,00 m ²	.....	.....
03.29.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 463 m ²			
		926,00 m ²	.....	.....
03.29.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
03.29.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 432 m²			
		864,00 m²	.....	.....
03.29.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.351 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		43.510,00 m²	.....	.....
03.29.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.247 m²			
		10.494,00 m²	.....	.....
03.29.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.29.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.29 GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			.....
03.30	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
03.30.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 603 m²	549,00 m ²	.....	.....
03.30.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 530 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
03.30.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 73 m²

219,00 m²

03.30.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

Anzahl der Pflegegänge: 2 St.

80,00 lfdm

03.30.0050 Wassergebundene Wegedecke pflegen

Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 193 m²			
		386,00 m²	.....	.....
03.30.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 81 m²			
		162,00 m²	.....	.....
03.30.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 69 m²			
		3.450,00 m²	.....	.....
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.30.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 7,10 m²			
		355,00 m ²	.....	.....
03.30.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 47 m²			
		2.350,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.30.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.30.0110	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 669 m ²			
		6.690,00 m ²	.....	.....
03.30.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 943 m²			
03.30.0130	Landschaftsgärtner*innen	1.886,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.30.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.30 SpPl Kettwiger Straße (0654)			.....
03.31	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			
03.31.0010	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711) Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.31.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.	500,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.31.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.573 m ²			
03.31.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	9.146,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
03.31.0050	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.665 m ²			
		5.330,00 m ²	.....	.....
03.31.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m ²			
		1.000,00 m ²	.....	.....
03.31.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 79 m²			
03.31.0080		3.950,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 66,90 m²			
03.31.0090		3.345,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 39,40 m²			
03.31.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.970,00 m²	.....	.....
03.31.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
03.31.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 11.222 m ²			
		112.220 m ²	.....	.....
03.31.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 20.223 m ²			
		40.446,00 m ²	.....	.....
03.31.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.31.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.31 GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			.....
03.32	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			
	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

03.32.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 4.669 m²

		4.669,00 m ²		

03.32.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 4.669 m ²			
		14.007,00 m ²	.....	.....
03.32.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		300,00 lfdm	.....	.....
03.32.0040	Heckenschnitt durchführen			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 125,00 m ²			
		250,00 m ²	.....	.....
03.32.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 63 lfdm			
03.32.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	189,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 747 m²			
03.32.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.494,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 125 lfdm			
03.32.0080	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.644 m²			
		5.288,00 m²	.....	.....
03.32.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 12 m²			
		600,00 m²	.....	.....
03.32.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
03.32.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.32.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.32.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 25.900 m² 259.000,00 m²			
03.32.0140	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: Agust / September 1 Rasenschnitt a 3.091 m² 3.091,00 m²			
03.32.0150	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 10 Rasenschnitte a 329 m² 3.290,00 m²			
03.32.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 29.325 m²			
03.32.0170	Landschaftsgärtner*innen	58.650,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.32.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.32 GA Priesterhof (0607) inkl. SpPI Wittekindstraße (0934)			.....
03.33	GA Schulstraße / Dohne (0608)			
03.33.0010	GA Schulstraße / Dohne (0608) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 438 m²

		438,00 m ²		

03.33.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.

Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.

Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.

Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.

Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.

Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.

Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz

Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 219,5 m²

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.33.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	658,50 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 218,5 m²			
03.33.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	655,50 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.33.0050	Gehölzrandschnitt durchführen.	30,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		30,00 lfdm	.....	.....
03.33.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 335 m²			
		670,00 m²	.....	.....
03.33.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
03.33.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 264 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.33.0090	Rasenflächen mähen	528,00 m²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 2.062 m²			
03.33.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	20.620,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 2.661 m²			
03.33.0110	Landschaftsgärtner*innen	5.322,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
03.33.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.33 GA Schulstraße / Dohne (0608)			.....
03.34	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			
03.34.0010	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 398 m ²			
		2.208,00 m ²	.....	.....
03.34.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 398 m ²			
		1.194,00 m ²	.....	.....
03.34.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		292,00 lfdm	.....	.....
03.34.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
03.34.0050	Entwässerungsrinne reinigen			
	Die vorhandene Entwässerungsrinne ist zweimal nach Anweisung des Auftraggebers zu reinigen. Hierzu sind die Abdeckungen zu öffnen bzw. aufzunehmen, vorhandener Unrat sowie organische Einträge vollständig aus der Rinne zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Anschließend sind die Abdeckungen ordnungsgemäß wieder einzusetzen bzw. zu schließen.			
	2 Pflegegänge a 18 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
03.34.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.211 m²			
		12.110,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.34.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.211 m ²			
		2.422,00 m ²	.....	.....
03.34.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.34.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.34 SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			.....
03.35	GA Von-Bock-Straße (0641)			
	GA Von-Bock-Straße (0641)			
03.35.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 401 m²	401,00 m ²	.....	.....
03.35.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 119 m²			
		357,00 m²	.....	.....
03.35.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
03.35.0040	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänken, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 206 m²			
		412,00 m²	.....	.....
03.35.0050	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.420 m²			
03.35.0060	Landschaftsgärtner*innen	6.840,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.35.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.35 GA Von-Bock-Straße (0641)			.....
03.36	SpPI Von-Bock-Straße (0642)			
03.36.0010	SpPI Von-Bock-Straße (0642) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
03.36.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350,00 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.36.0030	Pflasterfläche pflegen	1.050,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60 m²			
03.36.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	120,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²			
03.36.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	650,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²			
		2.700,00 m²	.....	.....
03.36.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18 m²			
		900,00 m²	.....	.....
03.36.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.36.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.36.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. Rasen gehört zum Spielplatz! 10 Rasenschnitte a 400 m²			
		4.000 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.36.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 460 m ²			
		920,00 m ²	.....	.....
03.36.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.36.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.36 SpPl Von-Bock-Straße (0642)			.....
03.37	GA Wilhelmplatz (0649)			
03.37.0010	GA Wilhelmplatz (0649) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 142 m²	142,00 m ²	.....	.....
03.37.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 142 m²	426,00 m ²	.....	.....
03.37.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 125 m²			
		250,00 m²	.....	.....
03.37.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
03.37.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich.			
	Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher			
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 836 m²			
		8.360,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.37.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 961 m²			
		1.922,00 m²	.....	.....
03.37.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.37.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.37 GA Wilhelmplatz (0649)			.....
03.38	GA Kampstraße / Scharpenberg			
03.38.0010	GA Kampstraße / Scharpenberg Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 436 m²	436,00 m ²	.....	.....
03.38.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 436 m²			
		1.308,00 m²	.....	.....
03.38.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
03.38.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 283 m²			
		566,00 m²	.....	.....
03.38.0050	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 337 m²			
		3.370,00 m²	.....	.....
03.38.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 620 m²			
		1.240,00 m²	.....	.....
03.38.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.38.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	03.38 GA Kampstraße / Scharpenberg			.....
03.39	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			
03.39.0010	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 30 m²				
03.39.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	30,00 m ²	.....	.....
Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter				
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 30 m²	90,00 m ²	.....	.....
03.39.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 33 m²	66,00 m ²	.....	.....
03.39.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 860 m²			
		8.600,00 m²	.....	.....
03.39.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 893 m²			
		1.786,00 m²	.....	.....
03.39.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.39.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.39 GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			.....
03.40	SpPI Scharpenberg (0922)			
03.40.0010	SpPI Scharpenberg (0922) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 527 m²	527,00 m²	.....	.....
03.40.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 527 m²	1.581,00 m²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.40.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		50,00 lfdm	.....	.....
03.40.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
03.40.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 310 m²			
		620,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

03.40.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 89,80 m²

4.490,00 m²

03.40.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 37,50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.875,00 m ²	.....	.....
03.40.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 44,50 m²			
		2.225,00 m ²	.....	.....
03.40.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 61 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.40.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.050,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.40.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.40.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 452 m²			
		4.520,00 m²	.....	.....
03.40.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 762 m²			
		1.524,00 m²	.....	.....
03.40.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.40.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.40 SpPI Scharpenberg (0922)			.....
03.41	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
03.41.0010	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m²	1.000,00 m²	.....	.....
03.41.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 70 m²	3.500,00 m²	.....	.....
03.41.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,80 m ²			
03.41.0040	Fallschutzmaterial Rheinsand	940,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.41.0050	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.41.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 354 m ²	3.540,00 m ²	.....	.....
03.41.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 354 m ²	708,00 m ²	.....	.....
03.41.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.41.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	03.41 SpPl Tarnowitzer Straße (0923)			.....
03.42	BF Steinkuhle (1005)			
03.42.0010	BF Steinkuhle (1005) Rasen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 10 Rasenschnitte a 175 m²			
		1.750,00 m²	.....	.....
03.42.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 2 Pflegegänge a 175 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.42.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.42.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.42 BF Steinkuhle (1005)			.....
03.43	BF Leybankstraße (1124)			
03.43.0010	BF Leybankstraße (1124) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.840 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.43.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	18.400,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.840 m²			
03.43.0030	Landschaftsgärtner*innen	3.680,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.43.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.43 BF Leybankstraße (1124)			.....
03.44	BF Grüneck (1232)			
03.44.0010	BF Grüneck (1232) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
03.44.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.700,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
03.44.0030	Landschaftsgärtner*innen	340,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.44.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.44 BF Grüneck (1232)			.....
03.45	GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			
03.45.0010	GA Festplatz Mausegattstraße (0529) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 300 m²				
03.45.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	300,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

3 Pflegegänge a 250 m²

750,00 m²

03.45.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten,
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.45.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 m ²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m ²			
03.45.0050	Landschaftsgärtner*innen	100,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.45.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.45 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			.....
03.46	SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			
03.46.0010	SpPI Kreftenscheerstraße (0530) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 298 m²	298,00 m²	.....	.....
03.46.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 298 m²	894,00 m²	.....	.....
03.46.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 126 m²	252,00 m²	.....	.....
03.46.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 30 lfdm	90,00 lfdm	.....	.....
03.46.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 136 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		272,00 m²	.....	.....
03.46.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 93,80 m²			
		4.690,00 m²	.....	.....
03.46.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,60 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.46.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 29,50 m²	580,00 m ²	.....	.....
03.46.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.475,00 m ²	.....	.....
03.46.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu	1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 446 m²	4.460,00 m²	.....	.....
03.46.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 582 m²	1.164,00 m²	.....	.....
03.46.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.46.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.46 SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			.....
03.47	SpPI Mausegattstraße (0531)			
03.47.0010	SpPI Mausegattstraße (0531) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 200 m²				
03.47.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	200,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 200 m²	600,00 m2	.....	.....
03.47.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 144 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.47.0040	Heckenfußflächen pflegen	288,00 m²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 40 lfdm.			
03.47.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 30 m²			
03.47.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	60,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.47.0070	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 90 m²			
03.47.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	180,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 75,50 m²			
		3.775,00 m²	.....	.....
03.47.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 196,80 m²			
		9.840,00 m²	.....	.....
03.47.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,10 m ²			
		1.055,00 m ²	.....	.....
03.47.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.47.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.47.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 40 m²			
		400,00 m²	.....	.....
03.47.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 520 m²			
		1.040,00 m²	.....	.....
03.47.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.47.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.47 SpPl Mausegattstraße (0531)			.....
03.48	GA Obere Saarlandstraße (0606)			
03.48.0010	GA Obere Saarlandstraße (0606) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.613 m²	3.613,00 m²	.....	.....
03.48.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 181 m²		Übertrag:	
03.48.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	543,00 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 3.325 m²			
03.48.0040	Heckenschnitt durchführen.	9.975,00 m²	.....	.....
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Heckenschnitte a 321,00 m ²			
		642,00 m ²	.....	.....
03.48.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 108 m ²			
		324,00 lfdm	.....	.....
03.48.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 794 m ²			
		1.588,00 m ²	.....	.....
03.48.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
03.48.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegeböläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 126 m²			
		252,00 m²	.....	.....
03.48.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 5.664 m²			
		56.640,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.48.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge a 6.584 m²			
		13.168,00 m²	.....	.....
03.48.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.48.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.48 GA Obere Saarlandstraße (0606)			.....
03.49	SpPI Marienhof (0630)			
03.49.0010	SpPI Marienhof (0630) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 65 m²	65,00 m ²	.....	.....
03.49.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 65 m²	195,00 m ²	.....	.....
03.49.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 134 m²			
03.49.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²	268,00 m ²	.....	.....
03.49.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG	650,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77 m²		Übertrag:	
03.49.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	3.850,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 37,20 m²			
03.49.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	1.860,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 5,50 m ²	275,00 m ²	.....	.....
03.49.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.49.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.49.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 242 m²			
		2.420,00 m²	.....	.....
03.49.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 376 m²			
		752,00 m²	.....	.....
03.49.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.49.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.49 SpPI Marienhof (0630)			.....
03.50	SpPI Jahnstraße (0647)			
	SpPI Jahnstraße (0647)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

03.50.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 116 m²

	116,00 m ²		

03.50.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 116 m²			
		348,00 m²	.....	.....
03.50.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		60,00 lfdm	.....	.....
03.50.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 44,40 m²			
		2.220,00 m²	.....	.....
03.50.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 16,50 m²			
03.50.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	825,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.50.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 390 m²			
		3.900,00 m²	.....	.....
03.50.0080	Rasenflächen von Laub säubern			
	Rasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 390 m²			
		780,00 m²	.....	.....
03.50.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.50.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.50 SpPl Jahnstraße (0647)			.....
03.51	SpPl Witthausbusch (0763)			
	SpPl Witthausbusch (0763)			
03.51.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 460 m²			
03.51.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	460,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 980 m²			
03.51.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.380,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 25 lfdm			
03.51.0040	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 388 m²			
03.51.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	776,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 479,10 m ²			
		23.955,00 m ²	.....	.....
03.51.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 194,50 m²			
		9.725,00 m ²	.....	.....
03.51.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 28 m ²			
		1.400,00 m ²	.....	.....
03.51.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 22,50 m²			
		1.125,00 m ²	.....	.....
03.51.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
03.51.0100	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.51.0110	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 3.110 m²			
03.51.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	31.100,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.498 m²			
03.51.0130	Landschaftsgärtner*innen	6.996,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
03.51.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.51 SpPI Witthausbusch (0763)			.....
03.52	Bolzplatz Oppspring (0764)			
03.52.0010	Bolzplatz Oppspring (0764) Unterhaltungspflege Bolzplatz			
	Bolzplatz pflegen, einschließlich der Wegefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, pflanzlichen Bewuchs und Unrat entfernen. Ausführungen wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Anfallender Unrat wird Eigentumes des AN und ist zu beseitigen.			
	50 Pflegegänge a 200 m²			
		10.000,00	.....	.....
03.52.0020	Wegeflächen von Laub säubern			
	Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
		400,00 m²	.....	.....
03.52.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
03.52.0040	Landschaftsgärtner*innen	400,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.52.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.52 Bolzplatz Oppspring (0764)			.....
03.53	SpPI Höltertal (Wald) (0774)			
03.53.0010	SpPI Höltertal (Wald) (0774) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1 m²			
		2,00 m2	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.53.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77,30 m²	3.865,00 m²	.....	.....
03.53.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.53.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 172 m ²		
		1.720,00 m ²	.....	.....
03.53.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 173 m ²		
		346,00 m ²	.....	.....
03.53.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.53.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.53 SpPI Höltertal (Wald) (0774)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

03.54	SpPI Riekenbank (0885)			

03.54.0010	SpPI Riekenbank (0885) Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 147 m²

03.54.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	147,00 m ²		

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 147 m²			
		441,00 m²	.....	.....
03.54.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17,50 m²			
		35,00 m²	.....	.....
03.54.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 35 lfdm			
		105,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.54.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m²			
		100,00 m²	.....	.....
03.54.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
03.54.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m²			
		326,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

03.54.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 15 m²

750,00 m²

03.54.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 29,20 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.460,00 m ²	.....	.....
03.54.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,90 m²			
		995,00 m ²	.....	.....
03.54.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,40 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.54.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand	970,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.54.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.54.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 483 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		4.830,00 m²	.....	.....
03.54.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 696 m²			
		1.392,00 m²	.....	.....
03.54.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.54.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.54 SpPl Riekenbank (0885)			.....
03.55	GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			
	GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			
03.55.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 4.279 m²	4.279,00 m ²	.....	.....
03.55.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 4.279 m²	12.837,00 m ²	.....	.....
03.55.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.55.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	150,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
03.55.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.418 m ²			
03.55.0060	Pflasterfläche pflegen	8.836,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.		Übertrag:	
	2 Pflegegänge a 1.324 m ²			
		2.648,00 m ²	.....	.....
03.55.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 6.140 m ²			
		6.140,00 m ²	.....	.....
03.55.0080	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 9.716 m			
		38.864,00 m ²	.....	.....
03.55.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 6.174 m²			
		12.348,00 m²	.....	.....
03.55.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.55.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.55 GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			.....
03.56	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			
03.56.0010	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 16 m²	16,00 m ²	.....	.....
03.56.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 16 m²	48,00 m ²	.....	.....
03.56.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.235 m²	12.350,00 m²	.....	.....
03.56.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 18 m²	36,00 m²	.....	.....
03.56.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 197 m²	394,00 m²	.....	.....
03.56.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 202 m²

10.100,00 m²

03.56.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 289 m²

14.450,00 m²

03.56.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen,
Rindenmulchflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 36 m²	1.800,00 m ²	.....	.....
03.56.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 84,40 m²	4.220,00 m ²	.....	.....
03.56.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²)			
	50 Pflegegänge a 16 m²			
03.56.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand	800,00 m2	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.56.0120	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.56.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.56.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1,00 m³	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.450 m²			
03.56.0150	Landschaftsgärtner*innen	2.900,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.56.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.56 SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			.....
03.57	SpPI Westminsterstraße (1139)			
03.57.0010	SpPI Westminsterstraße (1139) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 111 m²	111,00 m ²	.....	.....
03.57.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 111 m²	333,00 m ²	.....	.....
03.57.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.190 m ²	11.900,00 m ²	.....	.....
03.57.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 317 m ²	634,00 m ²	.....	.....
03.57.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 92 m²			
		4.600,00 m²	.....	.....
03.57.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 280 m²			
		14.000,00 m²	.....	.....
03.57.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 155 m²			
		7.750,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.57.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,90 m²			
		3.445,00 m ²	.....	.....
03.57.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		555,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.57.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.57.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.57.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.57.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 1.507 m²			
		3.014,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.57.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.57.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.57 SpPl Westminsterstraße (1139)			.....
03.58	SpPl Westminsterstraße klein (1222)			
03.58.0010	SpPl Westminsterstraße klein (1222) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 111 m ²			
		111,00 m ²	.....	.....
03.58.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 111 m ²			
		333,00 m ²	.....	.....
03.58.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 20 m²	200,00 m ²	.....	.....
03.58.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 9 m²	18,00 m ²	.....	.....
03.58.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
03.58.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 56 m ²			
		112,00 m ²	.....	.....
03.58.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 84 m ²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.58.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.58.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
03.58.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.58.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.58 SpPl Westminsterstraße klein (1222)			.....
03.59	GA Beekamp (0601)			
	GA Beekamp (0601)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

03.59.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 758 m²

		758,00 m ²		

03.59.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 758 m²			
		2.274,00 m²	.....	.....
03.59.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 262 m²			
		524,00 m²	.....	.....
03.59.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.065 m²			
		10.650,00 m²	.....	.....
03.59.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.598 m²	3.196,00 m²	.....	.....
03.59.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.59.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.59 GA Beekamp (0601)			.....
03.60	SpPI Beekamp (0615)			
03.60.0010	SpPI Beekamp (0615) Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	2 Heckenschnitte a 210 m ²			
03.60.0020	Heckenfußflächen pflegen	420,00 m ²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 70 lfdm			
03.60.0030	Pflasterfläche pflegen	210,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 30 m ²			
03.60.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	60,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 167,80 m²	8.390,00 m²	.....	.....
03.60.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 28 m²	1.400,00 m²	.....	.....
03.60.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,50 m²	575,00 m ²	.....	.....
03.60.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
03.60.0080	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.	1,00 m ³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 200 m ²			
		2.000,00 m ²	.....	.....
03.60.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 230 m ²			
		460,00 m ²	.....	.....
03.60.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.60.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.60 SpPl Beekkamp (0615)			.....
03.61	GA Leinpfad (0610)			
	GA Leinpfad (0610)			
03.61.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 61 m²	61,00 m ²	.....	.....
03.61.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge 9,00 m²			
03.61.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	27,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 52 m²			
03.61.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	156,00 m ²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.61.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
03.61.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 107 m²			
		214,00 m²	.....	.....
03.61.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 520 m²	5.200,00 m²	.....	.....
03.61.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 627 m²	1.254,00 m²	.....	.....
03.61.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.61.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.61 GA Leinpfad (0610)			.....
03.62	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			
	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.62.0010	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		220,00 lfdm	.....	.....
03.62.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 650 m²			
		1.300,00 m²	.....	.....
03.62.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.62.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.62 GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
03.63	GA Petrikirche (0759)			
03.63.0010	Petrikirche (0759) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 327 m²	327,00 m2	.....	.....
03.63.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 167 m²			
		501,00 m2	.....	.....
03.63.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 160 m²			
		480,00 m2	.....	.....
03.63.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 327 m²			
03.63.0050	Landschaftsgärtner*innen	654,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.63.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.63 GA Petrikirche (0759)			.....
03.64	BF Parallelstraße (1346)			
03.64.0010	BF Parallelstraße (1346) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 282 m ²			
		282,00 m ²	.....	.....
03.64.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 282 m ²			
		846,00 m ²	.....	.....
03.64.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 520 m² 5.200,00 m²			
03.64.0040	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 4.269 m² 4.269,00 m²			
03.64.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 520 m² 1.040,00 m²			
03.64.0060	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
03.64.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.64 BF Parallelstraße (1346)			.....
03.65	SpPI Parsevalstraße (1238)			
03.65.0010	SpPI Parsevalstraße (1238) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 23 m ²			
03.65.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	23,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 23 m ²			
03.65.0030	Rasenflächen mähen	69,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 120 m ²			
		1.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
03.65.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 35 m²			
		70,00 m ²	.....	.....
03.65.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 155 m²			
		310,00 m ²	.....	.....
03.65.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 114 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
03.65.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 68 m²			
		3.400,00 m²	.....	.....
03.65.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		1.750,00 m2	.....	.....
03.65.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
03.65.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
03.65.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.65 SpPl Parsevalstraße (1238)			.....
03.66	Helga-Wex-Weg (1350)			
03.66.0010	Helga-Wex-Weg (1350) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 461,0 m²	4.610,00 m ²	.....	.....
Summe	03.66 Helga-Wex-Weg (1350)			.....
03.67	Durchforstung			
03.67.0010	Gehölzfläche durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.	3.000,00 m ²	.....	.....
03.67.0020	Gehölzflächen mit Neigung durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Neigung der Flächen 1:4 bis 1:1. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.			
03.67.0030	Landschaftsgärtner*innen	1.000,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
03.67.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	03.67 Durchforstung			.....
Summe	03 Unterhaltungspflege 2029			.....
04	Unterhaltungspflege 2030			
	Unterhaltungspflege 2030			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.01	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			
04.01.0010	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.232 m²	3.232,00 m ³	.....	.....
04.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 3.232 m ²			
04.01.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	9.696,00 m ³	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.01.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.500,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 60 lfdm			
04.01.0050	Pflasterfläche pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 353 m ²			
		706,00 m ²	.....	.....
04.01.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 31,80 m ²			
		1.590,00 m ²	.....	.....
04.01.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,60 m²			
		3.580,00 m²	.....	.....
04.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 182 m²			
		9.100,00 m²	.....	.....
04.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 3,50 m ²			
		175,00 m ²	.....	.....
04.01.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.01.0110	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.01.0120	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.191 m²			
		21.910,00 m²	.....	.....
04.01.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.544 m²			
		5.088,00 m²	.....	.....
04.01.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00	.....	.....
04.01.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	04.01 SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			.....
04.02	SpPI Klotzdelle (0491)			
	SpPI Klotzdelle (0491)			
04.02.0010	Gehölzfläche, Grundpflegezustand herstellen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.635 m²	2.635,00 m²	.....	.....
04.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 2.635 m²	7.905,00 m2	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.02.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		400,00 lfdm	.....	.....
04.02.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
04.02.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 132 m²			
		264,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.02.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
04.02.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
04.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 100,10 m²			
04.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	5.005,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 363,10 m²			
04.02.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	18.155,00 m ²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,60 m²	1.330,00 m²	.....	.....
04.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 21 m²	1.050,00 m²	.....	.....
04.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.02.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.02.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 3.586 m ²			
04.02.0150	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen	35.860,00 m ²	.....	.....
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 70 m ²	70,00 m ²	.....	.....
04.02.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.873 m ²	7.746 m ²	.....	.....
04.02.0170	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00	.....	.....
04.02.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	04.02 SpPI Klotzdelle (0491)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.03	SpPI Nansenweg (0524)			
04.03.0010	SpPI Nansenweg (0524) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.628 m²	1.628,00 m ²	.....	.....
04.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 761 m²	2.283,00 m²	.....	.....
04.03.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 867 m²	2.601,00 m²	.....	.....
04.03.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegfreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.03.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 341 m ²			
04.03.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	682,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge 250 lfdm			
04.03.0070	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.166 m ²			
		2.332,00 m ²	.....	.....
04.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,30 m ²			
		3.565,00 m ²	.....	.....
04.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 311,80 m ²			
		15.590,00 m ²	.....	.....
04.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 32 m ²			
		1.600,00 m ²	.....	.....
04.03.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 56,50 m²			
		2.825,00 m²	.....	.....
04.03.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.03.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.03.0140	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.762 m ²			
		17.620,00 m ²	.....	.....
04.03.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.269 m ²			
		6.538,00 m ²	.....	.....
04.03.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
04.03.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
Summe	04.03 SpPI Nansenweg (0524)			.....
04.04	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			
04.04.0010	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 255 m²	255,00 m ²	.....	.....
04.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 85 m²	255,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.04.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 950 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
04.04.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
04.04.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 69 m²			
		138,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

04.04.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 14 m²	700,00 m²		

04.04.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 175 m²	8.750,00 m²	.....	.....
04.04.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 42,50 m²	2.125,00 m²	.....	.....
04.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,50 m²			
04.04.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	3.425,00 m²	.....	.....
04.04.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
04.04.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.	1,00 m³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 851 m ²	8.510,00 m ²	.....	.....
04.04.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.055 m ²	2.110,00 m ²	.....	.....
04.04.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.04 SpPl Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.05	SpPI Piroiring (1066)			
04.05.0010	SpPI Piroiring (1066) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 47 m²	47,00 m ²	.....	.....
04.05.0020	***Alternativposition Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 47 m²	141,00 m ²	(.....)	(.....)
04.05.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17 m²	34,00 m ²	.....	.....
04.05.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 34 lfdm	102,00 lfdm	.....	.....
04.05.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 5 lfdm	10,00 lfdm	.....	.....
04.05.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 14 m²	28,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

04.05.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 165 m²

8.250,00 m²

04.05.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 15,50 m²

775,00 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.05.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.05.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 265 m ²			
		2.650,00 m ²	.....	.....
04.05.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 279 m²			
04.05.0120	Landschaftsgärtner*innen	558,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.05.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.05 SpPI Pirolring (1066)			.....
04.06	GA Alexanderstraße (1083)			
04.06.0010	GA Alexanderstraße (1083) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 588 m²			
		586,00 m²	.....	.....
04.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.			
	Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.			
	Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.			
	Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
	Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz			
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 14 m²			
		42,00 m²	.....	.....
04.06.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm		3	
	Pflegegänge a 574 m²	1.722,00 m²	.....	.....
04.06.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.06.0050	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 342 m²	1.000,00 lfdm	.....	.....
		684,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.06.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 663 m²	1.326,00 m²	.....	.....
04.06.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 559 m²	559,00 m²	.....	.....
04.06.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich.			
	Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher			
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 3.248 m²		
		32.480 m²	.....	.....
04.06.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 3.590 m²		
		7.180,00 m²	.....	.....
04.06.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.06.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.06 GA Alexanderstraße (1083)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.07	GA An der Seilfahrt (1251)			
04.07.0010	GA An der Seilfahrt (1251) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 28 m²			
		28,00 m ²	.....	.....
04.07.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
04.07.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
04.07.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.388 m ²			
		2.776,00 m ²	.....	.....
04.07.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.801 m ²	48.010 m ²	.....	.....
04.07.0060	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 2.626 m	10.504,00 m ²	.....	.....
04.07.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 9.333 m ²	18.666,00 m ²	.....	.....
04.07.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.07.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.07 GA An der Seilfahrt (1251)			.....
04.08	SpPI Mühlenfeld (1143)			
04.08.0010	SpPI Mühlenfeld (1143) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 394,60 m ²			
		394,60 m ²	.....	.....
04.08.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 394,60 m ²			
		1.183,80 m ²	.....	.....
04.08.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		80,00 lfdm	.....	.....
04.08.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 164 m²			
		328,00 m ²	.....	.....
04.08.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 137 m²			
		6.850,00 m ²	.....	.....
04.08.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Mulchflächen.			
	Kinderspielplatz säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Mulchfläche. Einschließlich der Wege- und Mulchfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen.Mulchfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Mulchmaterial aufnehmen und ausgeworfenes Mulchmaterial zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 62 m²			
04.08.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.100,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.08.0080	Fallschutzmaterial Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch 0/40mm mit 30% Holzhackschnitzel 20/40mm, bauseits gestellt liefern, abladen und einbauen unter Beachtung der DIN EN 1176. Das Material ist am Lagerplatz, Zeppelinstr.132 in Mülheim an der Ruhr zu laden und zum Einbauort zu transportieren. Ein Ladegerät ist nach Absprache mit dem AG vor Ort zum beladen. Transportwege bis 9 km innerhalb der Stadt sind zu berücksichtigen. Die Arbeiten erfolgen ausdrücklich nach vorheriger Absprache mit dem AG. Abrechnung nach Kastenmaß.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m ³	.....	.....
04.08.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 489,60 m²			
		4.896,00 m ²	.....	.....
04.08.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 653 m²			
		1.306,00 m ²	.....	.....
04.08.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.08.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.08 SpPI Mühlenfeld (1143)			.....
04.09	SpPI Stauffenbergstraße (1252)			
04.09.0010	SpPI Stauffenbergstraße (1252) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 49 m ²			
		49,00 m ²	.....	.....
04.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 49 m ²			
		147,00 m ²	.....	.....
04.09.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckschnitte a 27 m ²			
		54,00 m ²	.....	.....
04.09.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 9 lfdm			
		27,00 lfdm	.....	.....
04.09.0050	Natur- und Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 21 lfdm			
		42,00 lfdm	.....	.....
04.09.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 41 m ²			
		82,00 m ²	.....	.....
04.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 36 m ²			
		1.800,00 m ²	.....	.....
04.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,70 m ²			
		1.085,00 m ²	.....	.....
04.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.09.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 177 m ²			
		1.770,00 m ²	.....	.....
04.09.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 218 m²			
04.09.0120	Landschaftsgärtner*innen	436,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.09.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.09 SpPl Stauffenbergstraße (1252)			.....
04.10	SpPl Am Flöz (1276)			
	SpPl Am Flöz (1276)			
04.10.0010	Abrechnung: Zuwendungsnummer 37 Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	(Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 376 m ²			
		376,00 m ²	.....	.....
04.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 376 m²			
		1.128,00 m²	.....	.....
04.10.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 384 m²			
		768,00 m²	.....	.....
04.10.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 51 m²			
		102,00 m²	.....	.....
04.10.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 143 m²			
04.10.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	7.150,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.10.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 1.410 m²			
		14.100,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.10.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.844 m ²			
		3.688,00 m ²	.....	.....
04.10.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.10.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.10 SpPl Am Flöz (1276)			.....
04.11	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
04.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 880 m²	880,00 m ²	.....	.....
04.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 880 m²	2.640,00 m ²	.....	.....
04.11.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
04.11.0040	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen mähen. Schnitthöhe 7 cm, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	4 Rasenschnitte a 3.640 m ²			
		14.560,00 m ²	.....	.....
04.11.0050	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 1.203 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.203,00 m²	.....	.....
04.11.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.567 m²			
		3.134,00 m²	.....	.....
04.11.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.11.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.11 GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			.....
04.12	SpPI Waterloostraße (0498)			
04.12.0010	SpPI Waterloostraße (0498) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 124 m²	124,00 m ²	.....	.....
04.12.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 124 m²	372,00 m ²	.....	.....
04.12.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 89 m²	4.450,00 m²	.....	.....
04.12.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 41,90 m²	2.095,00 m²	.....	.....
04.12.0050	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.12.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 369 m²			
		3.690,00 m²	.....	.....
04.12.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 375 m²			
		750,00 m²	.....	.....
04.12.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.12.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.12 SpPI Waterloostraße (0498)			.....
04.13	SpPI Am Bokenbeck (1333)			
04.13.0010	SpPI Am Bokenbeck (1333) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 461,0 m ²	4.610,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.13.0020	Heckenschnitt durchführen. Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 36 m²	72,00 m²	.....	.....
04.13.0030	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 70 lfdm	210,00 lfdm	.....	.....
04.13.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 31,7 m ²			
		63,40 m ²	.....	.....
04.13.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
04.13.0060	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wi			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	5 Pflegegänge a 8,5 m ²			
		42,50 m ²	.....	.....
04.13.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 71,6 m²			
04.13.0080	Landschaftsgärtner*innen	143,20 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.13.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.13 SpPl Am Bokenbeck (1333)			.....
04.14	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521)			
04.14.0010	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 796 m²	796,00 m²	.....	.....
04.14.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 796 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		2.388,00 m ²	.....	.....
04.14.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 436 m ²			
		872,00 m ²	.....	.....
04.14.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 219,50 m ²			
		10.975,00 m ²	.....	.....
04.14.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 46,80 m²	2.340,00 m ²	.....	.....
04.14.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,10 m²	905,00 m ²	.....	.....
04.14.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
04.14.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 131 m²			
04.14.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.310,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 567 m²			
04.14.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.134 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.14.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.14 SpPI Konrad-Steiler-Straße (0521)			.....
04.15	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592)			
04.15.0010	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592) Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 17,5 lfdm			
04.15.0020	Pflasterfläche pflegen	35,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

2 Pflegegänge a 14 m²

28,00 m²

04.15.0030 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 43 m²

2.150,00 m²

04.15.0040 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 75 m ²			
		3.750,00 m ²	.....	.....
04.15.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 63,30 m ²			
		3.165,00 m ²	.....	.....
04.15.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.15.0070	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.15.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 735 m²			
04.15.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	7.350,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 806 m²			
04.15.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.612 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.15.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.15 SpPl Theodor-Suhnel-Straße (0592)			.....
04.16	SpPl Haarzopfer Straße (1063)			
04.16.0010	SpPl Haarzopfer Straße (1063) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 191 m ²			
04.16.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	191,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 12 m ²			
04.16.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	36,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 179 m²			
		537,00 m²	.....	.....
04.16.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
04.16.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 88 m²			
		176,00 m²	.....	.....
04.16.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 28 m²

1.400,00 m²

04.16.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 223 m²

11.150,00 m²

04.16.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 77,20 m ²	3.860,00 m ²	.....	.....
04.16.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 17,40 m ²	870,00 m ²	.....	.....
04.16.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.16.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.16.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 973 m²			
04.16.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	9.730,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.061 m ²			
04.16.0140	Landschaftsgärtner*innen	2.122,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.16.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.16 SpPI Haarzopfer Straße (1063)			.....
04.17	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			
04.17.0010	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.763 m²	2.763,00 m ²	.....	.....
04.17.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 2.763 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.17.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	8.289,00 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.17.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	200,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 193 m²			
04.17.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	386,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.17.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.479 m²	4.958,00 m ²	.....	.....
04.17.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31,80 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
04.17.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 646,60 m ²			
		32.330,00 m ²	.....	.....
04.17.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²			
		355,00 m ²	.....	.....
04.17.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.17.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.17.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2792 m ²			
04.17.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	27.920,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.464 m ²			
04.17.0140	Landschaftsgärtner*innen	10.928,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.17.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.17 SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			.....
04.18	SpPI Zinkhüttenstraße (0043)			
04.18.0010	SpPI Zinkhüttenstraße (0043) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 616 m²	616,00 m ²	.....	.....
04.18.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 616 m²	1.848,00 m ²	.....	.....
04.18.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitschotter, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 196 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		392,00 m²	.....	.....
04.18.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31 m²			
		1.550,00 m²	.....	.....
04.18.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 53,60 m ²			
		2.680,00 m ²	.....	.....
04.18.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 81,90 m ²			
		4.095,00 m ²	.....	.....
04.18.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.18.0080	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.18.0090	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 420 m²	4.200,00 m²	.....	.....
04.18.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 616 m²	1.232,00 m²	.....	.....
04.18.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.18.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.18 SpPl Zinkhüttenstraße (0043)			.....
04.19	SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			
04.19.0010	SpPl August-Schmidt-Straße (0465) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 172 m ²			
		172,00 m ²	.....	.....
04.19.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 172 m ²			
		516,00 m ²	.....	.....
04.19.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.19.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 125 lfdm			
04.19.0050	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 259 m²			
04.19.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	518,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 94 m²	4.700,00 m²	.....	.....
04.19.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 33 m²	1.650,00 m²	.....	.....
04.19.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²	355,00 m ²	.....	.....
04.19.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 54 m ²	2.700,00 m ²	.....	.....
04.19.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.19.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.19.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 252 m²	2.520,00 m²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.19.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 511 m²			
		1.022,00 m²	.....	.....
04.19.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.19.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.19 SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			.....
04.20	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549)			
04.20.0010	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²			
04.20.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	350,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350 m²			
		1.050,00 m²	.....	.....
04.20.0030	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 700 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
04.20.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 550 m²			
		1.100,00 m²	.....	.....
04.20.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.20.0060	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150 m²			
04.20.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	300,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 166,56 m²			
04.20.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	8.328,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45,40 m²			
04.20.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand	2.270,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.20.0100	Landschaftsgärtner*innen	1,00 m³	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.20.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	04.20 SpPI Hornstraße/Bruchstraße (0549)			.....
04.21	SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			
04.21.0010	SpPI Von-Graefe-Straße (0550) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 189 m²			
		189,00 m ²	.....	.....
04.21.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 85 m²

255,00 m²

04.21.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 104 m²

312,00 m²

04.21.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten,

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.21.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	40,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 13,5 lfdm			
04.21.0060	Pflasterfläche pflegen	27,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 205 m²			
04.21.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	410,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 16 m²			
04.21.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	800,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 173 m²			
04.21.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	8.650,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 74,70 m²

3.735,00 m²

04.21.0100 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Befestigte Flächen

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 45 m²

2.250,00 m²

04.21.0110 Fallschutzmaterial Rheinsand

Fallschutzmaterial

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.21.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m3	.....	.....
04.21.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.049 m²			
		10.490,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.21.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.254 m ²			
		2.508,00 m ²	.....	.....
04.21.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.21.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.21 SpPl Von-Graefe-Straße (0550)			.....
04.22	GA Von-Graefe-Straße (0551)			
04.22.0010	GA Von-Graefe-Straße (0551) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 728 m²	728,00 m ²	.....	.....
04.22.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 120 m²			
		360,00 m²	.....	.....
04.22.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 608 m²			
		1.824,00 m²	.....	.....
04.22.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....
04.22.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m ²			
		326,00 m ²	.....	.....
04.22.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.085 m ²			
		20.850,00 m ²	.....	.....
04.22.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.248 m ²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.22.0080	Landschaftsgärtner*innen	4.496,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.22.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.22 GA Von-Graefe-Straße (0551)			.....
04.23	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			
04.23.0010	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitschotter, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 66 m²			
04.23.0020	Pflasterfläche pflegen	132,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 267 m ²			
		534,00 m ²	.....	.....
04.23.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 342 m ²			
		3.420,00 m ²	.....	.....
04.23.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 609 m ²			
		1.218,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.23.0050	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.23.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.23 GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			.....
04.24	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			
04.24.0010	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 727 m ²			
		727,00 m ²	.....	.....
04.24.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 727 m ²			
		2.181,00 m ²	.....	.....
04.24.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
04.24.0040	Pflasterfläche pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 291 m²			
04.24.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	582,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 116,60 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

		5.830,00 m ²	.....	.....
04.24.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 94,30 m²

		4.715,00 m ²	.....	.....
04.24.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B.
Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster,
Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene
Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die
entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der
Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und
pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen
beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen
u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende
Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie
zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 48,30 m ²			
		2.415,00 m ²	.....	.....
04.24.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.24.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.24.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 284 m²			
		2.840,00 m²	.....	.....
04.24.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 575 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
04.24.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.24.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.24 SpPl Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			.....
04.25	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			
04.25.0010	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 475 m²	475,00 m ²	.....	.....
04.25.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 145 m²	435,00 m²	.....	.....
04.25.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 330 m²	990,00 m²	.....	.....
04.25.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	100,00 lfdm	.....	.....
04.25.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 237 m²			
		474,00 m²	.....	.....
04.25.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 150 lfdm			
		300,00 lfdm	.....	.....
04.25.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 111 m²			
		222,00 m²	.....	.....
04.25.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.338 m ²			
		13.380 m ²	.....	.....
04.25.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.707,50 m ²			
		3.415,00 m ²	.....	.....
04.25.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.25.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.25 GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			.....
04.26	BF Tourainer Ring (1261)			
04.26.0010	BF Tourainer Ring (1261) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 267 m²		
		2.670,00 m²	.....	.....
04.26.0020	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 2.114 m²			
		2.114,00 m²	.....	.....
04.26.0030	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 267 m²			
		534,00 m²	.....	.....
04.26.0040	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.26.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.26 BF Tourainer Ring (1261)			.....
04.27	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			
	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

04.27.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 879 m²

	879,00 m ²		

04.27.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 879 m ²			
		2.637,00 m ²	.....	.....
04.27.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 291 m ²			
		582,00 m ²	.....	.....
04.27.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 23,90 m ²			
		1.195,00 m ²	.....	.....
04.27.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 172,40 m²			
04.27.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	8.620,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,80 m²			
04.27.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	1.340,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.27.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.27.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 538 m ²			
04.27.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	5.380,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 829 m²			
04.27.0110	Landschaftsgärtner*innen	1.658,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.27.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.27 SpPl Dickswall / Oststraße (0543)			.....
04.28	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			
04.28.0010	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 22 m²	22,00 m ²	.....	.....
04.28.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 22 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.28.0030	Pflasterfläche pflegen	66,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 156 m²			
04.28.0040	Rasenflächen mähen	312,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 453 m²			
		4.530,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.28.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 609 m²			
		1.318,00 m²	.....	.....
04.28.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.28.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.28 GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			.....
04.29	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
04.29.0010	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.076 m²			
		1.076,00 m²	.....	.....
04.29.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 19 m ²	57,00 m ²	.....	.....
04.29.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge 1.057 m ²	3.171,00 m ²	.....	.....
04.29.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 463 m ²	926,00 m ²	.....	.....
04.29.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
04.29.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 432 m²			
		864,00 m²	.....	.....
04.29.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.351 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		43.510,00 m²	.....	.....
04.29.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.247 m²			
		10.494,00 m²	.....	.....
04.29.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.29.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.29 GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			.....
04.30	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
04.30.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 603 m²	549,00 m ²	.....	.....
04.30.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 530 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
04.30.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 73 m²	219,00 m²	.....	.....
04.30.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	80,00 lfdm	.....	.....
04.30.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 193 m²			
		386,00 m²	.....	.....
04.30.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 81 m²			
		162,00 m²	.....	.....
04.30.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 69 m²			
		3.450,00 m²	.....	.....
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.30.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 7,10 m²			
		355,00 m ²	.....	.....
04.30.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 47 m²			
		2.350,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.30.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.30.0110	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 669 m ²			
		6.690,00 m ²	.....	.....
04.30.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 943 m²			
04.30.0130	Landschaftsgärtner*innen	1.886,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.30.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.30 SpPl Kettwiger Straße (0654)			.....
04.31	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			
04.31.0010	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711) Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.31.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.	500,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.31.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.573 m ²			
04.31.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	9.146,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
04.31.0050	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.665 m ²			
		5.330,00 m ²	.....	.....
04.31.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m ²			
		1.000,00 m ²	.....	.....
04.31.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 79 m²			
04.31.0080		3.950,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 66,90 m²			
04.31.0090		3.345,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 39,40 m²			
04.31.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.970,00 m²	.....	.....
04.31.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
04.31.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 11.222 m ²			
		112.220 m ²	.....	.....
04.31.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 20.223 m ²			
		40.446,00 m ²	.....	.....
04.31.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.31.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.31 GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			.....
04.32	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			
	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

04.32.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 4.669 m²

4.669,00 m ²		

04.32.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 4.669 m ²			
		14.007,00 m ²	.....	.....
04.32.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		300,00 lfdm	.....	.....
04.32.0040	Heckenschnitt durchführen			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 125,00 m ²			
		250,00 m ²	.....	.....
04.32.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 63 lfdm			
04.32.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	189,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 747 m²			
04.32.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.494,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 125 lfdm			
04.32.0080	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.644 m²			
		5.288,00 m²	.....	.....
04.32.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 12 m²			
		600,00 m²	.....	.....
04.32.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
04.32.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.32.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.32.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 25.900 m²	259.000,00 m ²	.....	.....
04.32.0140	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: Agust / September 1 Rasenschnitt a 3.091 m²	3.091,00 m ²	.....	.....
04.32.0150	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 10 Rasenschnitte a 329 m²	3.290,00 m ²	.....	.....
04.32.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des			
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 29.325 m²			
04.32.0170	Landschaftsgärtner*innen	58.650,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.32.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.32 GA Priesterhof (0607) inkl. SpPI Wittekindstraße (0934)			.....
04.33	GA Schulstraße / Dohne (0608)			
04.33.0010	GA Schulstraße / Dohne (0608) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 438 m²	438,00 m ²	.....	.....
04.33.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 219,5 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.33.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	658,50 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 218,5 m²			
04.33.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	655,50 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.33.0050	Gehölzrandschnitt durchführen.	30,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.33.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen	30,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 335 m²			
04.33.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	670,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
04.33.0080	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 264 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.33.0090	Rasenflächen mähen	528,00 m²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 2.062 m²			
04.33.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	20.620,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 2.661 m²			
04.33.0110	Landschaftsgärtner*innen	5.322,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.33.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.33 GA Schulstraße / Dohne (0608)			.....
04.34	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			
04.34.0010	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 398 m ²			
		2.208,00 m ²	.....	.....
04.34.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 398 m ²			
		1.194,00 m ²	.....	.....
04.34.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		292,00 lfdm	.....	.....
04.34.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
04.34.0050	Entwässerungsrinne reinigen			
	Die vorhandene Entwässerungsrinne ist zweimal nach Anweisung des Auftraggebers zu reinigen. Hierzu sind die Abdeckungen zu öffnen bzw. aufzunehmen, vorhandener Unrat sowie organische Einträge vollständig aus der Rinne zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Anschließend sind die Abdeckungen ordnungsgemäß wieder einzusetzen bzw. zu schließen.			
	2 Pflegegänge a 18 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
04.34.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.211 m²			
		12.110,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.34.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.211 m ²			
		2.422,00 m ²	.....	.....
04.34.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.34.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.34 SpPl Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			.....
04.35	GA Von-Bock-Straße (0641)			
04.35.0010	GA Von-Bock-Straße (0641) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 401 m²	401,00 m ²	.....	.....
04.35.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 119 m²			
		357,00 m²	.....	.....
04.35.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
04.35.0040	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegeböläge mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 206 m²			
		412,00 m²	.....	.....
04.35.0050	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.420 m²			
04.35.0060	Landschaftsgärtner*innen	6.840,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.35.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.35 GA Von-Bock-Straße (0641)			.....
04.36	SpPI Von-Bock-Straße (0642)			
04.36.0010	SpPI Von-Bock-Straße (0642) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
04.36.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350,00 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.36.0030	Pflasterfläche pflegen	1.050,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60 m²			
04.36.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	120,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²			
04.36.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	650,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²			
		2.700,00 m²	.....	.....
04.36.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18 m²			
		900,00 m²	.....	.....
04.36.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.36.0080	Fallschutzmaterial Perl kies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perl kies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.36.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. Rasen gehört zum Spielplatz! 10 Rasenschnitte a 400 m²			
		4.000 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.36.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 460 m ²			
		920,00 m ²	.....	.....
04.36.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.36.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.36 SpPl Von-Bock-Straße (0642)			.....
04.37	GA Wilhelmplatz (0649)			
04.37.0010	GA Wilhelmplatz (0649) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 142 m²	142,00 m ²	.....	.....
04.37.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 142 m²	426,00 m ²	.....	.....
04.37.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 125 m²			
		250,00 m²	.....	.....
04.37.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
04.37.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 836 m²			
		8.360,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.37.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 961 m²			
		1.922,00 m²	.....	.....
04.37.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.37.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.37 GA Wilhelmplatz (0649)			.....
04.38	GA Kampstraße / Scharpenberg			
04.38.0010	GA Kampstraße / Scharpenberg Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 436 m²	436,00 m ²	.....	.....
04.38.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 436 m²			
		1.308,00 m²	.....	.....
04.38.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
04.38.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 283 m²			
		566,00 m²	.....	.....
04.38.0050	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 337 m²			
		3.370,00 m²	.....	.....
04.38.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 620 m²			
		1.240,00 m²	.....	.....
04.38.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.38.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	04.38 GA Kampstraße / Scharpenberg			.....
04.39	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			
04.39.0010	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 30 m²			
04.39.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	30,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 30 m ²			
		90,00 m ²	.....	.....
04.39.0030	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 33 m ²			
		66,00 m ²	.....	.....
04.39.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 860 m ²			
		8.600,00 m ²	.....	.....
04.39.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 893 m ²			
		1.786,00 m ²	.....	.....
04.39.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.39.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.39 GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			.....
04.40	SpPI Scharpenberg (0922)			
04.40.0010	SpPI Scharpenberg (0922) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 527 m²	527,00 m²	.....	.....
04.40.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 527 m²	1.581,00 m²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.40.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		50,00 lfdm	.....	.....
04.40.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
04.40.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 310 m²			
		620,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

04.40.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 89,80 m²

4.490,00 m²

04.40.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 37,50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.875,00 m ²	.....	.....
04.40.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 44,50 m²			
		2.225,00 m ²	.....	.....
04.40.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 61 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.40.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.050,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.40.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.40.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 452 m²			
		4.520,00 m²	.....	.....
04.40.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 762 m²			
		1.524,00 m²	.....	.....
04.40.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.40.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.40 SpPI Scharpenberg (0922)			.....
04.41	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
04.41.0010	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m²	1.000,00 m²	.....	.....
04.41.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 70 m²	3.500,00 m²	.....	.....
04.41.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,80 m ²			
04.41.0040	Fallschutzmaterial Rheinsand	940,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.41.0050	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.41.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 354 m ²	3.540,00 m ²	.....	.....
04.41.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 354 m ²	708,00 m ²	.....	.....
04.41.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.41.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	04.41 SpPl Tarnowitzer Straße (0923)			.....
04.42	BF Steinkuhle (1005)			
04.42.0010	BF Steinkuhle (1005) Rasen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 10 Rasenschnitte a 175 m²			
		1.750,00 m²	.....	.....
04.42.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 2 Pflegegänge a 175 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.42.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.42.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.42 BF Steinkuhle (1005)			.....
04.43	BF Leybankstraße (1124)			
04.43.0010	BF Leybankstraße (1124) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.840 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.43.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	18.400,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.840 m²			
04.43.0030	Landschaftsgärtner*innen	3.680,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.43.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.43 BF Leybankstraße (1124)			.....
04.44	BF Grüneck (1232)			
04.44.0010	BF Grüneck (1232) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 170 m ²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
04.44.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.700,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 170 m ²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
04.44.0030	Landschaftsgärtner*innen	340,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.44.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

1,00 h

Summe 04.44 BF Grüneck (1232)

04.45 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)

04.45.0010 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)
Grundpflegegang Gehölzflächen

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 300 m²

300,00 m²

04.45.0020 Gehölzflächen mit Unterpflanzung.

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

3 Pflegegänge a 250 m²

750,00 m²

04.45.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten,
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.45.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 m²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m²			
04.45.0050	Landschaftsgärtner*innen	100,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.45.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.45 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			.....
04.46	SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			
04.46.0010	SpPI Kreftenscheerstraße (0530) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 298 m²	298,00 m²	.....	.....
04.46.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 298 m²	894,00 m²	.....	.....
04.46.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 126 m²	252,00 m ²	.....	.....
04.46.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 30 lfdm	90,00 lfdm	.....	.....
04.46.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 136 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		272,00 m ²	.....	.....
04.46.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 93,80 m²			
		4.690,00 m ²	.....	.....
04.46.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,60 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		580,00 m ²	.....	.....
04.46.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 29,50 m²			
		1.475,00 m ²	.....	.....
04.46.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.46.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 446 m²	4.460,00 m²	.....	.....
04.46.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 582 m²	1.164,00 m²	.....	.....
04.46.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.46.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.46 SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			.....
04.47	SpPI Mausegattstraße (0531)			
04.47.0010	SpPI Mausegattstraße (0531) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 200 m²				
04.47.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	200,00 m ²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 200 m²	600,00 m2	.....	.....
04.47.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 144 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.47.0040	Heckenfußflächen pflegen	288,00 m²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 40 lfdm.			
04.47.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 30 m²			
04.47.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	60,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		50,00 lfdm	.....	.....
04.47.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 90 m²			
		180,00 m ²	.....	.....
04.47.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 75,50 m²			
		3.775,00 m²	.....	.....
04.47.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 196,80 m²			
		9.840,00 m²	.....	.....
04.47.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,10 m²			
		1.055,00 m²	.....	.....
04.47.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.47.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.47.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 40 m²			
		400,00 m²	.....	.....
04.47.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 520 m²			
		1.040,00 m²	.....	.....
04.47.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.47.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.47 SpPl Mausegattstraße (0531)			.....
04.48	GA Obere Saarlandstraße (0606)			
04.48.0010	GA Obere Saarlandstraße (0606) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.613 m²	3.613,00 m²	.....	.....
04.48.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 181 m²		Übertrag:	
04.48.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	543,00 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 3.325 m²			
04.48.0040	Heckenschnitt durchführen.	9.975,00 m²	.....	.....
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Heckenschnitte a 321,00 m ²			
		642,00 m ²	.....	.....
04.48.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 108 m ²			
		324,00 lfdm	.....	.....
04.48.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 794 m ²			
		1.588,00 m ²	.....	.....
04.48.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
04.48.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegeböläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlâmmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 126 m²			
		252,00 m²	.....	.....
04.48.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 5.664 m²			
		56.640,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.48.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge a 6.584 m²			
		13.168,00 m²	.....	.....
04.48.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.48.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.48 GA Obere Saarlandstraße (0606)			.....
04.49	SpPI Marienhof (0630)			
04.49.0010	SpPI Marienhof (0630) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 65 m²	65,00 m ²	.....	.....
04.49.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 65 m²	195,00 m ²	.....	.....
04.49.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 134 m²			
04.49.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²	268,00 m ²	.....	.....
04.49.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG	650,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77 m²		Übertrag:	
04.49.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	3.850,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 37,20 m²			
04.49.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	1.860,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 5,50 m ²	275,00 m ²	.....	.....
04.49.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.49.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.49.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 242 m²			
		2.420,00 m²	.....	.....
04.49.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 376 m²			
		752,00 m²	.....	.....
04.49.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.49.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.49 SpPI Marienhof (0630)			.....
04.50	SpPI Jahnstraße (0647)			
	SpPI Jahnstraße (0647)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

04.50.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 116 m²

	116,00 m ²		

04.50.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 116 m²			
		348,00 m²	.....	.....
04.50.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		60,00 lfdm	.....	.....
04.50.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 44,40 m²			
		2.220,00 m²	.....	.....
04.50.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 16,50 m²			
04.50.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	825,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.50.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 390 m²			
		3.900,00 m²	.....	.....
04.50.0080	Rasenflächen von Laub säubern			
	Rasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 390 m²			
		780,00 m²	.....	.....
04.50.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.50.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.50 SpPl Jahnstraße (0647)			.....
04.51	SpPl Witthausbusch (0763)			
	SpPl Witthausbusch (0763)			
04.51.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 460 m²	460,00 m²	.....	.....
04.51.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 980 m²	1.380,00 m²	.....	.....
04.51.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlännen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm	50,00 lfdm	.....	.....
04.51.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlännen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 388 m²	776,00 m²	.....	.....
04.51.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 479,10 m ²			
		23.955,00 m ²	.....	.....
04.51.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 194,50 m²			
		9.725,00 m ²	.....	.....
04.51.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 28 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
04.51.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 22,50 m²			
		1.125,00 m²	.....	.....
04.51.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.51.0100	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.51.0110	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 3.110 m²			
04.51.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	31.100,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.498 m²			
04.51.0130	Landschaftsgärtner*innen	6.996,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
04.51.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.51 SpPI Witthausbusch (0763)			.....
04.52	Bolzplatz Oppspring (0764)			
04.52.0010	Bolzplatz Oppspring (0764) Unterhaltungspflege Bolzplatz			
	Bolzplatz pflegen, einschließlich der Wegefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, pflanzlichen Bewuchs und Unrat entfernen. Ausführungen wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Anfallender Unrat wird Eigentumes des AN und ist zu beseitigen.			
	50 Pflegegänge a 200 m²			
		10.000,00	.....	.....
04.52.0020	Wegeflächen von Laub säubern			
	Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
		400,00 m²	.....	.....
04.52.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
04.52.0040	Landschaftsgärtner*innen	400,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.52.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.52 Bolzplatz Oppspring (0764)			.....
04.53	SpPI Höltertäl (Wald) (0774)			
04.53.0010	SpPI Höltertäl (Wald) (0774) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1 m²			
		2,00 m2	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.53.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77,30 m²	3.865,00 m²	.....	.....
04.53.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.53.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 172 m ²		
		1.720,00 m ²	.....	.....
04.53.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 173 m ²		
		346,00 m ²	.....	.....
04.53.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.53.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.53 SpPI Höltertal (Wald) (0774)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.54	SpPI Riekenbank (0885)			
04.54.0010	SpPI Riekenbank (0885) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 147 m²			
04.54.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	147,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 147 m²	441,00 m²	.....	.....
04.54.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17,50 m²	35,00 m²	.....	.....
04.54.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 35 lfdm	105,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.54.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m²			
		100,00 m²	.....	.....
04.54.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
04.54.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m²			
		326,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

04.54.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 15 m²

750,00 m²

04.54.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 29,20 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.460,00 m ²	.....	.....
04.54.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,90 m²			
		995,00 m ²	.....	.....
04.54.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,40 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.54.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand	970,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.54.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.54.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 483 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.54.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	4.830,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 696 m²			
04.54.0160	Landschaftsgärtner*innen	1.392,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.54.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.54 SpPl Riekenbank (0885)			.....
04.55	GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			
04.55.0010	GA Wohnpark Witthausbusch (1115) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 4.279 m²	4.279,00 m ²	.....	.....
04.55.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 4.279 m²	12.837,00 m ²	.....	.....
04.55.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.55.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	150,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
04.55.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.418 m ²			
04.55.0060	Pflasterfläche pflegen	8.836,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 1.324 m ²			
		2.648,00 m ²	.....	.....
04.55.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 6.140 m ²			
		6.140,00 m ²	.....	.....
04.55.0080	Landschaftsrassen mähen Landschaftsrassen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 4 Rasenschnitte a 9.716 m			
		38.864,00 m ²	.....	.....
04.55.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 6.174 m²			
		12.348,00 m²	.....	.....
04.55.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.55.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.55 GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			.....
04.56	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			
04.56.0010	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 16 m²	16,00 m ²	.....	.....
04.56.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 16 m²	48,00 m ²	.....	.....
04.56.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.235 m²	12.350,00 m²	.....	.....
04.56.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 18 m²	36,00 m²	.....	.....
04.56.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 197 m²	394,00 m²	.....	.....
04.56.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 202 m²

10.100,00 m²

04.56.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 289 m²

14.450,00 m²

04.56.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen,
Rindenmulchflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holzhackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 36 m²	1.800,00 m²	.....	.....
04.56.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 84,40 m²	4.220,00 m²	.....	.....
04.56.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²)			
	50 Pflegegänge a 16 m²			
04.56.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand	800,00 m2	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.56.0120	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.56.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.56.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1,00 m³	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.450 m²			
04.56.0150	Landschaftsgärtner*innen	2.900,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.56.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.56 SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			.....
04.57	SpPI Westminsterstraße (1139)			
04.57.0010	SpPI Westminsterstraße (1139) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 111 m²	111,00 m ²	.....	.....
04.57.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 111 m²	333,00 m ²	.....	.....
04.57.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.
Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.

10 Rasenschnitte a 1.190 m²

11.900,00 m²

04.57.0040 Pflasterfläche pflegen

Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken.
Überschüssiges Material entfernen und abfahren.
Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.

2 Pflegegänge a 317 m²

634,00 m²

04.57.0050 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 92 m²			
		4.600,00 m²	.....	.....
04.57.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 280 m²			
		14.000,00 m²	.....	.....
04.57.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 155 m²			
		7.750,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.57.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,90 m²			
		3.445,00 m ²	.....	.....
04.57.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		555,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.57.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.57.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.57.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.57.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 1.507 m²			
		3.014,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.57.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.57.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.57 SpPI Westminsterstraße (1139)			.....
04.58	SpPI Westminsterstraße klein (1222)			
04.58.0010	SpPI Westminsterstraße klein (1222) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 111 m ²			
		111,00 m ²	.....	.....
04.58.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 111 m ²			
		333,00 m ²	.....	.....
04.58.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

wöchentlich.
Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.
Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher
Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.
Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.
Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.
Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.

10 Rasenschnitte a 20 m²

200,00 m²

04.58.0040 Wassergebundene Wegedecke pflegen

Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.

2 Pflegegänge a 9 m²

18,00 m²

04.58.0050 Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen

Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen.
Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
04.58.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 56 m ²			
		112,00 m ²	.....	.....
04.58.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 84 m ²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.58.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
04.58.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 85 m ²			
		170,00 m ²	.....	.....
04.58.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.58.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.58 SpPl Westminsterstraße klein (1222)			.....
04.59	GA Beekamp (0601)			
	GA Beekamp (0601)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

04.59.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 758 m²

		758,00 m ²		

04.59.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 758 m²			
		2.274,00 m²	.....	.....
04.59.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 262 m²			
		524,00 m²	.....	.....
04.59.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.065 m²			
		10.650,00 m²	.....	.....
04.59.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.598 m²	3.196,00 m²	.....	.....
04.59.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.59.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.59 GA Beekamp (0601)			.....
04.60	SpPI Beekamp (0615)			
04.60.0010	SpPI Beekamp (0615) Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	2 Heckenschnitte a 210 m ²			
04.60.0020	Heckenfußflächen pflegen	420,00 m ²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 70 lfdm			
04.60.0030	Pflasterfläche pflegen	210,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 30 m ²			
04.60.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	60,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 167,80 m²	8.390,00 m²	.....	.....
04.60.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 28 m²	1.400,00 m²	.....	.....
04.60.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,50 m²	575,00 m ²	.....	.....
04.60.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
04.60.0080	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.	1,00 m ³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 200 m ²			
		2.000,00 m ²	.....	.....
04.60.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 230 m ²			
		460,00 m ²	.....	.....
04.60.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.60.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.60 SpPl Beekkamp (0615)			.....
04.61	GA Leinpfad (0610)			
	GA Leinpfad (0610)			
04.61.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 61 m²	61,00 m ²	.....	.....
04.61.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge 9,00 m²			
04.61.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	27,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 52 m²			
04.61.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	156,00 m ²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.61.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
04.61.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 107 m²			
		214,00 m²	.....	.....
04.61.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 520 m²	5.200,00 m²	.....	.....
04.61.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 627 m²	1.254,00 m²	.....	.....
04.61.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.61.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.61 GA Leinpfad (0610)			.....
04.62	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			
	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.62.0010	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		220,00 lfdm	.....	.....
04.62.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 650 m²			
		1.300,00 m²	.....	.....
04.62.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.62.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.62 GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
04.63	GA Petrikirche (0759)			
04.63.0010	Petrikirche (0759) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 327 m²	327,00 m2	.....	.....
04.63.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 167 m²			
		501,00 m2	.....	.....
04.63.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 160 m²			
		480,00 m2	.....	.....
04.63.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 327 m²			
04.63.0050	Landschaftsgärtner*innen	654,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.63.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.63 GA Petrikirche (0759)			.....
04.64	BF Parallelstraße (1346)			
04.64.0010	BF Parallelstraße (1346) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 282 m²			
		282,00 m2	.....	.....
04.64.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
04.64.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 520 m² 5.200,00 m²			
04.64.0040	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 4.269 m² 4.269,00 m²			
04.64.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 520 m² 1.040,00 m²			
04.64.0060	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
04.64.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.64 BF Parallelstraße (1346)			.....
04.65	SpPI Parsevalstraße (1238)			
04.65.0010	SpPI Parsevalstraße (1238) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 23 m ²			
04.65.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	23,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 23 m ²			
04.65.0030	Rasenflächen mähen	69,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 120 m ²			
		1.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
04.65.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 35 m²	70,00 m ²	.....	.....
04.65.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 155 m²	310,00 m ²	.....	.....
04.65.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sandflächen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 114 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
04.65.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 68 m²			
		3.400,00 m²	.....	.....
04.65.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		1.750,00 m2	.....	.....
04.65.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
04.65.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
04.65.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.65 SpPl Parsevalstraße (1238)			.....
04.66	Helga-Wex-Weg (1350)			
04.66.0010	Helga-Wex-Weg (1350) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 461,0 m²	4.610,00 m ²	.....	.....
Summe	04.66 Helga-Wex-Weg (1350)			.....
04.67	Durchforstung			
04.67.0010	Gehölzfläche durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.	3.000,00 m ²	.....	.....
04.67.0020	Gehölzflächen mit Neigung durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Neigung der Flächen 1:4 bis 1:1. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.			
04.67.0030	Landschaftsgärtner*innen	1.000,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
04.67.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	04.67 Durchforstung			.....
Summe	04 Unterhaltungspflege 2030			.....
05	Unterhaltungspflege 2031			
	Unterhaltungspflege 2031			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.01	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			
05.01.0010	SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.232 m²	3.232,00 m ³	.....	.....
05.01.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 3.232 m ²			
05.01.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	9.696,00 m ³	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.01.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	1.500,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 60 lfdm			
05.01.0050	Pflasterfläche pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 353 m²			
		706,00 m²	.....	.....
05.01.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 31,80 m²			
		1.590,00 m²	.....	.....
05.01.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,60 m²			
		3.580,00 m²	.....	.....
05.01.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 182 m²			
		9.100,00 m²	.....	.....
05.01.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 3,50 m ²			
		175,00 m ²	.....	.....
05.01.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.01.0110	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.01.0120	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.191 m²			
		21.910,00 m²	.....	.....
05.01.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.544 m²			
		5.088,00 m²	.....	.....
05.01.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00	.....	.....
05.01.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	05.01 SpPI Hardenbergstraße (0482) inkl. Bolzplatz (0481)			.....
05.02	SpPI Klotzdelle (0491)			
	SpPI Klotzdelle (0491)			
05.02.0010	Gehölzfläche, Grundpflegezustand herstellen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.635 m²	2.635,00 m²	.....	.....
05.02.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 2.635 m²	7.905,00 m2	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.02.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		400,00 lfdm	.....	.....
05.02.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
05.02.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 132 m²			
		264,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.02.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
05.02.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 85 m²			
		170,00 m²	.....	.....
05.02.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 100,10 m²			
05.02.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	5.005,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 363,10 m²			
05.02.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	18.155,00 m ²	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 26,60 m²	1.330,00 m²	.....	.....
05.02.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 21 m²	1.050,00 m²	.....	.....
05.02.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.02.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.02.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 3.586 m²			
05.02.0150	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen	35.860,00 m²	.....	.....
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 70 m ²			
05.02.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	70,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.873 m ²			
05.02.0170	Landschaftsgärtner*innen	7.746 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.02.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 Std	.....	.....
Summe	05.02 SpPI Klotzdelle (0491)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.03	SpPI Nansenweg (0524)			
05.03.0010	SpPI Nansenweg (0524) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.628 m²	1.628,00 m ²	.....	.....
05.03.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 761 m²	2.283,00 m²	.....	.....
05.03.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 867 m²	2.601,00 m²	.....	.....
05.03.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegfreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
05.03.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 341 m²			
		682,00 m²	.....	.....
05.03.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
05.03.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.166 m ²			
		2.332,00 m ²	.....	.....
05.03.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 71,30 m ²			
		3.565,00 m ²	.....	.....
05.03.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 311,80 m²			
		15.590,00 m²	.....	.....
05.03.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 32 m²			
		1.600,00 m²	.....	.....
05.03.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 56,50 m²			
		2.825,00 m²	.....	.....
05.03.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.03.0130	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.03.0140	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.762 m²			
		17.620,00 m²	.....	.....
05.03.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.269 m²			
		6.538,00 m²	.....	.....
05.03.0160	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
05.03.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		10,00 h	.....	.....
Summe	05.03 SpPI Nansenweg (0524)			.....
05.04	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			
05.04.0010	SpPI Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 255 m²	255,00 m ²	.....	.....
05.04.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 85 m²	255,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.04.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 950 m²			
		1.900,00 m²	.....	.....
05.04.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlännen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
05.04.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlännen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 69 m²			
		138,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

05.04.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 14 m²	700,00 m²		

05.04.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 175 m²			
		8.750,00 m²	.....	.....
05.04.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 42,50 m²			
		2.125,00 m²	.....	.....
05.04.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,50 m²			
05.04.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	3.425,00 m²	.....	.....
05.04.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
05.04.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.	1,00 m³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 851 m ²	8.510,00 m ²	.....	.....
05.04.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.055 m ²	2.110,00 m ²	.....	.....
05.04.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.04.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.04 SpPl Blumendeller Straße (0894) inkl. Bolzplatz (0967)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.05	SpPI Piroiring (1066)			
05.05.0010	SpPI Piroiring (1066) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 47 m²	47,00 m ²	.....	.....
05.05.0020	***<i>Alternativposition</i> Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 47 m²	141,00 m²	(.....)	(.....)
05.05.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17 m²	34,00 m²	.....	.....
05.05.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 34 lfdm	102,00 lfdm	.....	.....
05.05.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 5 lfdm	10,00 lfdm	.....	.....
05.05.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 14 m²	28,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.05.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 165 m²			
		8.250,00 m²	.....	.....
05.05.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 15,50 m²			
		775,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.05.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.05.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 265 m²			
		2.650,00 m²	.....	.....
05.05.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 279 m²			
05.05.0120	Landschaftsgärtner*innen	558,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.05.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.05 SpPI Pirolring (1066)			.....
05.06	GA Alexanderstraße (1083)			
05.06.0010	GA Alexanderstraße (1083) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 588 m²			
		586,00 m²	.....	.....
05.06.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
	Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.			
	Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.			
	Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.			
	Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.			
	Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
	Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz			
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 14 m²			
		42,00 m²	.....	.....
05.06.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm		3	
	Pflegegänge a 574 m ²	1.722,00 m ²	.....	.....
05.06.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.06.0050	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 342 m ²	1.000,00 lfdm	.....	.....
		684,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.06.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 663 m²	1.326,00 m²	.....	.....
05.06.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 559 m²	559,00 m²	.....	.....
05.06.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 3.248 m²		
		32.480 m²	.....	.....
05.06.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 3.590 m²		
		7.180,00 m²	.....	.....
05.06.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.06.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.06 GA Alexanderstraße (1083)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.07	GA An der Seilfahrt (1251)			
05.07.0010	GA An der Seilfahrt (1251) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 28 m²			
		28,00 m ²	.....	.....
05.07.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		1.000,00 lfdm	.....	.....
05.07.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		200,00 lfdm	.....	.....
05.07.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1.388 m ²			
		2.776,00 m ²	.....	.....
05.07.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.801 m ²	48.010 m ²	.....	.....
05.07.0060	Landschaftsrassen mähen			
	Landschaftsrassen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 2.626 m	10.504,00 m ²	.....	.....
05.07.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 9.333 m ²	18.666,00 m ²	.....	.....
05.07.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.07.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.07 GA An der Seilfahrt (1251)			.....
05.08	SpPI Mühlenfeld (1143)			
05.08.0010	SpPI Mühlenfeld (1143) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 394,60 m ²			
		394,60 m ²	.....	.....
05.08.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 394,60 m ²			
		1.183,80 m ²	.....	.....
05.08.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		80,00 lfdm	.....	.....
05.08.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 164 m²			
		328,00 m ²	.....	.....
05.08.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 137 m²			
		6.850,00 m ²	.....	.....
05.08.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Mulchflächen.			
	Kinderspielplatz säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Mulchfläche. Einschließlich der Wege- und Mulchfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen.Mulchfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Mulchmaterial aufnehmen und ausgeworfenes Mulchmaterial zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 62 m²			
05.08.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.100,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.08.0080	Fallschutzmaterial Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch 0/40mm mit 30% Holzhackschnitzel 20/40mm, bauseits gestellt liefern, abladen und einbauen unter Beachtung der DIN EN 1176. Das Material ist am Lagerplatz, Zeppelinstr.132 in Mülheim an der Ruhr zu laden und zum Einbauort zu transportieren. Ein Ladegerät ist nach Absprache mit dem AG vor Ort zum beladen. Transportwege bis 9 km innerhalb der Stadt sind zu berücksichtigen. Die Arbeiten erfolgen ausdrücklich nach vorheriger Absprache mit dem AG. Abrechnung nach Kastenmaß.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 m³	.....	.....
05.08.0090	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 489,60 m²			
		4.896,00 m²	.....	.....
05.08.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 653 m²			
		1.306,00 m²	.....	.....
05.08.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.08.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.08 SpPI Mühlenfeld (1143)			.....
05.09	SpPI Stauffenbergstraße (1252)			
05.09.0010	SpPI Stauffenbergstraße (1252) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 49 m ²			
		49,00 m ²	.....	.....
05.09.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 49 m ²			
		147,00 m ²	.....	.....
05.09.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 27 m ²			
		54,00 m ²	.....	.....
05.09.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 9 lfdm			
		27,00 lfdm	.....	.....
05.09.0050	Natur- und Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 21 lfdm			
		42,00 lfdm	.....	.....
05.09.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 41 m ²			
		82,00 m ²	.....	.....
05.09.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 36 m ²			
		1.800,00 m ²	.....	.....
05.09.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,70 m²			
		1.085,00 m²	.....	.....
05.09.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.09.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 177 m²			
		1.770,00 m²	.....	.....
05.09.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 218 m²			
05.09.0120	Landschaftsgärtner*innen	436,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.09.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.09 SpPl Stauffenbergstraße (1252)			.....
05.10	SpPl Am Flöz (1276)			
05.10.0010	SpPl Am Flöz (1276) Abrechnung: Zuwendungsnummer 37 Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	(Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 376 m ²			
		376,00 m ²	.....	.....
05.10.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 376 m²			
		1.128,00 m²	.....	.....
05.10.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 384 m²			
		768,00 m²	.....	.....
05.10.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 51 m²			
		102,00 m²	.....	.....
05.10.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 143 m²			
05.10.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	7.150,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.10.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 1.410 m²			
		14.100,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.10.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.844 m ²			
		3.688,00 m ²	.....	.....
05.10.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.10.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.10 SpPl Am Flöz (1276)			.....
05.11	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
	GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			
05.11.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 880 m²	880,00 m ²	.....	.....
05.11.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 880 m²	2.640,00 m ²	.....	.....
05.11.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
05.11.0040	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen mähen. Schnitthöhe 7 cm, Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	4 Rasenschnitte a 3.640 m²			
		14.560,00 m²	.....	.....
05.11.0050	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 1.203 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.11.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.203,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 1.567 m²			
05.11.0070	Landschaftsgärtner*innen	3.134,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.11.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.11 GA Louis-Ferdinand-Straße (1263)			.....
05.12	SpPI Waterloostraße (0498)			
05.12.0010	SpPI Waterloostraße (0498) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 124 m²	124,00 m ²	.....	.....
05.12.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 124 m²	372,00 m ²	.....	.....
05.12.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 89 m²	4.450,00 m ²	.....	.....
05.12.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 41,90 m²	2.095,00 m ²	.....	.....
05.12.0050	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
05.12.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 369 m²			
05.12.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	3.690,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 375 m²			
05.12.0080	Landschaftsgärtner*innen	750,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.12.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.12 SpPI Waterloostraße (0498)			.....
05.13	SpPI Am Bokenbeck (1333)			
05.13.0010	SpPI Am Bokenbeck (1333) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 461,0 m ²	4.610,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.13.0020	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 36 m²	72,00 m²	.....	.....
05.13.0030	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 70 lfdm	210,00 lfdm	.....	.....
05.13.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 31,7 m²			
		63,40 m²	.....	.....
05.13.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
05.13.0060	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wi			
	Rosenflächen laut Vorbemerkungen pflegen, ständig wildkrautfrei halten und die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Müllansammlungen entfernen. Auf Anweisung der Bauleitung ist ein fachgerechter Rückschnitt der Rosen bis spätestens Mitte April, je nach Witterung durchzuführen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	5 Pflegegänge a 8,5 m²			
		42,50 m²	.....	.....
05.13.0070	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 71,6 m²			
05.13.0080	Landschaftsgärtner*innen	143,20 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.13.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.13 SpPl Am Bokenbeck (1333)			.....
05.14	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521)			
05.14.0010	SpPl Konrad-Steiler-Straße (0521) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 796 m²

796,00 m²

05.14.0020

Gehölzflächen mit Unterpflanzung.

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.

Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.

Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.

Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.

Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.

Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.

Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz

Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 796 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		2.388,00 m ²	.....	.....
05.14.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 436 m ²			
		872,00 m ²	.....	.....
05.14.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 219,50 m ²			
		10.975,00 m ²	.....	.....
05.14.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 46,80 m²	2.340,00 m ²	.....	.....
05.14.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,10 m²	905,00 m ²	.....	.....
05.14.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wiegekarten.		Übertrag:	.....
05.14.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 131 m²			
05.14.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.310,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 567 m²			
05.14.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.134 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.14.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.14 SpPI Konrad-Steiler-Straße (0521)			.....
05.15	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592)			
05.15.0010	SpPI Theodor-Suhnel-Straße (0592) Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 17,5 lfdm			
05.15.0020	Pflasterfläche pflegen	35,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 14 m²			
		28,00 m²	.....	.....
05.15.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 43 m²			
		2.150,00 m²	.....	.....
05.15.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 75 m ²			
		3.750,00 m ²	.....	.....
05.15.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 63,30 m ²			
		3.165,00 m ²	.....	.....
05.15.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.15.0070	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.15.0080	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 735 m²			
05.15.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	7.350,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 806 m²			
05.15.0100	Landschaftsgärtner*innen	1.612 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.15.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.15 SpPl Theodor-Suhnel-Straße (0592)			.....
05.16	SpPl Haarzopfer Straße (1063)			
05.16.0010	SpPl Haarzopfer Straße (1063) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 191 m ²			
		191,00 m ²	.....	.....
05.16.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 12 m ²			
		36,00 m ²	.....	.....
05.16.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 179 m²			
		537,00 m²	.....	.....
05.16.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlännen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
05.16.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlännen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 88 m²			
		176,00 m²	.....	.....
05.16.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 28 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
05.16.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 223 m²			
		11.150,00 m²	.....	.....
05.16.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 77,20 m ²	3.860,00 m ²	.....	.....
05.16.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 17,40 m ²	870,00 m ²	.....	.....
05.16.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.16.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.16.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 973 m²			
05.16.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	9.730,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.061 m ²			
05.16.0140	Landschaftsgärtner*innen	2.122,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.16.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.16 SpPI Haarzopfer Straße (1063)			.....
05.17	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			
05.17.0010	SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 2.763 m²			
		2.763,00 m ²	.....	.....
05.17.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 2.763 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.17.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.	8.289,00 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.17.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	200,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 193 m²			
05.17.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	386,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
		500,00 lfdm	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.17.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.479 m²	4.958,00 m ²	.....	.....
05.17.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31,80 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
05.17.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 646,60 m ²			
		32.330,00 m ²	.....	.....
05.17.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²			
		355,00 m ²	.....	.....
05.17.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.17.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.17.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2792 m ²			
05.17.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	27.920,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 5.464 m ²			
05.17.0140	Landschaftsgärtner*innen	10.928,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.17.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.17 SpPI Arndtstraße/Engelbertusstraße (0042)			.....
05.18	SpPI Zinkhüttenstraße (0043)			
05.18.0010	SpPI Zinkhüttenstraße (0043) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 616 m²	616,00 m ²	.....	.....
05.18.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 616 m²	1.848,00 m ²	.....	.....
05.18.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitschotter, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 196 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		392,00 m²	.....	.....
05.18.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 31 m²			
		1.550,00 m²	.....	.....
05.18.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkieflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkie Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 53,60 m ²			
		2.680,00 m ²	.....	.....
05.18.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 81,90 m ²			
		4.095,00 m ²	.....	.....
05.18.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.18.0080	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.18.0090	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 420 m²	4.200,00 m²	.....	.....
05.18.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 616 m²	1.232,00 m²	.....	.....
05.18.0110	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.18.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.18 SpPl Zinkhüttenstraße (0043)			.....
05.19	SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			
05.19.0010	SpPl August-Schmidt-Straße (0465) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

1 Pflegegang a 172 m²

172,00 m²

05.19.0020

Gehölzflächen mit Unterpflanzung.

Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 172 m²

516,00 m²

05.19.0030

Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.19.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 125 lfdm			
05.19.0050	Pflasterfläche pflegen	250,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 259 m²			
05.19.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	518,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 94 m²	4.700,00 m²	.....	.....
05.19.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 33 m²	1.650,00 m²	.....	.....
05.19.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 7,10 m ²	355,00 m ²	.....	.....
05.19.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 54 m ²	2.700,00 m ²	.....	.....
05.19.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen,			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.19.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.19.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 252 m²	2.520,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.19.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 511 m²			
		1.022,00 m²	.....	.....
05.19.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.19.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.19 SpPl August-Schmidt-Straße (0465)			.....
05.20	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549)			
05.20.0010	SpPl Hornstraße/Bruchstraße (0549) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
05.20.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350 m ²			
		1.050,00 m ²	.....	.....
05.20.0030	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 700 m ²			
		1.400,00 m ²	.....	.....
05.20.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 550 m ²			
		1.100,00 m ²	.....	.....
05.20.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.20.0060	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 150 m²			
05.20.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	300,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 166,56 m²			
05.20.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	8.328,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 45,40 m²			
05.20.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand	2.270,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.20.0100	Landschaftsgärtner*innen	1,00 m³	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.20.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	05.20 SpPI Hornstraße/Bruchstraße (0549)			.....
05.21	SpPI Von-Graefe-Straße (0550)			
05.21.0010	SpPI Von-Graefe-Straße (0550) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 189 m²			
		189,00 m ²	.....	.....
05.21.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 85 m²

255,00 m²

05.21.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 104 m²

312,00 m²

05.21.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten,

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.21.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	40,00 lfdm	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 13,5 lfdm			
05.21.0060	Pflasterfläche pflegen	27,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 205 m²			
05.21.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	410,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 16 m²

800,00 m²

05.21.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 173 m²

8.650,00 m²

05.21.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 74,70 m²

3.735,00 m²

05.21.0100 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Befestigte Flächen

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 45 m²

2.250,00 m²

05.21.0110 Fallschutzmaterial Rheinsand

Fallschutzmaterial

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.21.0120	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.21.0130	Rasenflächen mähen	1,00 m3	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.049 m²			
		10.490,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.21.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.254 m ²			
		2.508,00 m ²	.....	.....
05.21.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.21.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.21 SpPl Von-Graefe-Straße (0550)			.....
05.22	GA Von-Graefe-Straße (0551)			
05.22.0010	GA Von-Graefe-Straße (0551) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 728 m ²			
		728,00 m ²	.....	.....
05.22.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 120 m²			
		360,00 m²	.....	.....
05.22.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 608 m²			
		1.824,00 m²	.....	.....
05.22.0040	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....
05.22.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m ²			
		326,00 m ²	.....	.....
05.22.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 2.085 m ²			
		20.850,00 m ²	.....	.....
05.22.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 2.248 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.22.0080	Landschaftsgärtner*innen	4.496,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.22.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.22 GA Von-Graefe-Straße (0551)			.....
05.23	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			
05.23.0010	GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitschotter, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 66 m²			
05.23.0020	Pflasterfläche pflegen	132,00 m²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 267 m ²			
		534,00 m ²	.....	.....
05.23.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 342 m ²			
		3.420,00 m ²	.....	.....
05.23.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 609 m ²			
		1.218,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.23.0050	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.23.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.23 GA Dieter-aus-dem-Siepen-Platz (0713)			.....
05.24	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			
05.24.0010	SpPI Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 727 m ²			
		727,00 m ²	.....	.....
05.24.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 727 m ²			
		2.181,00 m ²	.....	.....
05.24.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 50 lfdm			
05.24.0040	Pflasterfläche pflegen	100,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 291 m²			
05.24.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	582,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 116,60 m²			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		5.830,00 m²	.....	.....
05.24.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 94,30 m²			
		4.715,00 m²	.....	.....
05.24.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 48,30 m ²			
		2.415,00 m ²	.....	.....
05.24.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.24.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.24.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 284 m²			
		2.840,00 m²	.....	.....
05.24.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 575 m²			
		1.150,00 m²	.....	.....
05.24.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.24.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.24 SpPl Charlottenstraße (0721) inkl. Bolzplatz (0720)			.....
05.25	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			
05.25.0010	GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 475 m²	475,00 m ²	.....	.....
05.25.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 145 m²	435,00 m²	.....	.....
05.25.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 330 m²	990,00 m²	.....	.....
05.25.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.	100,00 lfdm	.....	.....
05.25.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 237 m²			
		474,00 m²	.....	.....
05.25.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 150 lfdm			
		300,00 lfdm	.....	.....
05.25.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 111 m²			
		222,00 m²	.....	.....
05.25.0080	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.338 m ²			
		13.380 m ²	.....	.....
05.25.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.707,50 m ²			
		3.415,00 m ²	.....	.....
05.25.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.25.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.25 GA Kardinal-Graf-Galen-Straße (0747)			.....
05.26	BF Tourainer Ring (1261)			
05.26.0010	BF Tourainer Ring (1261) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 267 m²		
		2.670,00 m²	.....	.....
05.26.0020	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max. 10 Tage.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 2.114 m²			
		2.114,00 m²	.....	.....
05.26.0030	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 267 m²			
		534,00 m²	.....	.....
05.26.0040	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.26.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.26 BF Tourainer Ring (1261)			.....
05.27	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			
	SpPI Dickswall / Oststraße (0543)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

05.27.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 879 m²

	879,00 m ²		

05.27.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 879 m²			
		2.637,00 m²	.....	.....
05.27.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 291 m²			
		582,00 m²	.....	.....
05.27.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 23,90 m²			
		1.195,00 m²	.....	.....
05.27.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 172,40 m²			
		8.620,00 m²	.....	.....
05.27.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 26,80 m²			
		1.340,00 m²	.....	.....
05.27.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.27.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.27.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 538 m ²			
05.27.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	5.380,00 m ²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 829 m²			
05.27.0110	Landschaftsgärtner*innen	1.658,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.27.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.27 SpPl Dickswall / Oststraße (0543)			.....
05.28	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			
05.28.0010	GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 22 m²	22,00 m ²	.....	.....
05.28.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 22 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.28.0030	Pflasterfläche pflegen	66,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pfllegegänge a 156 m²			
05.28.0040	Rasenflächen mähen	312,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 453 m²			
		4.530,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.28.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 609 m²			
		1.318,00 m²	.....	.....
05.28.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.28.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.28 GA Dickswall / Kämpchenstraße (0602)			.....
05.29	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			
05.29.0010	GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 1.076 m²			
05.29.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	1.076,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 19 m ²			
		57,00 m ²	.....	.....
05.29.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge 1.057 m ²			
		3.171,00 m ²	.....	.....
05.29.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 463 m ²			
		926,00 m ²	.....	.....
05.29.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
05.29.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänken. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 432 m²			
		864,00 m²	.....	.....
05.29.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 4.351 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.29.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	43.510,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 5.247 m²			
05.29.0090	Landschaftsgärtner*innen	10.494,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.29.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.29 GA Ehrenmal Kettwiger Straße (0603)			.....
05.30	SpPI Kettwiger Straße (0654)			
05.30.0010	SpPI Kettwiger Straße (0654) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 603 m²	549,00 m ²	.....	.....
05.30.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 530 m²	1.590,00 m ²	.....	.....
05.30.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 73 m²

219,00 m²

05.30.0040 Gehölzrandschnitt durchführen.

Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.

Anzahl der Pflegegänge: 2 St.

80,00 lfdm

05.30.0050 Wassergebundene Wegedecke pflegen

Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 193 m²			
		386,00 m²	.....	.....
05.30.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 81 m²			
		162,00 m²	.....	.....
05.30.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 69 m²			
		3.450,00 m²	.....	.....
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

05.30.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Rasenflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche.
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 7,10 m²

355,00 m²

05.30.0090 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Befestigte Flächen

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen)
Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden.
Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 47 m²

2.350,00 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.30.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.30.0110	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 669 m ²			
		6.690,00 m ²	.....	.....
05.30.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 943 m²			
05.30.0130	Landschaftsgärtner*innen	1.886,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.30.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.30 SpPl Kettwiger Straße (0654)			.....
05.31	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			
05.31.0010	GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711) Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.31.0020	Gehölzrandschnitt durchführen.	500,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.31.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.573 m ²			
05.31.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	9.146,00 m ²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 250 lfdm			
05.31.0050	Pflasterfläche pflegen	500,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 2.665 m ²			
		5.330,00 m ²	.....	.....
05.31.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m ²			
		1.000,00 m ²	.....	.....
05.31.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 79 m²			
		3.950,00 m²	.....	.....
05.31.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 66,90 m²			
		3.345,00 m²	.....	.....
05.31.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 39,40 m²			
05.31.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1.970,00 m²	.....	.....
05.31.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.	1,00 m³	.....	.....
05.31.0120	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 11.222 m ²			
		112.220 m ²	.....	.....
05.31.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 20.223 m ²			
		40.446,00 m ²	.....	.....
05.31.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.31.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.31 GA Dimbeck (Freilichtbühne) (0605) inkl. Spielplatz (0711)			.....
05.32	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			
	GA Priesterhof (0607) inkl. SpPl Wittekindstraße (0934)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

05.32.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 4.669 m²

		4.669,00 m ²		

05.32.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 4.669 m ²			
		14.007,00 m ²	.....	.....
05.32.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		300,00 lfdm	.....	.....
05.32.0040	Heckenschnitt durchführen			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Heckenschnitte a 125,00 m ²			
		250,00 m ²	.....	.....
05.32.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 63 lfdm	189,00 lfdm	.....	.....
05.32.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 747 m²	1.494,00 m²	.....	.....
05.32.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 125 lfdm	250,00 lfdm	.....	.....
05.32.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 2.644 m²			
		5.288,00 m²	.....	.....
05.32.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 12 m²			
		600,00 m²	.....	.....
05.32.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 40 m²			
		2.000,00 m²	.....	.....
05.32.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.32.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.32.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 25.900 m²	259.000,00 m ²	.....	.....
05.32.0140	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: Agust / September 1 Rasenschnitt a 3.091 m²	3.091,00 m ²	.....	.....
05.32.0150	Landschaftsrasen mähen Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG. 10 Rasenschnitte a 329 m²	3.290,00 m ²	.....	.....
05.32.0160	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des			
	Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 29.325 m²			
05.32.0170	Landschaftsgärtner*innen	58.650,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.32.0180	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.32 GA Priesterhof (0607) inkl. SpPI Wittekindstraße (0934)			.....
05.33	GA Schulstraße / Dohne (0608)			
05.33.0010	GA Schulstraße / Dohne (0608) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 438 m²	438,00 m ²	.....	.....
05.33.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 219,5 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.33.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	658,50 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 218,5 m²			
05.33.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	655,50 m²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.33.0050	Gehölzrandschnitt durchführen.	30,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		30,00 lfdm	.....	.....
05.33.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 335 m²			
		670,00 m²	.....	.....
05.33.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
05.33.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 264 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.33.0090	Rasenflächen mähen	528,00 m²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 2.062 m²			
05.33.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	20.620,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 2.661 m²			
05.33.0110	Landschaftsgärtner*innen	5.322,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
05.33.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.33 GA Schulstraße / Dohne (0608)			.....
05.34	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			
05.34.0010	SpPI Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 398 m ²			
		2.208,00 m ²	.....	.....
05.34.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 398 m ²			
		1.194,00 m ²	.....	.....
05.34.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		292,00 lfdm	.....	.....
05.34.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 50 lfdm			
		100,00 lfdm	.....	.....
05.34.0050	Entwässerungsrinne reinigen			
	Die vorhandene Entwässerungsrinne ist zweimal nach Anweisung des Auftraggebers zu reinigen. Hierzu sind die Abdeckungen zu öffnen bzw. aufzunehmen, vorhandener Unrat sowie organische Einträge vollständig aus der Rinne zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Anschließend sind die Abdeckungen ordnungsgemäß wieder einzusetzen bzw. zu schließen.			
	2 Pflegegänge a 18 lfdm			
		36,00 lfdm	.....	.....
05.34.0060	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.211 m ²			
		12.110,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.34.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.211 m ²			
		2.422,00 m ²	.....	.....
05.34.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.34.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.34 SpPl Kämpchenstraße/Skatebordanlage (0626)			.....
05.35	GA Von-Bock-Straße (0641)			
05.35.0010	GA Von-Bock-Straße (0641) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 401 m²	401,00 m ²	.....	.....
05.35.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 119 m²			
		357,00 m²	.....	.....
05.35.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm 3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
05.35.0040	Pflasterfläche pflegen Pflasterfläche aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebögel mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen, überschüssiges Material entfernen, Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 206 m²			
		412,00 m²	.....	.....
05.35.0050	Wegeflächen von Laub säubern Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 3.420 m²			
05.35.0060	Landschaftsgärtner*innen	6.840,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.35.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.35 GA Von-Bock-Straße (0641)			.....
05.36	SpPI Von-Bock-Straße (0642)			
05.36.0010	SpPI Von-Bock-Straße (0642) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 350 m²	350,00 m ²	.....	.....
05.36.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 350,00 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.36.0030	Pflasterfläche pflegen	1.050,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 60 m²			
05.36.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	120,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²			
05.36.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.	650,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 54 m²			
05.36.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	2.700,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18 m²			
05.36.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand	900,00 m²	.....	.....
	Fallschutzmaterial			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.36.0080	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.36.0090	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. Rasen gehört zum Spielplatz! 10 Rasenschnitte a 400 m²			
		4.000 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.36.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 460 m ²			
		920,00 m ²	.....	.....
05.36.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.36.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.36 SpPl Von-Bock-Straße (0642)			.....
05.37	GA Wilhelmplatz (0649)			
05.37.0010	GA Wilhelmplatz (0649) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 142 m²	142,00 m ²	.....	.....
05.37.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 142 m²	426,00 m ²	.....	.....
05.37.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 125 m²			
		250,00 m²	.....	.....
05.37.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen.			
	Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegänge a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
05.37.0050	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm.			
	Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich.			
	Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher			
	Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 836 m²			
		8.360,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.37.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 961 m²			
		1.922,00 m²	.....	.....
05.37.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.37.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.37 GA Wilhelmplatz (0649)			.....
05.38	GA Kampstraße / Scharpenberg			
05.38.0010	GA Kampstraße / Scharpenberg Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 436 m²	436,00 m ²	.....	.....
05.38.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 436 m²			
		1.308,00 m²	.....	.....
05.38.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		100,00 lfdm	.....	.....
05.38.0040	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 283 m²			
		566,00 m²	.....	.....
05.38.0050	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 337 m²			
		3.370,00 m²	.....	.....
05.38.0060	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 620 m²			
		1.240,00 m²	.....	.....
05.38.0070	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.38.0080	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Summe	05.38 GA Kampstraße / Scharpenberg			

05.39	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			

05.39.0010	GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657) Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 30 m²

05.39.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	30,00 m ²		

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter

Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 30 m²	90,00 m²	.....	.....
05.39.0030	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 33 m²	66,00 m²	.....	.....
05.39.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 860 m²			
		8.600,00 m²	.....	.....
05.39.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 893 m²			
		1.786,00 m²	.....	.....
05.39.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.39.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.39 GA Kaiserstraße / Adolfstraße (0657)			.....
05.40	SpPI Scharpenberg (0922)			
05.40.0010	SpPI Scharpenberg (0922) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 527 m²	527,00 m²	.....	.....
05.40.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 527 m²	1.581,00 m²	.....	.....
Übertrag:				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.40.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		50,00 lfdm	.....	.....
05.40.0040	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegänge a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
05.40.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 310 m²			
		620,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

05.40.0060 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Sandflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen
Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 89,80 m²

4.490,00 m²

05.40.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkiesflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkies
Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 37,50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.875,00 m ²	.....	.....
05.40.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 44,50 m²			
		2.225,00 m ²	.....	.....
05.40.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 61 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.40.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand	3.050,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.40.0110	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.40.0120	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 452 m²			
		4.520,00 m²	.....	.....
05.40.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 762 m²			
		1.524,00 m²	.....	.....
05.40.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.40.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.40 SpPI Scharpenberg (0922)			.....
05.41	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
	SpPI Tarnowitzer Straße (0923)			
05.41.0010	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 20 m²	1.000,00 m²	.....	.....
05.41.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 70 m²	3.500,00 m²	.....	.....
05.41.0030	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 18,80 m ²			
05.41.0040	Fallschutzmaterial Rheinsand	940,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.41.0050	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.41.0060	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 354 m ²	3.540,00 m ²	.....	.....
05.41.0070	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 354 m ²	708,00 m ²	.....	.....
05.41.0080	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.41.0090	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
Summe	05.41 SpPl Tarnowitzer Straße (0923)			.....
05.42	BF Steinkuhle (1005)			
05.42.0010	BF Steinkuhle (1005) Rasen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 10 Rasenschnitte a 175 m²			
		1.750,00 m²	.....	.....
05.42.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Flächen: neben Steinkuhle Nr.5 und Nr. 33 2 Pflegegänge a 175 m²			
		350,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.42.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.42.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.42 BF Steinkuhle (1005)			.....
05.43	BF Leybankstraße (1124)			
05.43.0010	BF Leybankstraße (1124) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.840 m²			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.43.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	18.400,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.840 m²			
05.43.0030	Landschaftsgärtner*innen	3.680,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.43.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.43 BF Leybankstraße (1124)			.....
05.44	BF Grüneck (1232)			
05.44.0010	BF Grüneck (1232) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
05.44.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1.700,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 170 m²			
	Die Rasenfläche ist eingezäunt und kann nur mit Handgeräten bearbeitet werden.			
05.44.0030	Landschaftsgärtner*innen	340,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.44.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.44 BF Grüneck (1232)			.....
05.45	GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			
05.45.0010	GA Festplatz Mausegattstraße (0529) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 300 m²				
05.45.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	300,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen.
Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern.
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten.
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.
Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen.
Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm

3 Pflegegänge a 250 m²

750,00 m²

05.45.0030 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten,
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge a 50 m²

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.45.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 m ²	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m ²			
05.45.0050	Landschaftsgärtner*innen	100,00 m ²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.45.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.45 GA Festplatz Mausegattstraße (0529)			.....
05.46	SpPI Kreftenscheerstraße (0530)			
05.46.0010	SpPI Kreftenscheerstraße (0530) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 298 m²	298,00 m²	.....	.....
05.46.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 298 m²	894,00 m²	.....	.....
05.46.0030	Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken, Laub- oder Nadelgehölze, dreiseitig, unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 126 m²	252,00 m²	.....	.....
05.46.0040	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 30 lfdm	90,00 lfdm	.....	.....
05.46.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 136 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		272,00 m²	.....	.....
05.46.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 93,80 m²			
		4.690,00 m²	.....	.....
05.46.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,60 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		580,00 m ²	.....	.....
05.46.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 29,50 m²			
		1.475,00 m ²	.....	.....
05.46.0090	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.46.0100	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 446 m²	4.460,00 m²	.....	.....
05.46.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 582 m²	1.164,00 m²	.....	.....
05.46.0120	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.46.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.46 SpPl Kreftenscheerstraße (0530)			.....
05.47	SpPl Mausegattstraße (0531)			
05.47.0010	SpPl Mausegattstraße (0531) Grundpflegegang Gehölzflächen			
Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 200 m²				
05.47.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.	200,00 m²	.....	.....
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern,			.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 200 m²	600,00 m2	.....	.....
05.47.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 144 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.47.0040	Heckenfußflächen pflegen	288,00 m²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 40 lfdm.			
05.47.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	120,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 30 m²			
05.47.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen	60,00 m²	.....	.....
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänken. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		50,00 lfdm	.....	.....
05.47.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 90 m²			
		180,00 m ²	.....	.....
05.47.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Art der Spielplatzfläche: Sand säubern, einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen, Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern, Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern, Unrat aus dem Spielsand aufnehmen, ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 75,50 m²			
		3.775,00 m²	.....	.....
05.47.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 196,80 m²			
		9.840,00 m²	.....	.....
05.47.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 21,10 m²			
		1.055,00 m²	.....	.....
05.47.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.47.0120	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.47.0130	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 40 m²			
		400,00 m²	.....	.....
05.47.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 520 m²			
		1.040,00 m²	.....	.....
05.47.0150	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.47.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.47 SpPI Mausegattstraße (0531)			.....
05.48	GA Obere Saarlandstraße (0606)			
05.48.0010	GA Obere Saarlandstraße (0606) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 3.613 m²	3.613,00 m²	.....	.....
05.48.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 181 m²		Übertrag:	
05.48.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	543,00 m²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 3.325 m²			
05.48.0040	Heckenschnitt durchführen.	9.975,00 m²	.....	.....
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Heckenschnitte a 321,00 m ²			
		642,00 m ²	.....	.....
05.48.0050	Heckenfußflächen pflegen			
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 108 m ²			
		324,00 lfdm	.....	.....
05.48.0060	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 794 m ²			
		1.588,00 m ²	.....	.....
05.48.0070	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 100 lfdm			
		200,00 lfdm	.....	.....
05.48.0080	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegeböläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 126 m²			
		252,00 m²	.....	.....
05.48.0090	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 5.664 m²			
		56.640,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.48.0100	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge a 6.584 m²			
		13.168,00 m²	.....	.....
05.48.0110	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.48.0120	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.48 GA Obere Saarlandstraße (0606)			.....
05.49	SpPI Marienhof (0630)			
05.49.0010	SpPI Marienhof (0630) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 65 m²	65,00 m ²	.....	.....
05.49.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 65 m²	195,00 m ²	.....	.....
05.49.0030	Pflasterfläche pflegen Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 134 m²	268,00 m ²	.....	.....
05.49.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 13 m²	650,00 m ²	.....	.....
05.49.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77 m²		Übertrag:	
05.49.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.	3.850,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 37,20 m²			
05.49.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen	1.860,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 5,50 m ²	275,00 m ²	.....	.....
05.49.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.49.0090	Fallschutzmaterial Perlkies			
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.49.0100	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 242 m²	2.420,00 m²	.....	.....
05.49.0110	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 376 m²	752,00 m²	.....	.....
05.49.0120	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.49.0130	Arbeiter*innen und Helfer*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.49 SpPI Marienhof (0630)			.....
05.50	SpPI Jahnstraße (0647)			
	SpPI Jahnstraße (0647)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

05.50.0010 Grundpflegegang Gehölzflächen

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 116 m²

116,00 m²

05.50.0020 Gehölzfläche ohne Unterpflanzung

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.
Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren.
Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 116 m²			
		348,00 m²	.....	.....
05.50.0030	Gehölzrandschnitt durchführen.			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		60,00 lfdm	.....	.....
05.50.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 44,40 m²			
		2.220,00 m²	.....	.....
05.50.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche, im Bereich des Fallraumes, 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 16,50 m²			
05.50.0060	Fallschutzmaterial Rheinsand	825,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.50.0070	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 390 m²			
		3.900,00 m²	.....	.....
05.50.0080	Rasenflächen von Laub säubern			
	Rasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 390 m²			
		780,00 m²	.....	.....
05.50.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.50.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.50 SpPl Jahnstraße (0647)			.....
05.51	SpPl Witthausbusch (0763)			
	SpPl Witthausbusch (0763)			
05.51.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 460 m²	460,00 m²	.....	.....
05.51.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 980 m²	1.380,00 m²	.....	.....
05.51.0030	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
05.51.0040	Pflasterfläche pflegen	50,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 388 m²			
05.51.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	776,00 m²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 479,10 m ²			
		23.955,00 m ²	.....	.....
05.51.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 194,50 m²			
		9.725,00 m ²	.....	.....
05.51.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	50 Pflegegänge a 28 m²			
		1.400,00 m²	.....	.....
05.51.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 22,50 m²			
		1.125,00 m²	.....	.....
05.51.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.51.0100	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.51.0110	Rasenflächen mähen	1,00 m³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 3.110 m²			
05.51.0120	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	31.100,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 3.498 m²			
05.51.0130	Landschaftsgärtner*innen	6.996,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
05.51.0140	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.51 SpPI Witthausbusch (0763)			.....
05.52	Bolzplatz Oppspring (0764)			
05.52.0010	Bolzplatz Oppspring (0764) Unterhaltungspflege Bolzplatz			
	Bolzplatz pflegen, einschließlich der Wegefläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, pflanzlichen Bewuchs und Unrat entfernen. Ausführungen wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. Anfallender Unrat wird Eigentumes des AN und ist zu beseitigen.			
	50 Pflegegänge a 200 m²			
		10.000,00	.....	.....
05.52.0020	Wegeflächen von Laub säubern			
	Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
		400,00 m²	.....	.....
05.52.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 200 m²			
05.52.0040	Landschaftsgärtner*innen	400,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.52.0050	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.52 Bolzplatz Oppspring (0764)			.....
05.53	SpPI Höltertal (Wald) (0774)			
05.53.0010	SpPI Höltertal (Wald) (0774) Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 1 m²			
		2,00 m2	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.53.0020	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 77,30 m²	3.865,00 m²	.....	.....
05.53.0030	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.53.0040	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem	1,00 m³	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
		10 Rasenschnitte a 172 m ²		
		1.720,00 m ²	.....	.....
05.53.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Pflegegänge a 173 m ²		
		346,00 m ²	.....	.....
05.53.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.53.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.53 SpPI Höltertal (Wald) (0774)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.54	SpPI Riekenbank (0885)			
05.54.0010	SpPI Riekenbank (0885) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 147 m²			
05.54.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	147,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 147 m²			
		441,00 m²	.....	.....
05.54.0030	Heckenschnitt durchführen. Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen. 2 Heckenschnitte a 17,50 m²			
		35,00 m²	.....	.....
05.54.0040	Heckenfußflächen pflegen Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen. 3 Pflegegänge a 35 lfdm			
		105,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.54.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 50 m²			
		100,00 m²	.....	.....
05.54.0060	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.			
	2 Pflegegang a 20 lfdm			
		40,00 lfdm	.....	.....
05.54.0070	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 163 m²			
		326,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

05.54.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 15 m²			

750,00 m²

05.54.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 29,20 m²			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
		1.460,00 m ²	.....	.....
05.54.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,90 m²			
		995,00 m ²	.....	.....
05.54.0110	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 19,40 m²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.54.0120	Fallschutzmaterial Rheinsand	970,00 m ²	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.54.0130	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m ³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.54.0140	Rasenflächen mähen	1,00 m ³	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 483 m ²			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.54.0150	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	4.830,00 m²	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 696 m²			
05.54.0160	Landschaftsgärtner*innen	1.392,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.54.0170	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.54 SpPl Riekenbank (0885)			.....
05.55	GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			
05.55.0010	GA Wohnpark Witthausbusch (1115) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 4.279 m²	4.279,00 m ²	.....	.....
05.55.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 4.279 m²	12.837,00 m ²	.....	.....
05.55.0030	Gehölzrandschnitt durchführen. Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.55.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	150,00 lfdm	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 150 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
05.55.0050	Wassergebundene Wegedecke pflegen	150,00 lfdm	.....	.....
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 4.418 m ²			
05.55.0060	Pflasterfläche pflegen	8.836,00 m ²	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.		Übertrag:	
	2 Pflegegänge a 1.324 m ²			
		2.648,00 m ²	.....	.....
05.55.0070	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen			
	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage.			
	Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1,			
	Zeitpunkt: August / September			
	1 Rasenschnitt a 6.140 m ²			
		6.140,00 m ²	.....	.....
05.55.0080	Landschaftsrasen mähen			
	Landschaftsrasen entlang von Wegen (b = 1,00 - 2,00 m) mähen. Schnitthöhe 7 cm, Schnittgut ist fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung. Ausführungszeitraum nach Absprache mit AG.			
	4 Rasenschnitte a 9.716 m			
		38.864,00 m ²	.....	.....
05.55.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag:	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 6.174 m²			
		12.348,00 m²	.....	.....
05.55.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.55.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.55 GA Wohnpark Witthausbusch (1115)			.....
05.56	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			
05.56.0010	SpPI William-Shakespeare-Ring (1106) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 16 m²	16,00 m ²	.....	.....
05.56.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 16 m²	48,00 m ²	.....	.....
05.56.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	fachgerecht zu beseitigen.Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht.Der evtl.entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.235 m²	12.350,00 m²	.....	.....
05.56.0040	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand,Körnung: 0/5mm,Farbe: wie vorhanden,andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 18 m²	36,00 m²	.....	.....
05.56.0050	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen.Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 197 m²	394,00 m²	.....	.....
05.56.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen			
	Übertrag:		.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

Art der Spielplatzfläche: Sand
Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 202 m²

10.100,00 m²

05.56.0070 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Perlkieflächen.

Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen.
Art der Spielplatzfläche: Perlkie
Einschließlich der Wege- und Perlkiefläche, sowie der
Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen
Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen.
Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu
säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat
(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus
dem Perlkie aufnehmen und ausgeworfenen Perlkie
zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG
unverzüglich melden.
Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf
Anweisung des AG.
Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu
entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des
Pflegejahres.

50 Pflegegänge a 289 m²

14.450,00 m²

05.56.0080 Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen,
Rindenmulchflächen.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. 50 Pflegegänge a 36 m²	1.800,00 m ²	.....	.....
05.56.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 84,40 m²	4.220,00 m ²	.....	.....
05.56.0100	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) im Bereich des Fallraumes; 1,50 m um das entsprechende Spielgerät herum, sowie das Spielgerät selbst von Unrat säubern.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. (Tischtennisplatten, 16 m²)			
	50 Pflegegänge a 16 m²			
05.56.0110	Fallschutzmaterial Rheinsand	800,00 m2	.....	.....
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.56.0120	Fallschutzmaterial Perlkies	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.56.0130	Fallschutzmaterial, Rindenmulch	1,00 m³	.....	.....
	Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.56.0140	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern	1,00 m³	.....	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.450 m²			
05.56.0150	Landschaftsgärtner*innen	2.900,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.56.0160	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.56 SpPI William-Shakespeare-Ring (1106)			.....
05.57	SpPI Westminsterstraße (1139)			
05.57.0010	SpPI Westminsterstraße (1139) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 111 m²	111,00 m ²	.....	.....
05.57.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 111 m²	333,00 m ²	.....	.....
05.57.0030	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.190 m ²			
		11.900,00 m ²	.....	.....
05.57.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 317 m ²			
		634,00 m ²	.....	.....
05.57.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 92 m²			
		4.600,00 m²	.....	.....
05.57.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Perlkiesflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Perlkies Einschließlich der Wege- und Perlkiesfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen.Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern.Kiesfläche bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Perlkies aufnehmen und ausgeworfenen Perlkies zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 280 m²			
		14.000,00 m²	.....	.....
05.57.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rindenmulchflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Art der Spielplatzfläche: Rindenmulch/Holz hackschnitzel Rindenmulchplanum nacharbeiten, lockern, außerhalb liegendes Material wieder in den Spielbereich einbauen. Spielgeräte von Unrat und sonstigen Material säubern. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen.			
	50 Pflegegänge a 155 m²			
		7.750,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.57.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen. Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 68,90 m²			
		3.445,00 m ²	.....	.....
05.57.0090	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		555,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.57.0100	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.57.0110	Fallschutzmaterial Perlkies Fallschutzmaterial Perlkies 2/8 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.57.0120	Fallschutzmaterial, Rindenmulch Fallschutzmaterial, bestehend aus 70 % Rindenmulch mit 30% Holzhackschnitzel 20/40 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.57.0130	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 1.507 m²			
		3.014,00 m²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.57.0140	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.57.0150	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.57 SpPl Westminsterstraße (1139)			.....
05.58	SpPl Westminsterstraße klein (1222)			
05.58.0010	SpPl Westminsterstraße klein (1222) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 111 m ²			
		111,00 m ²	.....	.....
05.58.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung.			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.			
	3 Pflegegänge a 111 m ²			
		333,00 m ²	.....	.....
05.58.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

Übertrag:

wöchentlich.
Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.
Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher
Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2.
Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern.
Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.
Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.

10 Rasenschnitte a 20 m²

200,00 m²

05.58.0040 Wassergebundene Wegedecke pflegen

Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitbrechsand, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.

2 Pflegegänge a 9 m²

18,00 m²

05.58.0050 Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen

Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen.
Ausführung in Teilflächen.
Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten.

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegang a 10 lfdm			
		20,00 lfdm	.....	.....
05.58.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 56 m ²			
		112,00 m ²	.....	.....
05.58.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 84 m ²			
		4.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.58.0080	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m ³	.....	.....
05.58.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 85 m ²			
		170,00 m ²	.....	.....
05.58.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.58.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.58 SpPl Westminsterstraße klein (1222)			.....
05.59	GA Beekamp (0601)			
	GA Beekamp (0601)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)

05.59.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			

Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).

Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.

Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.

Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.

Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.

1 Pflegegang a 758 m²

		758,00 m ²		

05.59.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			

Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten.

Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

	Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	3 Pflegegänge a 758 m²			
		2.274,00 m²	.....	.....
05.59.0030	Wassergebundene Wegedecke pflegen			
	Wassergebundene Wegedecke mechanisch von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Teilflächen bei Bedarf mit zu lieferndem Dolomitschotter, Körnung: 0/5mm, Farbe: wie vorhanden, andecken. Wegedecke nach Pflegegang unter Wasserzugabe abwalzen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 262 m²			
		524,00 m²	.....	.....
05.59.0040	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 1.065 m²			
		10.650,00 m²	.....	.....
05.59.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 1.598 m²	3.196,00 m²	.....	.....
05.59.0060	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.59.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.59 GA Beekamp (0601)			.....
05.60	SpPI Beekamp (0615)			
05.60.0010	SpPI Beekamp (0615) Heckenschnitt durchführen.			
	Hecken,Laub-oder Nadelgehölze,dreiseitig,unter Schonung der umgebenden Pflanzflächen sauber geschnitten halten. Hecken, aus verschiedenen Gehölzarten, schneiden. Die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen.Wildtriebe und nicht sortentypische Arten aus dem Heckenbereich entfernen.Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen. Material laden und zur Verwendung des AN am gleichen Arbeitstag abfahren. Heckenhöhen bis 150cm. Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	2 Heckenschnitte a 210 m ²			
05.60.0020	Heckenfußflächen pflegen	420,00 m ²	.....	.....
	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	3 Pflegegänge a 70 lfdm			
05.60.0030	Pflasterfläche pflegen	210,00 lfdm	.....	.....
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen.			
	2 Pflegegänge a 30 m ²			
05.60.0040	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Sandflächen.	60,00 m ²	.....	.....
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu säubern. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	(Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.)aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 167,80 m²	8.390,00 m²	.....	.....
05.60.0050	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 28 m²	1.400,00 m²	.....	.....
05.60.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen. Abgelagerten Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl. kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres. 50 Pflegegänge a 11,50 m²	575,00 m ²	.....	.....
05.60.0070	Fallschutzmaterial Rheinsand Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176. Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
05.60.0080	Rasenflächen mähen Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.	1,00 m ³	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	10 Rasenschnitte a 200 m ²			
		2.000,00 m ²	.....	.....
05.60.0090	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 230 m ²			
		460,00 m ²	.....	.....
05.60.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.60.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.60 SpPl Beekkamp (0615)			.....
05.61	GA Leinpfad (0610)			
	GA Leinpfad (0610)			
05.61.0010	Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 61 m²	61,00 m ²	.....	.....
05.61.0020	Gehölzflächen mit Unterpflanzung. Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge 9,00 m²			
05.61.0030	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	27,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 52 m²			
05.61.0040	Gehölzrandschnitt durchführen.	156,00 m ²	.....	.....
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegereifhaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen. Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		120,00 lfdm	.....	.....

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.61.0050	Natur- bzw. Betonsteinkante pflegen			
	Natur- bzw. Betonsteinkante mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge bzw. Fugen mit Brechsand 0/2 nachfugen, einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Natur- bzw. Betonsteinkanten. 2 Pflegegang a 25 lfdm			
		50,00 lfdm	.....	.....
05.61.0060	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlänmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 107 m²			
		214,00 m²	.....	.....
05.61.0070	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher. Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 520 m²			
		5.200,00 m²	.....	.....
05.61.0080	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 627 m²			
		1.254,00 m²	.....	.....
05.61.0090	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.61.0100	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.61 GA Leinpfad (0610)			.....
05.62	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			
	GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.62.0010	Gehölzrandschnitt			
	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 150 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	Anzahl der Pflegegänge: 2 St.			
		220,00 lfdm	.....	.....
05.62.0020	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Pflegegänge a 650 m²			
		1.300,00 m²	.....	.....
05.62.0030	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.62.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.62 GA Am Flötz (Lärmschutzwall) (1285)			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
05.63	GA Petrikirche (0759)			
05.63.0010	Petrikirche (0759) Grundpflegegang Gehölzflächen Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten. 1 Pflegegang a 327 m²	327,00 m2	.....	.....
05.63.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren.			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 167 m²			
		501,00 m2	.....	.....
05.63.0030	Gehölzflächen mit Unterpflanzung			
	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, von Wildkräutern säubern und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Sämlinge sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder kultivieren ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm. 3 Pflegegänge a 160 m²			
		480,00 m2	.....	.....
05.63.0040	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	2 Pflegegänge a 327 m²			
05.63.0050	Landschaftsgärtner*innen	654,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.63.0060	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.63 GA Petrikirche (0759)			.....
05.64	BF Parallelstraße (1346)			
05.64.0010	BF Parallelstraße (1346) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera).			
	Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen.			
	Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen.			
	Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen.			
	Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			
	1 Pflegegang a 282 m²			
		282,00 m2	.....	.....
05.64.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung			
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 282 m²			
		846,00 m²	.....	.....
05.64.0030	Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit			

Übertrag:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag: einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 520 m² 5.200,00 m²			
05.64.0040	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort mähen Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen. Die Arbeiten müssen mit einem Balkenmäher ausgeführt werden. Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen min. 5 Tage max.10 Tage. Das Mähgut ist nach der Ruhefrist aufzunehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Zeitpunkt: August / September 1 Rasenschnitt a 4.269 m² 4.269,00 m²			
05.64.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 520 m² 1.040,00 m²			
05.64.0060	Landschaftsgärtner*innen Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Übertrag:			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	Anweisung der Bauleitung			
05.64.0070	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.64 BF Parallelstraße (1346)			.....
05.65	SpPI Parsevalstraße (1238)			
05.65.0010	SpPI Parsevalstraße (1238) Grundpflegegang Gehölzflächen			
	Im Zeitraum Januar bis Februar ist ein fachgerechter Grundpflegegang in Gehölzflächen mit und ohne Unterpflanzung (z. B. Bodendecker) durchzuführen. Die Maßnahme umfasst insbesondere Pflanzflächen mit dichtem Bewuchs (Bedeckungsgrad meistens über 90 %, z. B. Efeu, Lonicera). Im Zuge der Pflege sind starker Wildkrautbesatz sowie Wildtriebe vollständig zu entfernen. Die Flächen sind von Wildkräutern, einschließlich Wurzelunkräutern (durch Ausgraben), sowie sonstigem Unrat zu säubern. Beschädigte, abgestorbene oder abgeblühte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen. Darüber hinaus sind trockene Äste und Zweige (Totholz) aus den Gehölzen zu entnehmen. Bodendecker, die über die Beetbegrenzungen hinausgewachsen sind, sind entlang der angrenzenden Wege-, Platz- und Rasenflächen sauber nachzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerks sowie der oberirdischen Pflanzenteile schonend zu lockern. Verbleibendes Restlaub ist vollständig zu entfernen. Die Bodenbearbeitung erfolgt mechanisch und ohne Einsatz von Maschinen. Sämtliches anfallendes Material, insbesondere Schnittgut, Wildkraut und Unrat, ist aufzunehmen, zu verladen und ordnungsgemäß durch den Auftragnehmer abzutransportieren und zu verwerten.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	1 Pflegegang a 23 m ²			
05.65.0020	Gehölzfläche ohne Unterpflanzung	23,00 m ²	.....	.....
	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung wildkrautfrei und gelockert halten. Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern. Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. kultivieren. Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm			
	3 Pflegegänge a 23 m ²			
05.65.0030	Rasenflächen mähen	69,00 m ²	.....	.....
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen. Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind.			
	10 Rasenschnitte a 120 m ²			
		1.200,00 m ²	.....	.....
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
05.65.0040	Pflasterfläche pflegen			
	Befestigte Flächen aus Betonsteinpflaster oder -platten, bzw. Natursteinpflaster oder -platten, mechanisch oder von Hand von pflanzlichem Bewuchs reinigen. Anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Wegebeläge mit Brechsand 0/2 nachfugen bzw. einschlämmen. Überschüssiges Material entfernen und abfahren. Ausführung in Teilflächen. Abrechnung: nach Voraufmaß der bewachsenen Flächen. 2 Pflegegänge a 35 m²			
		70,00 m ²	.....	.....
05.65.0050	Rasen- und Wegeflächen von Laub säubern			
	Rasen- und Wegeflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind. 2 Pflegegänge a 155 m²			
		310,00 m ²	.....	.....
05.65.0060	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Sandflächen.			
	Art der Spielplatzfläche: Sand Einschließlich der Wege- und Sandfläche, sowie der Ausstattungsgegenstände, Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs entfernen. Müllablagerungen beseitigen. Spielgeräte sind von Algenbelag und sonstigem Unrat zu entfernen. Spielsand bis 15 cm Tiefe lockern. Unrat (Glas, Plastik, Kot, Spritzen u.a.) aus dem Spielsand aufnehmen und ausgeworfenen Sand zurückbefördern. Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Ausführung wöchentlich, sowie zusätzlich auf Anweisung des AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 114 m²			
		5.700,00 m²	.....	.....
05.65.0070	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen, Rasenflächen.			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: Rasenfläche. Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 68 m²			
		3.400,00 m²	.....	.....
05.65.0080	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Befestigte Flächen			
	Unterhaltungspflege an Fallschutzflächen auf Spielplätzen. Art der Spielplatzfläche: befestigte Flächen (wie z. B. Betonsteinpflaster, Betonsteinplatten, Natursteinpflaster, Beton, Asphalt, Fallschutzplatten, wassergebundene Wegedecke, Gummireifen) Säuberung im Bereich des Fallraumes und 1,50 m um die entsprechenden Spielgeräte herum, sowie Säuberung der Ausstattungsgegenstände, Beseitigung von Unrat, Algen und pflanzlichen Bewuchs. Müllablagerungen beseitigen.Abgelagerten Unrat (Glas,Plastik,Kot,Spritzen u.a.) von den Rasenflächen entfernen.Stark auftretende Müllablagerungen dem AG unverzüglich melden. Durchführung der Säuberungen wöchentlich, sowie zusätzliche Durchgänge nach Aufforderung durch den AG. Anfallender Unrat ist gemäß den Vorbedingungen zu			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag:	.....
	entsorgen. Incl.kompletter Laubentfernung zum Ende des Pflegejahres.			
	50 Pflegegänge a 11,10 m²			
		1.750,00 m2	.....	.....
05.65.0090	Fallschutzmaterial Rheinsand			
	Fallschutzmaterial Rheinsand 0/2 liefern, abladen und höhengerecht einbauen, unter Beachtung der DIN EN 1176.			
	Abrechnung erfolgt nach Original-Lieferscheinen und Wiegekarten.			
		1,00 m³	.....	.....
05.65.0100	Landschaftsgärtner*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
05.65.0110	Arbeiter*innen und Helfer*innen			
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.65 SpPl Parsevalstraße (1238)			.....
05.66	Helga-Wex-Weg (1350)			
05.66.0010	Helga-Wex-Weg (1350) Rasenflächen mähen			
	Rasenflächen mähen. Wuchshöhe 5 bis 8 cm. Schnitthöhe 3 cm. Schnittfolge unter Beachtung der Wuchshöhe bei Bedarf wöchentlich. Sichtbares Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Verklumpungen auf Rasenflächen sind zu entfernen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Schnitt mit Spindelmäher oder Sichelmäher Neigung der Flächen über 1:4 bis 1:2. Benutzte Wegeflächen und Randbereiche sind nach jedem Schnitt zu säubern. Durch den AN verursachte Fahrspuren sind sofort fachgerecht zu beseitigen. Die Flächen sind mit zu lieferndem Oberboden aufzufüllen und fachgerecht einzusäen. Eine Vergütung für diese Leistung besteht nicht. Der evtl. entstehende Aufwand ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für Flächen, die auf Anweisung des AG gemäht worden sind. 10 Rasenschnitte a 461,0 m²	4.610,00 m ²	.....	.....
Summe	05.66 Helga-Wex-Weg (1350)			.....
05.67	Durchforstung			
05.67.0010	Gehölzfläche durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.	3.000,00 m ²	.....	.....
05.67.0020	Gehölzflächen mit Neigung durchforsten			
	Gehölzflächen mit Bodendecker, Strauch- und Baumbestand			
			Übertrag:	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	Übertrag:		.....	
	sind in Teilbereichen selektiv zu durchforsten. Dies gilt für alle Pflegebereiche. Sträucher und Heister (Stammumfang < 60 cm), Wildanflüge, Sämlinge sowie Brombeeraufwuchs sind vollständig zu entfernen oder auf Stock zu setzen. Ergänzend sind beschädigte bzw. abgestorbene Pflanzenteile fachgerecht zurückzuschneiden. Neigung der Flächen 1:4 bis 1:1. Das anfallende Material ist gemäß den Vorbedingungen zu entsorgen oder kann gehäckselt auf der Fläche verbleiben. Ausführung: Anfang Oktober bis Ende Februar unter Einhaltung der Vogelschutzbestimmungen und nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Abrechnung erfolgt auf Grundlage eines Aufmaßes in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Leistung muss vom Auftraggeber vor Arbeitsbeginn freigegeben werden und ist als ein Pflegedurchgang je Pflegejahr auszuführen. Anzahl der Pflegegänge: 1 St.			
05.67.0030	Landschaftsgärtner*innen	1.000,00 m²	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
05.67.0040	Arbeiter*innen und Helfer*innen	1,00 h	.....	.....
	Einsatz von Mitarbeitenden im Garten- und Landschaftsbau im Rahmen von Stundenlohnarbeiten, ausschließlich auf Anweisung der Bauleitung			
		1,00 h	.....	.....
Summe	05.67 Durchforstung			.....
Summe	05 Unterhaltungspflege 2031			.....
<u>Zusammenstellung</u>				
01	Unterhaltungspflege 2027			€

02	Unterhaltungspflege 2028	€
03	Unterhaltungspflege 2029	€
04	Unterhaltungspflege 2030	€
05	Unterhaltungspflege 2031	€
Nettosumme		€
MwSt.	19,00 %	.....
Summe Ausschreibung		€ =====